

Stilles Kämpferherz (ZorroxSanji/Ruffy)

Von liquid

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: 1	2
Kapitel 2:	4
Kapitel 3: 3~Die Abenddääämmerung	7
Kapitel 4: Der Abend in der Kneipöö	11
Kapitel 5: Einkaufen mit Tücken	16
Kapitel 6: Die kleine Wunde...	21
Kapitel 7: Das Café und der Schrecken	26
Kapitel 8: Freundschaft oder Liebe, verdammt ich will das nicht...	30
Kapitel 9: Das Notzissbuch	35
Kapitel 10: Die süße Schürze...	39
Kapitel 11: Der Kuss von Ruffy	40
Kapitel 12: Was im stillen Mädchenzimmer passiert...	45
Kapitel 13: Und doch ist Nami nicht so ein Biest wie ich dachte... wie Schade..	49
Kapitel 14: Ich bin erstarrt und er küsst mich...	59
Kapitel 15: Gebrochener Abstand!	70
Kapitel 16: Der Schreck und die Gedichte...	82
Kapitel 17: Lass es uns genießen	89
Kapitel 18: Der schönste Sex meines Lebens, oder auch die Nacht der Qualen für Ruffy....	95
Kapitel 19: Zorros Geburtstag	96
Kapitel 20: Der Alptraum der realität	102
Kapitel 21: Fehler sind Menschlich, doch Vergeben Göttlich! ..	103
Kapitel 22: Yasopps Brief(DERB VERSPÄTET!)	109

Kapitel 1: 1

Stilles Kämpfer Herz... oder auch der schlaflose Tag...

JEAR! I am back! Liquid is wieder am Start.... und ja es gruselt mich ich lese zuzeit wieder total viel Shonen AI, aber ich Versuche mich nun in One Piece mal, die Dragonball Z Zeiten sind ja lange vorbei *schnieftz die baumlende Piccolo Aktion Figur die se mitn Strick am Schrank Festgemacht hat anschaut* ...*hüstel*... Also nun ich denke mal ich kann wieder schreiben habe nun in den Ferien sicher genug Zeit *tropf* ~.~'''

Nun die Geschichte und deren Figuren gehören nicht mir, ich missbrauche und Vergewaltige nur diese Charaktere, mehr nicht... Versprochen :-X *Odalein tächel und schnell Handwegzieh* Der beißt ja °~°''

Pairing: Zorro x Ruffy/Sanji (wenn ich ehrlich bin, bin.... bin ich mir nicht sicher... lasst euch einfach überraschen ^~ ich finds immer genial wenn andere sich ins Liebesleben zweier Idioten einmischen, :-Xups sorry!!)

Ach und grüße an: MI Su (lebst du noch !??!), Ramirez(ICH WILL DICH DU GOILE Zuggaschnegge!!), Decoma(lebenszeichen!!!!), Tonaradoss(Haaallloo kommt doch alle mal auf die One Piece shonen schreiberei ;,;sniffl), Endivie(Süßes Etwas du! Ich glaub du lebst in ANimexx... überall was ich auch les und sehe du hast es kommentiert... gibs nen Fanart oder ne Fanfic die mir gefällt und wo kein Kommentar steht!?!?!?!?!?!?!?!), Joanna Dark (I love you Nanshe ^,^'') und alle anderen Shonen Animexxler Schreiber... *gg*

Achwas ich noch sagen wollte... ;) "Ich hasse dich" und "Der Tag des Falken" Kann ich nur wärmstens empfehlen ;) Meine Lieblingsdinga zuzeit *gg*

Und nun Vorhang auf für.....

STILLES KÄMPFERHER... oder auch der schlaflose Tag.... Kapitel:1

Es war eine laue Nacht, mitten auf der Grandline segelte ein Schiff es war nicht besonders groß doch der Scharfskopf war auffällig und machte dieses Schiff zu etwas besonderem, die Flying Lamp.

Zorro saß auf der Coach, er war als einziger Wach und blickte gen Boden. Alle anderen Jungs schliefen in ihren Hängematten und hatten sicherlich viel spaß dabei. Zorro war irgendwie Sauer, er wusste nicht, dass es ihm doch so viel aussmachte wenn er einmal nicht schlafen konnte. Heute war wohl der Tag für ihn, der verfluchte schlaflose Tag der zwar sich seinem Ende neigte, aber trotzdem Zorro nicht schlafen ließ.

Er wusste nichtmal das man so schnell Augenringe bekommen könnte und tastete seine Haut vorsichtig ab. Wieso musste so ein Tag kommen, wieso? Es war doch alles so wunderbar schön gewesen. Sein Leben, seine Zukunft die er plante... Naja Zorro

musste schmunzeln, eigentlich plante er ja nie wirklich, er war eher der Kerl der zuerst zuschlägt bevor er fragt.

Aber einen Plan hatte er eben, seit seinen Kindestagen an. Der beste Schwerekämpfer werden, überhaupt ungeschlagen und glänzend bis zum Himmel, so das auch Kuina, welche schon seit langem Tod war, diesen Ruhm mitbekam. "Wenigstens.... habe ich es dann von uns beiden Geschafft" säuselte leise Zorro, seine Mimik veränderte sich.

Das Agressive wich aus seinem sonst so kämpflüsterndem Gesicht. Es zeigte feine Spuren der Trauer. Zorro trauerte nur selten, er dachte nie wirklich über das was mal Geschehen war nach. Er wollte das nicht, es passte nicht zu ihm und nicht zu seinem Traum.

Kapitel 2:

UPS SORRY LEUTE >.< Mein scheiß TEXT EINFÜGEN HAT NET SO GEFUNKT WIE ICH WOLLTE >.< Sagen wir einfach Kapitel 2 nun dazu *tropf* vergebt mir *depp is*

grüße an:RAMIREZZ(Schreib auch mal so eine oder mal für mich das paring >.) UND ENDIVIE(siehste WIEDER du ^^ +gg*)

Kapitel: 2

Zorro rieb sich die Schläfen, dieser verdammte Tag wenn er nur nicht angefangen hätte, wäre er nun nicht in dieser Lage in der er nun steckt, er hasste Gefühle und jegliches was ihn vom Training und vom Traum abhielt, am meisten hasste er Liebes Geseusel.. Deshalb hielt er auch wenig von Sanji, er verrannte sich immer in Gefühlen für Frauen die für ihn Null Interesse zeigten. Was brachte das nur? Stress

. Und davon jede Menge, deshalb für Zorro unmöglich. Er stand auf und ging ein paar Schritte auf die Tür zu, es hatte ja doch keinen Sinn die ganze Zeit auf der Coach zu sitzen und den Boden an zu starren. Er blickte beim vorbei gehen in die Matte in welcher Ruffy lag, sein Kaptain. "Hm.. Idiot.." Er ging weiter, öffnete die Türe und ging hinaus, es war Windig, doch das störte ihn wohl eher weniger. Er dachte eher nach, ob er das eben Ernst meinte was er zu dem schlafenden Ruffy brummte.

War es immernoch so? Hatte es sich denn nicht geändert auf diesem Schiff? Er dachte eigentlich, dass es immer so sein wird, wie es am Anfang war, Zorro wusste von sich selbst, das er Launisch war, und seine Gefühle immer umschlagen konnten, sogar ins klatte Gegenteil.

Seine Wut damals auf Ruffy war auch nur von Kurzer dauer, konnte er echt nicht Nachtragend sein, wenigstens ein Bisschen, so das es sich gut anfühlt? Er schüttelte den Kopf und spürte wie dabei eine leichte Briese ihn etwas Nassspritze. Sein Haar war nun angefeuchtet und stand dem Entsprechend in jeder Himmelsrichtung ab. "... Dieser Kindskopf..." Zorro brummte.

Es war der morgen von diesem schlaflosen Tag, er hatte schon früh angefangen zu trainieren, er war etwas genervt, die Gewichte forderten ihn nicht mehr, es ging schon in die 10.000 hinein. Wenn er wenigstens welche hätte, die das 6 Fache wiegen, es wäre optimal für ihn.

Er bemerkte wie Ruffy ihm zuschaute und dabei eine breite Grimasse schnitt. " Was ist los Ruffy," grummelte Zorro genervt, "beschäftige dich Andersweitig, geh..!" Ruffy bewegte sich kein Stück vom Fleck und stützte sein Gesicht auf seinen Handflächen ab, der Strohut saß locker auf sein Haupt. Zorro zuckte mit den Schultern, er kann ihn ja ohnehin nicht verjagen, soll er doch mit ansehen wie er trainiert. Wenn er sich weiter mit Ruffy verjagen beschäftigen würde, wäre es nur Zeitverlust...

Zeit die er nutzen will um endlich seinen Traum näher zu kommen. Zorro trainierte weiter, Stundenlang... Bis ihn ein lautes "Mittagessen" wieder in die Realität holte und endlich Ruffy verschwinden ließ. Nun würde er wieder ungestört trainieren können, aber auch sein Magen war scheinbar gegen ihn und rebbelierte Lautstark. Er musste eben etwas essen, daran kam er nicht vorbei.

So gestellte er sich unbeschwert wie auch sonst zu den Anderen, alle mit ihren kleinen Problemchen, alle diese, die einfach alles zu ernst nahmen und nicht so locker wie er, es ansehen konnten, alle außer Ruffy. Er war derjenige der immer an alles glaubte egal wie unwahrscheinlich es doch wahr.

Er lebte genau wie er für seine Träume und ginge dafür sogar den Pakt mit dem Teufel ein. Ruffy schaufelte das Essen wie eine Suppe in sich hinein, Zorro tat es ihm gleich. Nachdem Essen trainierte Zorro wieder weiter. Ruffy und die Anderen beschäftigten sich andersweitig. Zorro trainierte noch eine ganze Weile bis er Müde wurde, das machte er schon seit Tagen so.

Er legte die Gewichte wieder an ihren gewohnten Platz und setzte sich in eine schattige Stelle auf dem Schiff. Er schloss die Augen und genoss einfach das gute Wetter. "Schönes Wetter nicht?" Zorro behielt die Augen geschlossen und roch das süßliche Männerparfum von Sanji.

Er blieb stumm. "Ich hab dir ein Glas Bier mitgebracht." Erst jetzt öffnete Zorro leicht die Augen und schaute direkt zu Sanji, welcher genau in der Sonne stand. Er hielt ein Tablett mit einem Bier und einem Cocktail in der Rechten. "Wie komms?" Sanji lächelte und setzte sich neben Zorro. "Kann man nicht einfach mal so nett sein?" Zorro schmunzelte, nahm das Bier und trank einen genüsslichen Schluck.

Das kühle Nass floss seiner durstigen Kehle hinunter. "Danke." Sanji lächelte Zorro an und trank von seinem Cocktail. "Zorro?" -"Hm?" Sanji blieb erstmal ne Minute Stumm um die Wort zu fassen die er sagen wollte. "Wieso streiten wir uns eigentlich immer?"

Zorro lächelte siegessicher und antworte: "Na weil du Anfängst.. Weshalb den sonst!?" Sanjis Augen verengten sich und als Zorro ein weiteren Schluck von seinem Bier entnahm schlug er mit der Handkante auf Zorros Nacken, so das Zorro das restliche Bier schön klebrig in seinem Gesicht und auf seinen Klamotten hängen hatte. "DU Verdammter....!!!"

Zorro sprang auf Zog seine Schwerter und rannte dem flüchtenden Sanji hinterher... Er war geladen, die Sache bewies doch, das Sanji immer anfing, sonst hätte er das nicht getan, sicherlich hatte er nur so doof gefragt damit er diese Antwort bekam und somit Zorro eins auf den Nacken geben kann. Genau so und nicht Anders!!! Zorro war stinksauer...!

Er rannte weiter Sanji hinterher, wie konnte dieser Verdammte Narr nur so schnell sein, er ist ja Koch und muss Geschickt und Flink sein, aber dass war doch etwas zu viel. Plötzlich knallte er mit Ruffy zusammen, welcher ihm im Weg stand, Sanji konnte diesem Ausweichen. Ruffy und Zorro fielen zu Boden und Zorro lag auf Ruffy, beide Blickten sich in die Augen und waren entsetzt denn sowas ist beiden noch nie passiert.

Beide Lippen lagen aufeinander....

~So, das wird ein Mehrteiler ^^ *gg* ich werde Morgen oder vielleicht noch heute weiter schreiben *gg*~

Kapitel 3: 3~Die Abenddääämmerung

STILLES KÄMPFERHER.... oder auch der schlaflose Tag.... Kapite 2/3

Stilles Kämpferherz Teil 3

Boah also ich bin erstmal richtig geschafft heut morgen, ich bekam irgendwie wieder voll die Lust, umso mehr Kommentare ich bekomme umso mehr lohnt es sich, das hört sich einfach nur zu gut an ^.^(JA ICH BIN NE SAU quiiieeck *meerschweinchen*) Ich denke mal ich habe den zweiten Teil etwas mit humor geschrieben ^.^" naja thehehehe

aber erstmal meine grüße und meine thxes:

Ramirezz(du goile Schnegge les doch auch weidda wenn ich schreib >.> und fang mal selbst auch wieder damit an PS: deine GoPi Fanfic is klasse, du kannst es doch ;; Kellensch!) Endvie (Hilfe schon wieder ein KOMmentar >.< *gg* sie sagt ja nitmal was zu meinen Anschuldigungen..*gg*) Niva(Beste Fanic *ggggggggg* ;) schreib mal wieder!!!) Shanah (danke fürs Kommi ;) ich habe immer gern neue Leser dabei hehe), Nojiko-chan (was is an dem schwer zu verstehen, ich lasse es einfach nur erstmal offen weil es dann wenigstens nicht heißt "DAs muss sein, wieso macht er sich nun an nen anderen ran, wieso dann das Aaaaaaaaah", ich hasse es eben mich fest zu legen ;))) und GoddesBeastet (ich beeil mich ja bislang kamen ja die beiden auch auch schnell und morgen schreib ich schon weiter ;;)

Ach ich will nen Ausruf Starten...BELEBT MAL DECIMA, TONARADOSS UND MI SU WIEDER >.<

Und nun Vorhang auf für den Placebo dritten Teil ^.^

Zorro war geschockt und krabbelte Rückwärtz von Ruffy weg und hielt sich den Mund, er tastete seine Lippen ab und fühlte sie mit seinen Fingerspitzen nach. ~Was war das eben, das habe ich mir doch nur Eingebildet, oder!?!~, dachte sich Zorro und blickte irritiert durch die Gegend. Ruffy war total still und ernst, er hielt sich nur den Mund und schaute mit einem total fremden.

Ausdruck in den Augen, Zorro an. Zorro bemerkte das, er wunderte sich und Sanji kam auch zurück geeilt. "Was ist denn hier passiert!?" Zorro wollte den Mund öffnen doch Ruffy kam ihm zuvor, "Es ist nichts passiert, wir sind nur zusammengestoßen. Passt nächstes mal auf." Mit diesem Satz stand er auf und ging unter Deck. Nun war auch Sanji verwundert, er hatte seinen Kaptain noch nie so ernst gesehen geschweige denn das er so steif und ernst war, das alles war untypisch für Ruffy.

"Was hast du wieder angestellt Zorro!" Sanji warf dem Schwertkämpfer einen wütendenden Blick zu. "Gar nichts! Was sollte denn sein, das wir zusammen gestoßen sind ist doch alleine dein Verdienst du Idiot!" Zorro keifte ihn an. Sanji ging zu Zorro und hielt ihm die Hand hin. Dieser schaute nur verwirrt auf die Hand. "Ich hab nicht den ganzen Tag Zeit Zorro, komm steh nun auf!" -"Als würde ich dabei deine Hilfe brauchen!" Sanji musste schmunzeln und schüttelte den Kopf.

"Wieso musst du so stur sein nimm doch einfach die Hand." Wiederwillig nahm er die Hand und schaute aber Sanji weiterhin nicht gut gesind an. Der Koch wiederum ging mit lockeren Schritten zurück in die Kombüse. Zorro blickte ihm hinterher.

~Scheinbar sind hier alle Irre geworden.~ dachte er sich und drehte um, ging zurück zu der Relling und schaute aufs Meer hinaus. Er hob nochmal seine Hand und befühlte seine Unter- und Oberlippe. Er dachte eigentlich immer, das sich sowas ganz anders anfühlt. Rauer.... und nicht so fremd. Er hatte einen Kuss immer damit verglichen wie es sich anfühlte ein Schwert auf seinen Lippen zu tragen. Nun er hatte sich auch seinen ersten Kuss wesentlich romantischer Vorgestellt.

"Dieser verdammte Ruffy!", zischte Zorro zwischen seinen Lippen. "Na? Wie fühlte sich das Missgeschick an?" Zorro drehte sich sofort um und blickte in Namis grinsenden Gesicht. "Was meinst du!" brummte Zorro genervt. "Ach, das Sanji in der Ferne es nicht sah ist ja klar, aber ich stand ganz schön Nah dran, du weißt was ich meine Zorrolein..." Zorro packte Nami am kragen.

"Sei still es war nur ein Unfall! Mehr nicht, und das hat gar nichts zu Bedeuten!" Nami schaute ihn nun ernst an und schlug die Hand weg. "Wie gehst du mit mir um! Wenn ich wölfte könnte ich es Sanji erzählen, also pass auf was du machst!" Und mit dem Satz verschwand sie wieder unter Deck. "Diese Misstgöre nervt." Zorro war schon alleine durch diese Sache total durch den Wind, da musste sie nicht noch nachhelfen.

Es fing an zu dämmern und Zorro stand die ganze Zeit an der Relling und dachte nach, zwischendurch sah er mit einem etwas sanfteren Blick seine drei Schwerter an und befühlte die Klinge. "Irgendwann werd ich darüber lachen können..." Mit diesem Satz ging er unter Deck ins Jungenzimmer. "Na Zorro?" Kam es aus Lysops Ecke, er saß auf seiner Hängematte und schrieb.

Zorro blickte ihn kurz stumm an und setzte sich auf die Coach, sein Schlafplatz. "Was tust du da? Tagebuch führen." In seinen Worten lag etwas sarkastisches. Lysop grinste und nickte. "Ja, ich dachte mir mein Vater würde sicher gern lesen wie ich zu einen Piraten wurde und wie es mir ergeht auf diesem Schiff, ich werde ihm das Buch geben wenn ich ihn wieder sehe." Dabei schaute Lysop an Zorro vorbei, ein sanftes zufriedenes Lächeln war auf seinen Lippen gepinselt. "Na ok, jedem das seine", brummte Zorro und machte es sich auf der Coach gemütlich und blickte an die Wand.

"Würdest nie irgendetwas schreiben oder?" Zorro grinste kurz zu Lysop. "Nun, ich habe nichts zum Schreiben da, und wer sollte sich denn schon bei mir für sowas interessieren. Ist doch gar nicht mein Ding." Dabei schloss er angeekelt die Augen. Lysop stand auf entnahm seiner Tasche einen Stift und einen kleinen College Block und legte es zu Zorros Sachen. "Nur für den Fall wenn du mal schreiben willst." Mit einem Lächeln ging er aus dem Zimmer heraus und auf Deck. "Und denk dran das Sanji gleich mit dem Abendessen fertig ist, wenn du einschläfst wird der sicher sauer."

Zorro schaute etwas perplex aber musste grinsen. "Auch wenn er ein Idiot ist, er ist im Grunde ok.", nusichelte Zorro und nahm den Stift. Es war so fremd. Eine so kleine zerbrechliche Sache in der Hand zu halten. Mit den Fingern glitt er über den Stift und schaute ihn mit etwas Neugierde an. Dann schüttelte er den Kopf und legte den Stift

wieder beiseite. ~Ne irgendwie ist das doch nich so meine Sache...~ dachte er sich im Stillen.

Nach einer Weile schallte Sanjis Stimme durch die ganze Flying Lamp. "Esseeenn!!!" Zorro sprang auf und ging auf Deck, genau wie er stürmten auch die anderen zu den großen Tisch. Und wieder fing ein erbittlicher Kampf statt. Das war eigentlich schon beinahe ein gutes Training. Der Versuch, das Ruffy nichts von seinem Teller bekommt war einfach wirklich schwierig. Denn Ruffy lankte niemals seine Ration und so hatte er schon von Anfang an, einen Blick auf die anderen Teller.

Zorro war heute in Bestform nur 1/4 seines Anteils musste er einbüßen. Er war wirklich stolz auf sich. Nami fand das jedes mal aufs neue erschreckend, das der Kaptain immer so viel in sich hinein stopfen konnte. Der Schwertkämpfer war etwas in Gedanken und blickte zu Ruffy, seine Augen hingen an dem seine Lippen fest. Er selbst begriff nicht, wohin er schaute. Doch Sanji verengte seine Augen. "Nun heute wird mir Zorro beim Abwasch helfen..." Zorro stand Blitzschnell auf und schlug mit der Faust auf den Tisch. "Wieso wieder ich!?!?!?!?!?"

Er schaute mit dunklen Blick zu Sanji, der sich aber keineswegs einschüchtern ließ. "Dazu braucht es keinen Grund komm mit." Zorro knurrte und räumte mit ab. In der Kombüse angekommen stellte er sich zum Waschbecken, mit einem Geschiertuch. "Hier Zorro." Sanji gab ihm den ersten Teller. Zorro trocknete ihn ab. "Hier Zorro" Sanji gab ihm den zweiten Teller. Zorro trocknete ihn ab. "Hier Zorro." Sanji gab ihm den dritten Teller. Zorro trocknete ihn ab. "Hier Zorro." Zorro drehte sein Gesicht zu Sanji. "Kannst du nichtmal hier ein mal Still sein!" Und entnahm ihm hastig den Teller. Welcher ihm aus der Hand glitt und am Boden zerschelte.

"Ups.." Sanji trocknete seine Hand ab und zündete sich eine Zigarette an. Zorro wiederum hob die Scherben auf. "Pass lieber auf, das du dich nicht schneidest Alter." Zorro zuckte schon das linke Auge. "Ich kann gut auf mich selbst aufpassen du nervendes Stück Dreck!.. Outch..." In dem Moment war Zorro unachtsam und schnitt sich in den Zeigefinger. Er blutete stark. "Nun also scheinbar doch nicht, musst du mir nun meine schöne Küche vollbluten...ach verdammt." Er holte Verbandszeug und gesellte sich zu Zorro. Der sich seinen Finger ansah und hochhielt. "Das kann ich schon selber Sanji!" Sanji wiederum sah sich belustigend Zorro an wie er versuchte seinen Finger ein zu wickeln.

Nach einiger Zeit wurde es Sanji zu viel. "Man muss dir scheinbar alles beibringen, Mr. Perfekt!" Er nahm Zorros zeigefinger und nahm ihn in den Mund. Zorro wurde knallrot und sprang zurück. Sein Herz klopfte häftig. "Was soll das du Idiot!? Bist du völlig übergeschnappt???" Sanji schüttelte nur den Kopf bei so viel prüdheit. "Hallo? Eine Wunde muss immer desinfiziert werden. Wusstest du das nicht?" Zorro schaute ihn prüfend von der Seite an. "Was du nicht sagst..." Und er setzte sich hin. Sanji machte noch einen kleinen Verband um den Finger, die Pflaster waren zu klein für die lange Schnittwunde. "Mist, damit werd ich unmöglich heute noch trainieren können..."-"Und auch morgen nicht.." fügte Sanji hinzu.

"Wieso nicht?! Bis dann ist das doch wieder geheilt!!!" Sanji grinste über so viel unwissenheit. "Naja abhalten kann ich dich ja nicht, aber dann wirst du der Gefahr

laufen das ich ihn nochmal in den Mund nehme." Mit dem Satz drehte er sich um und spühlte weiter. "Lass es liegen ich machs nach dem Spülen weg. Ist mir sicherer." Zorro blieb erstmal noch dort sitzen und sah Sanji von hinten an.

~Irgendwie schon seltsam dieser Kerl. Immer ein auf schmalziges Arschloch kommen und nun sowas...~ Zorro stand auf und nahm das Geschiertuch. Sanji gab ihm das erste Glas. "Hier Zorro." Zorro trocknete es ab. Sanji gab Zorro ein zweites Glas. "Hier Zorro." Zorro trocknete es ab. Sanji gab Zorro ein drittes Glas. "Hier Zorro" Zorro trocknete es ab. ~Verdammt nervender Scheißkerl!~

Ende von Teil drei (eigentlich zwei na egal scheiß kopieren -_-''')

Kapitel 4: Der Abend in der Kneipöö

So, diesmal hoff ich wird es besser als sonst. Ich habe diesmal mir mal mehr Zeit gelassen bei der Story.. Auch wenn ich wieder vorhabe schneller fertig zu werden mit den Kapiteln, aber wenn man eben noch ein bisschen trauert ist das ganze Nicht so leicht... Ich glaube da versteht mich hoffentlich jeder (Insbesondere Ramirez, sie weiß ja um was es geht). Nunja, ich denke mal langsam kommt das auf was jeder auch will. Son bissle Romantik usw. Aber denkt dran, es ist irrsinnig Schwer Zorro dazu zu bringen das er endlich mal Gefühle bekommt... Denn ich versuche immernoch das Zorro Zorro bleibt. Und das ist eben das größte Problem, das hatte ich eben bei Piccolo und Gohans Storys nicht so, weil Piccolo sympathien hegte für Gohan, auch wenns nur väterliche waren, aber daraus kann man eben noch was machen, ohne den Chara so derb zu verändern. *seufz*

Also meine grüße gehen an:

Endivie(danke für deinen Kommentar, und sprich endlich, woher bekommst du die Zeit überall was ich les sehe bla bla einen Kommentar hinzumachen)Niva(danke danke danke für deine lieben Kommentare ;) Ich les deine fanfics auch weiter*gg*)Nojiko-chan(Um Gotteswillen, nein so hab ichs nicht verstanden, ich find doch kritik gut ^^" Und ja das mit dem Insider, ich konnte es nicht lassen, es hat einfach so göttlich gepasst, ich glaub da bist du einer Meinung mit mir :-)) Shanah(;) ich hab mich beeilt auch wenns nicht so scheint *gg*)

So und nun gehts los mit dem Vierten Teil ;) Viieeeel spaß!!

Der eben noch helle Tag, wurde ins tiefe Schwarz getunkt. Es war Nacht, vereinzelte Sterne waren klar zu erkennen. Auf dem Meer hatte man so oder so eine schöne Sicht vom Meer. Und eine Nacht wie heute, war das beste Beispiel. Denn der Himmel war dunkel und klar, keine einzige Wolke schien ihm beiwohnen zu wollen.

Das Schiff hatte immernoch seinen kurs gen Süden. Eigentlich Seltsam auf der Grandline, ein und den selben Kurs an zu steuern. Doch auch der Logport zeigte ihn an. Es war eine ruhige Fahrt auf der Grandline. Fast schon zu ruhig, für den Geschmack von Nami und sie schaute prüfend in die Ferne.

"Hmm bild ich mir das ein, oder ist da eine riesige Insel, auf die wir zusteuern?" Sie wandte ihren Blick gen Himmel um Lysop, der immernoch oben im Mastkorb stand an zu peilen, ob er auch die Insel sieht. "Hmm.." Lysop drehte etwas an seiner Brille um in die Ferne schauen zu können und machte die kleine eingebaute Taschenlampe an. Er konzentrierte sich und drehte weiter, bis das sich ihm bietende Bild nicht mehr verschwommen ist.

"Und? Siehst du was" Kam es von Unten. "Ja, eine Insel mit einem langen Strand. Wollen wir voranker gehen?" Nami lächelte. "Sicher, ich denke mal es wird niemanden hier was aus machen. Uns dort mal um zu schauen." Mit diesen Worten ging Nami unterdeck zu den Anderen, die alle in der Kombüse am Tisch saßen, ein Bier tranken und dazu quatschten. "Hey süßesester Schatz meiner Meere." Kam es sofort von Sanji,

welcher sofort aufstand und Nami einen Stuhl zurecht rückte. "Ach hi Sanji, Zorro und Ruffy." Sie setzte sich hin und lächelte alle drei mit einem zuckerlächeln an. "Die Flying Lamp steuert auf eine große Insel zu. Dann können wir uns ein bisschen die Beine vertreten."

Ruffy schaute sie mit großen Augen an. "Und gibt es da auch Restaurants...?" Über den Köpfen der anderen drei, schwebte riesige Tropfen. "Klar wird es sowas dort geben" Zischte Nami. "Dann werde ich auch proviant holen können, wegen unsrem Kaptain haben wir nämlich kaum noch Fleisch!" Ruffy deutete fragend auf sich, als würde er gerade für etwas vor Gericht gezogen worden, wofür er nicht mal was in seinen Träumen könnte.

"Ja du Baka!" Brüllte Sanji ihn an und untermalte es noch mit einem kräftigen Schlag auf den Hinterkopf. "Autsch, na und!" Nami schüttelte den Kopf. "Ich hoffe da gibts auch eine anständige Bar, ich glaube nämlich ich hab das letzte Fass gelehrt." Sanji ging in die Vorratskammer und schaute nach. "Ja das war das Letzte. Gehen wir heute noch was dort trinken, und morgen hilfst du mir beim Einkaufen Zorro, das ganze Zeug kann ich ja nicht alleine tragen." Zorro schaute nun mit eisigen Blick zu Sanji.

"Wieso immer ich!?!?!? Ich hab dir schon beim Abwasch geholfen und das schon das dritte mal in dieser Woche!!" Sanji zuckte mit den Schultern. "Ist doch ganz klar, Nami kann ich sowas nicht machen lassen und Ruffy frisst mir beim tragen gleich die Vorräte wieder auf." Zorro brummte. "Und Lysop kann man sowas auch nicht zutrauen, weil der nicht genug Kraft hat stimmts?" Sanji nickte. ~Verdammter scheiß Kerl.~ dachte sich Zorro im Stillen und machte Gedanklich einen weiteren Strich auf seiner Todesliste hinter Sanji.

Nach einer Weile legten sie bei der Insel an, die 5 Köpfige Gruppe suchten nach einer guten Kneipe und fanden diese prompt. Sie ließen sich dort an einem Tisch nieder und genossen Atmeten den Durft von Schweiß, Bier und Zigaretten tief ein. "Das ist ein gutes Piratenleben" Musste sofort Ruffy laut ausrufen und schaute sich sitzend in der schon ziemlich vollen Kneipe um. Es saßen viele Männer an den Thecken und vereinzelt auch Frauen. Nach Sanjis Meinung, schöne aufgebrezelte Frauen. Zorro konnte das total egal sein. Er hielt eh nichts von solchen Sachen. War nicht sein Gebiet.

Der Schwertkämpfer wiederum war aber auch positiv von dem Bier überrascht, selten hatte er solch gutes Weizenbier gebechert. Denn am liebsten trank er wie jeder anständige Kerl der was von sich hielt Pils. Für ihn war jeder Kerl eine Schwuchtel die nur an ein Schwarzbier nippte. Es war einfach zu süß, reines Weiberwasser. Sein Blick fiel auf Sanji, er saß an der Theke, umzingelt von zwei Weibern. Eine legte wie eine Schlange einen Arm um seinen Hals und streichelte durch das leichte blonde Haar.

Die Andere wiederum kuschelte sich an Sanjis Brust und schaute ihn mit lieben Rehaugen an. Zorro könnte Kotzen bei solch einen Anblick. Der Gipfel war schon wie Sanji seinen Drink hielt. Mit den Fingerspitzen, wenn da keine Frauen an ihn kleben würden, würd man glatt glauben er wäre auf Männer Suche.

Bei dem Gedanken musste Zorro unweigerlich grinsen. Nami sah das und schaute

weswegen Zorro so süffisant seine Lippen verzog. Und merkte das der Blick des Schwerkämpfers genau auf den Koch fiel. Sie wunderte sich aber ihr Interesse war viel zu niedrig, als das sie sich mit sowas unsinigen Beschäftigten würde.

Es dauerte nicht lange, da war die ganze Gruppe ziemlich gut angeheitert. Lysop stand mit einem Bier in der Rechten auf einem Tisch und erzählte ein paar Männern, welche Ach so tolle Abenteuer er erlebte und immer als Sieger sie bestan. Ein paar von ihnen kam es ziemlich spanisch vor und schenkten ihm nur geringes Interesse. Doch sie hatten eh nichts Besseres zu tun und hörten ihm zu.

Nami hingegen schwatzte mit dem Kneipenbesitzer über Gott und die Welt. Die Männer die um sie warben, schenkte sie kein Interesse und Ruffy war nicht wirklich betrunken, nein der schlief Seelenruhig in auf irgendeinem Tisch. Er war vollgefressen. Zorro beobachtete ihn. Er musste schmunzeln. Bei diesem Kerl gab es anscheinend nur diese zwei Zustände. Hungrig und Wach, oder Satt und Schlafend. Wie ein kleiner Junge eben. Zorros Augen ruhten auf Ruffys Gesicht, er sah so froh und glücklich aus. Ob so kleine Dinge einen Menschen wirklich so glücklich machen konnten?

Klar auch Ruffy hatte großes vor, doch irgendwie war es seltsam. Er war anscheinend einfach damit zufrieden was er hatte. Er hingegen war nicht zufrieden, klar ihm ging es gut bei der Strohutbande. Er war das erste Mitglied unter seinem Kaptain und deshalb am längsten Dabei. Aber trotzdem war er nicht wirklich mit sich zufrieden, irgendetwas fehlte ihm. Und genau das machte ihm schon seit langem Gedanken. Sehr langem..

"Hey Zorro, was schaust du so trübe in dein leeres Glas hinein?" Mit diesem Satz gesellte sich Sanji zu Zorro und blickte ihm etwas betrunken ins Gesicht. Zorro korregierte sich innerlich, sehr betrunken sah der Kerl aus. "Was geht dich das an, geh doch zu deinen schönen Weibern wieder rüber." Sanji grinste wie ein kleiner Junge ihn an und bestellte zwei weitere Biere. "Ach komm, die Mädels sind irgendwie langweilig." Zorro hob eine Augenbraue und stützte sich auf seine rechte Hand.

"Ach seit wann das denn?" Sanji zuckte mit den Schultern. Zorro sah ihn von Moment zu Moment nur noch prüfender an. "Ich brauch die alle nicht.. Sind langweilig geworden, mehr nicht." Zorros linker Mundwinkel hob sich und er blickte zu der Kellnerin, welche grade die zwei Bier brachte. "Ach diese nicht?" Sanji schaute. "Nein, auch diese nicht." Zorro fand das alles etwas seltsam.

Hatte sich etwas in Sanji geändert... Oder lag es an den Mädels einfach. Als er es mal recht bedachte, war es ja kein Wunder. Ein Hobby macht ja auch irgendwann kein Spaß mehr. ~Hoffentlich passiert mir das nie mit den Duallieren in Schwertkämpfen, achwas blödsinn!~ Zorro schob den Gedanken sofort beiseite. Das waren ja auch zwei total unterschiedliche Kapitel.

Er trank genüsslich aus seinem Glas. Er dachte oft nach, wie es wäre so ohne seine Schwerter, Würde er dann womöglich genauso wie Sanji sein? Er hatte schon immer Gewusst, das Männer die zu nichts taugten es wenigstens bei den Mädels ihr Glück versuchten. Aber so war das ja bei Sanji auch nicht der Fall, er war ein Super Koch, das

musste man ihm lassen. Und seine Kickpower war auch nicht zu unterschätzen.

"Zorro du schaust so Nachdenklich, über was machst du dir Gedanken?" Zorro schüttelte Gedankenverloren den Kopf. "Hm. nein, es ist nichts...is ok." Sanji zuckte mit den Schultern trank ein Schluck vom kühlen Nass. Und er zündete sich eine Zigarette an." Wie geht es deiner Hand?" Zorro zuckte kurz zusammen. Was war das fürn Bild, was sich vor seinem inneren Auge gerade wieder abspielte. Er Verstand es nicht.

~Wieso musste mir gerade jetzt die Szene wieder kommen, mit dem dämlichen Finger in den Mund nehmen..~ "Zorro?" Sanji wedelte mit den Händen vor Zorros Gesicht. Dieser drückte sie runter auf den Tisch und hielt sie fest. Ohne ein Wort zu sagen. Einige Minuten behaarten die beiden in dieser Stellung bis Sanji ein Ton von sich gab. "Ähm Zorro." Er hüstelte kurz. Zorro bemerkte erst jetzt, dass er noch Sanjis Hände hielt. Er zog sofort seine Hände weg und ließ ihn los. "Sorry, nein meiner Hand geht es gut."

Zorro stand auf, das konnte nicht wahr sein. Sein Herz schlug wie Wild. Ihm war es furchtbar heiß und er schwitze plötzlich von einer Sekunde auf die andere. Er ging aus der Kneipe heraus und slehnte sich drausen an die Wand. Er schaute sich um und befühlte sich seinen Puls am Hals. "Was ist nur mit mir los, verdammt, sonst mach ich mir doch über sowas auch keine Gedanken!" Fluchte er. Zorro hasste es die Kontrolle über seinen Körper zu verlieren.

Und zu allem überdruss musste ihm auch noch Sanji folgen. "Was ist denn mit dir los!? Das du wie ein aufgeschrecktes Hühnchen aus der Kneipe maschierst!" Zorro fletschte die Zähne. "Das geht dich nichts an. Außerdem bin ich ganz normal gelaufen, brauch eben manchmal Luft! Scheiß Nikotin Geruch!!" Sanji zuckte kurz zusammen und sah ihn ernst an. "Nun sag endlich, daran kanns doch nicht liegen, was ist mit dir los verdammt. Du bist gereizt wie nie und dann scheinst du teilweise total in Gedanken zu schwelgen. Das ist bei dir doch nicht normal!?"

Zorros Wutsader füllte sich mit Blut." Was bei mir Normal ist, entscheide ich immernoch, Dreckskoch." Sanji stellte sich Zorro gegenüber und lehnte sich nach vorne. "Achja?" zischte er nur kurz. Zorro hob seinen Kopf so das sich beide Nasen berührten. Er spürte Sanjis Nikotinhaltigen Atem in seinem Gesicht, teilweise atmete er diesen ein. ~Verdammt scheiß Herz. Hab ich schiss vor ihm oder wieso raßt das beschissene Teil so!?" Zorro knirschte weiter mit seinen Zähnen. "Was interessiert dich das eigentlich Sanji." Dabei versuchte er kalt zu lächeln. Er hoffte, damit würde sich Sanji zufriedengeben.

"Ich weiß auch nicht warum. Aber es interessiert mich erstens und zweitens will ich dir helfen, wenn du Probleme hast." Zorro fiel alles aus dem Gesicht. "Du? Mir helfen!? Wie kommst du nun damit?? Sanji schaute Zorro direkt in die Augen, er konnte seinem Blick nicht mehr ausweichen. "Vielleicht gibt es was, was ich für dich tun kann, könnte ja sein." Dabei drückte er Zorro mit der Handfläche weiter an die Wand, so das nun ein paar Millimeter mehr Abstand zwischen den beiden herrschte.

"Mir helfen? Ich weiß ja nichtmal was mir fehlt. Muss erstmal selbst darauf kommen"

Sein Herz schlug dabei lauter und dadurch das Sani genau seine Hand auf seiner Brust ruhen hatte spürte dieser es natürlich. Sanji blicte verwundert Zorro an. "Ne oder?" Zorro drehte sein Gesicht weg. "Nein ich habe keine Angst vor dir!" Sanji grinste. "Wenn du Angst hättest, würde dein Herz ganz anders schlagen glaub mir. Ich kann das Unterscheiden." ~Was war es dann!?~ "Was isses denn dann!?Hm!?"

Zorro ging es langsam echt auf die Nerven. "Na ich glaub ich weiß was dir fehlt. Du brauchst jemanden an deiner Seite.." Zorro schüttelte energisch den Kopf. "Ersten, du spinnst. Zweitens, ich brauche sowas nicht, seitwann sollte ich wie du den Mädels hinterher hecheln sollen und drittens, lass mich endlich los, nimm deine Hand da endlich weg!"

Sanji sagte nichts. Er führte nur die Hand hoch an Zorros Hals entlang bis an die Wange. Er spürte den Pulsanstieg und merkte, wie die Schweißtropfen mehr wurden. Auch seine Atmung wurde stockender und schneller. Sanji war klar was Sache ist. Er hat ja sowas schon tausendmal miterlebt. "Nimm deine Hände von mir weg!" Zorro versuchte sich dagegen zu wehren, doch bevor er Sanjis Hand wegschlug sah er in Sanjis Augen.

"Du bist echt ein Anfänger, du kapiert nicht einmal was mit dir los ist. Außerdem hegst du kein Interesse an Mädels... Ich würde zwar nicht sagen, das es nicht irgendwann mal passieren könnte, das du dich doch mal in eines verliebst. Aber wie ich sehe hegst du gerade andere Interessen. Und willst diese Unterdrücken."

Zorro schluchte. Stimmt das? War es wirklich wahr?? Oder wollte Sanji einfach nur seinen Spaß haben. Wars ihm so langweilig?? "Lass mich." Zorro schubste Sanji weg. Dieser saß nun auf der Straße und verzog sein Gesicht. Zorro bog in die Seitenstraße ein, lehnte sich an die Wand und glitt an ihr herunter, bis er saß.

Sanji folgte ihm. Er schaute mit wissenden Augen Zorro an. Er setzte sich neben ihn. "Ist es für dich echt immer so schwer, mal deinen Gefühlen nach zu geben?" Eigentlich wusste Sanji, schon die Antwort auf die Frage. "Hm, ich weiß es einfach nicht." Zorro blickte dabei seine drei Schwerter an und streichte über den Halfter des weißen Schwertes.

"Komm lass uns gehen, aber eines kurz vorher." Sanji beugte sich rüber zu Zorro schaute ihm in die Augen. "Du kannst jede Zeit mit mir reden wenn du willst." Und dann verschwand er. Zorro blieb noch einige Zeit so sitzen und dachte nach.. "Das wird sicherlich eine schlaflose Nacht.... ganz... sicher."

Kapitel 5: Einkaufen mit Tücken

Stilles Kämpferherz Teil (4)/5

So nun bin ich endlich fertig mit dem Placebo fünften Teil und das nur weil ich wieder in nem Seeligen tief bin HIP HIP HURRA *tropf*

Zorro lag in seinem Bett er konnte immernoch nicht schlafen, was war nur wirklich mit ihm los, was meinte Sanji.... Wieso war das nur alles so. Auch die Gedanken wie er den Tag verbrachte und was alles passierte machte ihn nich schläfrig, und sowas wie Schafe zählen, sowas würde er nie machen. Wieso sollte er das auch..

Thxes an:

Ramirez: *ausn zimmer komm und endlich wieder singen kann Freiiheit... Freiheit ist das letzte was ich will... JOa sogar kurzer Lysop drinn ^^" Bring mich net um *rofl*

Endivie: Joa endlich hassu es gestanden !! Dein Tag is sicher 48 Stunden lang ich sehs schon!!!!

Zorro-chan: Schau da is doch der Teil ;) *gg*

Shanah: Also danke für deine immer währenden Kommentar les bitte auch diesen Teil *knuddel*

Yuuki-Chan: HAR HAR DIE SUCHT GEHT WEITER
MUAHAHAHHAHAHAAHNAHAHHAHAHAHAHAHAHA

JoannaDark: Har har auch wenne es nciht magst LES LES LES ES... ach du tust es bereitz *tropf*

Niva/Sirius: Vertragt euch ich hab doch weiter geschrieben ;) Habt euch lieb *grinsel*

Kakashi-Chan: Klein und Oho ^^ *gg* ne geh höchstens zu DEN ÄRZTEN die machen wenigstens gute Musik *grinsel*

Madhatter: Klar hab ich weiter geschrieben wenn ich aufhöre killt alleine Ramilein mich ;,;

SSjUmi: Schwester... du siehst ich habe weiter geschrieben befehl ausgeführt... Ps: Ich bin legi. Deshalb schon meine Scheiß Rechtschreibung ^^"

SO das wars nun gehts weiter mit dem stillen kämpferherzchen ^^

~

Zorro blickte sich um, alle schliefen und Ruffy lag halb auf dem Boden. Irgendwie war schon Ruffy ein Fall für sich. Zorro fühlte schon irgendwie das er für ihn sowas wie der kleine Bruder ersatz war, schon alleine deshalb konnte er ihn als Kaptain nicht wirklich ernst nehmen. Zorro schüttelte den Kopf und stand auf. Die Bretter unter seinen Füßen knarrten und machten noch andre seltsamen Geräusche die ihm nicht gerade angetan waren.

Sie waren aufjedenfall Laut genug das Sanji aufwachte und Zorro verschlafen anschaute. "Hümm? Wasn hier los Zorro, machst du ein Abendspaziergang?" Zorro musste unwillkürlich grinsen. "Na, klar. Ich kann eben nicht pennen." Sanji rieb sich

mit den Handrücken seine Auge und stieg von der Hängematte runter. "Dabei hast du wirklich den besten Schlafplatz." Zorro stämmte die Arme in die Hüften. "Ist ja auch klar! Ich bin der erste Mann nach dem Kaptn. Da hab ich es allenmal verdient." Sanji grinste und lachte leise. "Jaja.." Der blondhaarige Koch sah an sich herunter. Er trug schwarz blau karierte Boxershorts. Und zog letztendlich seine schwarze Hose und seine Schuhe an. Zorro beobachtete ihn dabei.

"Öh Sanji, wieso stehst du überhaupt auf? Ich mein, ich bin doch derjenige der nicht schlafen kann!?" Sanji gähnte und streckte sich. "Ach und wer hat mich geweckt? Du warst es. Ich kann einfach nicht mehr so schnell einschlafen. Das bringt eh nichts... In zwei Stunden müsste ich eh aufstehen und Frühstück machen." Er gähnte noch einmal. Nun zog er sich seine blaue Bluse an und ging aus dem Zimmer, Zorro hatte eh nichts zu tun. Er nahm sein Hemd von der Armlehne der Coach und folgte ihm. Als er die Tür zumachte und sich umdrehte stand Sanji immernoch an Ort und Stelle.

Die beiden liefen schweigend nebeneinander bis ans Deck. "Hey Zorro, wir beide könnten es doch mal ausnutzen das du so früh aufgestanden bist." Dabei drückte er Zorro an die Wand und schaute ihn grinsend an. Zorros Herz raste... Was hatte nur Sanji nun vor. Hat er immernoch nicht seinen Rausch ausgeschlafen und hatte er nur darauf gewartet das Zorro und er alleine sind. Damit er endlich das machen kann was er wollte.

"Zorro was schaust du denn so? Ich will nun mit dir ..." Zorro hatte Tellergroße Augen und schaute Sanji fast schon flehend an das ers nicht tut. "Mensch Zorro Einkaufen ist doch echt nicht zu viel verlangt! Fauleres Stück als dich scheint es wirklich auf der ganzen Grandline nicht zu geben!" Zorro öffnete den Mund. "E-Einkaufen? Nagut ok..." Der Grünhaarige war nun sichtlich erleichtert. ~Glück gehabt...~

Die Beiden machten sich auf den Weg zur Stadt und schauten sich um. Nirgens war ein Markt zu finden. "Verdammt verstecken die ihre Lebensmittel oder wie?" Sanjis Laune wurde unsausstehlich. "Naja vielleicht verstecken sie sich nur vor dir...?" Zorro grinste hämisch den Koch an. Dieser knurrte nur Zorro an und bließ ihm den Rauch seiner Zigarette ins Gesicht. Zorro musste unwiederruflich laut auf Husten.

"Du bist ein echter Penner!" Zorro hustete weiter. Nach langem suchen fanden die beiden endlich den ersehnten Markt. Dieser stand nur auf der anderen Seite der Insel... Ganz nah am Strand. Es waren nicht wirklich viele Stände dort, aber sie waren riesen groß. Sanjis Augen funkelten bei den vielen Fischen die er nicht kannte. Zorro sah dem allen nur mit niedrigen Interesse zu. Für ihn stank nur dieser Fischstand grausam, mehr nicht.

Sanji wedelte mit einem komischen und dazu wirklich bizaren Fisch vor Zorros Gesicht. "Na wie wäre der? Der würde doch sicherlich Ruffy gefallen oder? Der hält für zwei Tage mindestens! Das ist ein Königshornfisch!" Zorro hob die Augenbraue. "Mir würde er besser gefallen wenn er nicht 10 cm vor meiner Nase sein würde."

Sanji schnaufte auf. "Mensch, riechen kannsu den also nicht, aber essen. Das haben wir gern." Sani schüttelte dabei nur enttäuscht den Kopf und ging weiter einkaufen. Zorro musste zu all dem Übel noch den verdammten Fisch tragen, er stellte die Vermutung

auf, das Sanji ihn den extra tragen ließ.

Zorro war nun wirklich nicht mehr guter Dinge. Sanji nutzte seine Gutmütigkeit wirklich aus. Alles was wirklich barbarisch Stank ließ er ihn tragen. Dass es auch die Dinge waren die wirklich Tonnen wogen waren für Zorro nur eine Nebensächlichkeit, mehr nicht.

Nach zwei Stunden kamen sie wieder am Schiff an. Lysop winkte den beiden grinsend zu und Zorro wunderte sich. Seitwann hat Lysop Silberfunkelnde Sprengstoffkugeln? Lysop grinste ihm ins Gesicht. "Hey ich habe neue Geschosse! Gestern in der Bar habe ich sie gefeilscht." Zorro ging an Lysop vorbei und Sanji auch. Der Junge mit der langen Nase war nun wirklich etwas enttäuscht, er hätte den beiden doch so gern von diesen Abenteuer was er gestern erlebte erzählt.

Und diese beiden Grobiane gingen einfach ohne jegliche Neugier an ihm vorbei. Es war für ihn wahrlich nichts neues. Nami stand an Deck und blickte ihren Log Port an. "Super er hat sich wieder aufgeladen und das nach einem Tag, ich habe schon wirklich geglaubt das das länger dauern könnte." Nami war sichtlich begeistert und auch Sanji wollte an ihrer Freude teilhaben.

So schmiss er alles hatte Zorro auf die Arme und umarmte seine Angebetene und umtänzelte sie.

Zorro war es zum Kotzen zu Mute. Und seine Wut war selten so groß wie Heute.. Er schaute sich das keine 5 Sekunden länger an.

"Sanji wenn du nicht gleich herkommst und deinen Teil abholst und weiter machst. Werf ich eigenhändig den ganzen Scheiß Fraß über Bord und die Fische dürfen sich dann daran erfreuen!" Sanji schaute Zorro nur noch etwas sprachlos an und ging auf ihn zu. Auch Nami empfand das Zorro sich heute wirklich griesgrämig verhielt.

Nachdem er dem blonden Koch seine Hälfte patzig übergab ging er unter Deck in Richtung Kombüse. Sanji folgte ihm Still bis in die Seemansküche und sah nur noch wie Zorro die Tüten auf den Tisch schmiss und dann aus dem Raum fegte. Die Tür knallte richtig dabei.

Sanji stand da noch ein paar Minuten lang um zu verstehen was da nun eigentlich gewesen ist. Er hatte doch nur kurz Nami begrüßt, und sich doch nicht wirklich anders als sonst Verhalten. Was war nur mit Zorro los, seit gestern war es schon so. Sanji schüttelte den Kopf

Er wusste ja das irgendwas in Zorro vorging und hatte seit gestern eine gewisse Vorahnung. Doch ob das nun wirklich ist konnte er sich nicht recht vorstellen. Der Gedanke alleine wäre lachhaft und zu weit hergegriffen. Auch wenn ihm gestern aufgefallen ist das Zorro wirklich jedes mal richtig Aufgekratzt war und er am liebsten weggelaufen wäre. Doch das konnte doch nun wirklich nicht sein.

Heute zeigte er ja nun, dass er sich wirklich nicht für ihn interessierte, Geschweige wasfühlte. Ein Mensch würde sich dann doch nicht so Verhalten, und Zorro wäre dann doch nicht wirklich so. Sanji lächelte als er die Tüten auspackte. Zorro war sicherlich in

wirklichkeit wenn er mal lieben würde... richtig zärtlich....

So schwelgte der Koch in Gedanken und nachdem er alles verstaut hatte fing er an das Frühstück vor zu bereiten. Zorro hingegen war in seinem Zimmer und schlug ein paar mal gegen die Bordwand. Er war wütend sehr wütend. Und nicht wirklich auf Sanji. Nein eher auf sich, wie konnte er nur so aus der Fassung kommen. Und das nur wegen ein paar ausgetauschten zärtlichkeiten zwischen Nami und Sanji, es war doch wirklich nichts besonderes daran wenn die beiden doch zusammenkommen würden.

Er würde den beiden Deppen nur gratulieren und ihnen zunicken. Passen doch wirklich wie Arsch auf Eimer die beiden Deppen. "Viel Glück den Hiernis!" knurrte Zorro. Eigentlich würde er doch nur über sowas lachen normalerweise. Mensch für ihn war das doch echt nur ein Hirngespinnst gestern. Da war schon nichts. Und doch konnte er nicht schlafen.

Zorro schüttelte nochmals den Kopf als er die beiden riesigen Bäulen in der Wand sah. "Ohje die werden mir nachher noch was erzählen." Der Gedanke das sie ihn ausquetschen werden und fragen werden warum diese zwei Bäulen da neben Sanjis Hängematte sind und auch Kratzspuren und andere Anzeichen eines Wutsabbau zu sehen war...

Als sich Zorro wieder auf seine Schlafcoach setzte schaute er das kleine Notizbuch und den Stift an. "Lysop..." Er grinste... Und fing an zu Schreiben. Diesmal schien es besser zu klappen, er schrieb ein paar Sätze, zwar nicht viele aber ein paar. Er wusste selbst nicht wie es zu diesen kamen, aber sie schienen schon immer tief in ihm zu schlummern.

Mit einem Rums öffnete sich die Tür und Ruffy schnellte hinein. Zorro schaute irritiert und ein wenig Wütend Ruffy an. "Tag Zorro, was machst du denn da?" Zorro brummte und versuchte das Notizbuch aus dem Blickfeld von Ruffy zu verstecken doch leider war es schon zu spät und Ruffy hüpfte auf die Schlafcoach neben Zorro und riss ihm den kleinen Block aus den Händen.

Zorro schnaubte auf und versuchte den Block wieder an sich zu reißen. Leider war es vergebens denn Ruffy las jedes Wort einzeln bis zum Schluss.

~Mein Drachenschwert~

Gefangen in meinem Schwerte, seist du...
Wie ein Drachenschwert.. so selten und so scharf...
Deine Scheide ist deiner Zunge gleich...
Schneidest mit deinen Worten mir meine Pulsadern auf.
Flüsse von Blut entweichen meinen Körper...
Star vor deiner Schönheit werde ich geplendet und bin dir erlegen..
Mein Drachenschwert der Nacht.... so selten und so scharf...

Ruffy wurde ganz still. Er schaute in Zorros Augen und ohne ein Wort zu sagen gab er ihm das Notizbuch zurück. Er lehnte sich zurück und schaute an die Decke. "Wieso?" Zorro drehte seinen Kopf weg. Ich hatte einfach mal lust dazu." -"Und an wen?" Ruffys

Stimme war sichtlich ernster als sonst. "An niemanden..." Ruffy setzte sich aufrecht hin und versuchte in Zorros Augen die Wahrheit zu finden. Doof war er ja nicht, vielleicht etwas naiv und Weltenfremd, aber dumm wirklich nicht.

Ruffy lächelte plötzlich." Es gibt gleich Essen, ich hoffe du bringst einen großen Hunger mit sonst ist Sanji sauer. Der ist schon den ganzen Morgen so eigenartig... ich weiß nicht irgendwie besorgt ihn was.." Dabei blickte er Zorro weiter in die Augen. "Ach der hat noch nicht seine Dosis Nikotin in sich die er braucht, mehr wird es nicht sein." Ruffy lachte auf. "Das denk ich auch. Aber seitwann schreibst du Zorro, ich dachte du bist nur Schwertkämpfer.." Zorro schüttelte den Kopf.

"Denkst du als Schwertkämpfer kann man nichts anderes als das was man macht? Denkst du ich kann nicht lesen und schreiben nur weil ich mit dem Schwert umgehen kann?" Ruffy grinst und nickt. Zorro schlug Ruffy in den Nacken mit der flachen Hand. Und scheinbar ahnte Ruffy nichts von der Attacke und viel somit auf Zorros schoss und schmiss den Grünhaarigen mit um.

Ruffy lag auf Zorro und schaute ihm in die Augen. Zorro blickte nur verwirrt ihn an. Nach mehr als ner Minute wurde es ihm plötzlich unheimlich. ~Was ist denn nur mit den Leuten hier los!?!~ Dachte sich Zorro als er Ruffys wartenen Blick entgensah. "Was ist. Geh runter von mir!" Ruffy nahm seine rechte Hand und strich Zorro über die Stirn. Dieser war nun zu einer Salzsäule erstarrt. "Ich wünschte du hättest es an mich geschrieben." Und mit diesen Worten ging Ruffy aus dem Zimmer...

Zorro verstand die Welt nicht mehr...

TO be Continue....

Kapitel 6: Die kleine Wunde...

Stilles Kämpferherz 5/6

Puh! Schreibfieber läßt grüßen, Ich habe einfach nur noch Bock weiter zu schreiben und weiter KOMmentare zu lesen und um mehr Kommentare zu lesen muss ich mehr schreiben ausserdem will ich ja nicht umgebraucht werden, ne? ;)

@Madhatter: Jau Ruffy is bei mir immer ein Knuddelwuddeel Liebhabmuss XD Und siehste ich will nicht sterben ich hänge an meinen kläglichen unwürdigen Leben *quiee*

@Niva: LÖL ja ich werd nu Schnelle XD Ach ich weiß es selbst noch nit ich weiß ja nitmal wie es weitergeht das denk ich mir immer beim schreiben aus und ich habe mich auch noch net entschieden XD ich machs eben gern spannend, auch für mich selbst *lööööööööööL* ^^ Schreib dü auch brav weiter...

@Zorro-chan: Nun denn ich folge deinem Befehl ^.^ Und ich denke das is von den beiden Shonen fanfic eben die mit Handlung, ich will eben etwas gleichgewicht bringen, eine mit viel gefühl und bissle handlung und diese eben mit viel handlung und bei den gefühlen kann man sich es meistens denken ;)

@Zarela: Puh, freut mich wenn jemand wie du meine Fanfic gerne liebt ^.^ Ja bei dem Gedicht nahm ich mir etwas Mühe mit, ich wollte eben es so realistisch wie nur möglich rausbringen thahaha ^^ Ließ auch schon weiter, ne?

@Moony-Moon: Nun ich weiß selbst noch wirklich nicht was ich für ein Pairing bevorzuge XD Alles steht noch offen °°° hihi ^^

So nun denn genug geschnattert weiter muss es gehen, ne'? Har har...

~

Es war noch Morgen und das Schiff der Strohutbande lag noch vor Anker. Es wurde gerade zu Frühstück gespeißt. Wie immer fand ein großer Kampf um die Lebensmittel welche von dem Smutje namens Sanji sorgfältig und delikat auf den Tisch gebracht wurde. Ruffy der Kaptn, hatte nicht wirklich ein Auge für die Kunst und dem Genuss der Gerichte. Er schaufelte sich nur noch mit gierigen Aug, das Festmahl in seinen geweiteten Rachen. Er war einer Schlange gleich, welche ihren Unterkiefer ausrenkte um ein Ei oder eine andere größere Beute zu verschlucken.

Alles schien wieder seinen gewohnten Gang zu gehen, nur Zorro blickte anders als sonst. Seine Augen waren nicht so passiv und nichtssagend wie sonst. Seine Bewegungen waren nicht so locker wie an den Tagen davor und er sprach auch nicht wirklich viel, aber das war man ja von ihm gewohnt.

"Zorro gibst du mir die Hähnchenkeule rüber?" Rief Lysop welcher mit einem riesigen und auch gierigen Grinsen das erwünschte Etwas anschaute. Zorro schmunzelte, nahm die Keule und warf sie auf Lysops Teller."Hier hast du deine Keule." Mit diesem Abschließenden Satz der Kommunikation begab sich Zorro wieder dem was er vorher tat. Schweigen und Essen.

Ruffy blickte wie immer nur auf das Essen der anderen nur bei Zorro schaute er nicht aufs Essen. Das fiel auch nur Zorro auf. Der Grünhaarige blickte Müde und etwas traurig drein er wollte nicht das sich was zwischen ihn und Ruffy ändert... So aß er weiter und blickte niemanden ins Gesicht.

Nach dem Essen ging er an Deck um zu trainieren, er musste an seinen alten Leben wieder herankommen egal ob es ihn gerade beschäftigt was mit ihm los ist. Eher gesagt, mit der ganzen Crew. Nach einiger Zeit wurde es schon Mittag und Zorro war schon sehr geschwitzt. Er musste zwischendurch noch die Gewichte beschweren, das kostete schon wieder genügend Zeit.

Nach einiger Zeit kam Sanji an Deck und schaute Zorro zu, dabei rauchte er eine Zigarette und blinzelte etwas, weil die Sonne genau in sein Gesicht schien. Plötzlich grinste Sanji, das war Zorro schon aufgefallen und Zorro sah nur noch wie Sanji angerannt kam und zukickte. Natürlich hatte Zorro damit nicht gerechnet und flog gegen das Geländer des Schiffes mit voller Wucht. "Hey, was sollte das!? Willst du mich umbringen du Dreckssack?"

Sanji grinste auf. "Mensch sowas musst du doch aushalten. Deine Reaktionsgeschwindigkeit läßt zu wünschen über.." Zorro knurrte wütend auf und stämmte sich auf. "Achja?" Er rannte auf Sanji zu und zog sein "Wadoichimonji (dad weiße^^)", schmiss es sich zwischen die Zähnen und zog mit der rechten und linken jeweils sein Shigule (dad süße verfluchte) und sein Yubashili (dad teil was ein Erbstück von dem Ladbnesitzer war aus Logtown...). Mit einem blutgierigen Grinsen rannte er auf Sanji zu.

Dieser machte sie auf Kickposition. "Na komm schon grüner Tiger." Und er lachte herausfordernd. ~Wie nannte der mich eben?!~ Über Zorros Wangen zog sich eine einheitliche rote Linie des Scharms. Dadurch wurde er nur noch wütender und ging auf Sanji los. "Ich wusste, dich trifft das." In diesem Moment schlug Zorro auf Sanji ein, dieser wich gekonnt seinen hieben aus. Am Mast waren nun spuren von dem Kampf zu erkennen.

Lysop kam nun aufs Deck und sah welchen Schaden die beiden da wieder anrichteten. Doch er mischte sich nicht ein, wäre ja doof von ihm. Es war ja klar das die beiden womöglich auf ihn los gehen würden. Und er wöllte nie das sein Vater irgendwann die Todesanzeige ließt. "Berühmter Kämpfer der Weltmeere Namens Lysop... Der 100 Tausende von Männern umgebracht bei einer kleinen Auseinandersetzung auf dem Schiff seiner Kameraden." Das konnte ja nicht sein.(dummdidumm ich liebe lysops fantasien XD die ähneln so meinen "Ja Liquid, du bist die hübschte tollste beste frau der welt, die männer wissen net was die wollen, die wollen doch nur dich, ja du bist so toll... Alle Models sind gegen dich Sumpfhühner und kein Anarchist is so rebellisch wie du... du bist die perfekte frau...."öh ... ok sorry das is wieder durchgekommen >.<"hihi :-D)

So machte sich Lysop auf die andere Seite des Schiffes und fing an wieder zu experimentieren. Was sonst. Derweil kämpfen Zorro und Sanji weiter. Es war ein Kopf an Kopf rennen. Eigentlich wäre es schon längst entschieden. Aber Zorro war nicht

wirklich bei der Sache. "Hey Alter was ist los. Hast du an Biss verloren?" Zischte Sanji mit einem süffisanten Grinsen. "Ach du... Komm her!" Und Zorro zeigte auf die Klinge seinen Shigule. "Ich werd irgendwann dein blut daran kleben haben. Wenn du wichtig genug für mich geworden bist!" In dem Moment blieb Sanji stehn und vergas seine Deckung. Schon war es geschehn.

"SANJI!" Zorro brüllte aus vollen Leibe. Dieser bekam das Shigule mittn ins Gesicht. Auch Lysop rannte nun zu den beiden und blickte sich verwirrt um. Bevor Zorro nun völlig ausrastete besänftigte Sanji ihn mit einem gequälten Grinsen. "Ist schon in Ordnung Alter. Nur meine Haut etwas angeschlitzt. War mein Fehler, hätte mich besser decken sollen." Ein großer Klavender Schnitt war auf Sanjis Rechten Wange zu sehen. Die Haare verdeckten den Ärger.

Zorro packte Sanji am Arm und zog ihn unter Deck. "Hey wasn los Alter?" Sanji schien wirklich überrascht. "In der Küche ist das Verbandszeug. Das muss sofort gemacht werden..." Sagte Zorro kurz und Knapp.. In der Kombüse angekommen holte Zorro sofort den erste Hilfe Kasten raus und packte ihn auf dem Tisch aus. Er nahm Nadel und Faden und schaute zu Sanji. "Du willst doch nicht... Nein das kann nicht sein... Das muss nicht sein!" Sanji schaute ihn total irritiert an.

"Oh doch, wenn du keine Narbe davontragen willst muss ich es nähen!" Zorro schien ernst. "DU!? Ich sehe die Narbe an deiner Brust, du hast die doch zuerst selbst genäht und deshalb ist sie so sichtbar...!!" Zorro lachte. "Das stimmt, naund? Ist eben ne doofe Sache wenn du an dir runter siehst und versuchst zu nähen..." Sanji wurde es ganz unangenehm in der Magengegend.

"Achkomm." Zorro zeigte ein leichtes Lächeln, nahm etwas Watte und stopfte die Blutung. Dannach setzte sich Sanji Auf den Stuhl der neben dem Tisch stand und schloss die Augen. "Bring es hinter dir Schwertkämpfer, bevor ich es mir noch anders überlege. Zorro musste schmunzeln. Ohne ein weiteres Wort zu verschwänden fing er an die Wunde zu nähen. Dabei verzog Sanji nur leicht das Gesicht bei jedem Einstich. Nach kurzer Zeit war die Wunde genäht.

"Na siehste, war doch gar nicht so schlimm. Und.. Es ist ein Meisterwerk." Zorro war ganz stolz auf sich und klopfte sich selbst auf die linke Schulter. Sanji hingegen konnte dem noch nicht trauen. Er ging zu einem Spiegel und blickte hinein. Dabei hob er seine Haarsträhne an die über seiner rechten Gesichtshälfte hing. "Hmm nicht Schlecht, dachte schon du würdest mich Verunstalten." Zorro zog eine beleidigte Schnute.

"Tzeses als wäre es so schwer jemand zu nähen." Sanji grinste und ließ sich auf dem Stuhl nieder. "Schwer vielleicht nicht, aber du bist nicht der Geschickteste auf dem Schiff." Zorro drehte sich langsam um und schaute den Smutje mit bösen Aug an. "Ach Nami wäre viel geschickter gewesen? Wolltest du das sagen? Nun... Ok nächstes mal hol ich sie." Mit diesem Satz verließ er die Küche.

Sanji seufzte auf und blickte gen Boden. Erst nach mehr als ner Stunde viel ihm auf, dass er wegen lauter Gedankenmachen ganz vergessen hat eine zu Rauchen. Er war doch schließlich Kettenraucher. Zorro hingegen trainierte draußen weiter. Mit einer dunklen und miesgelaunten Miene schaute er in die Ferne.

~Wieso macht mir das überhaupt was aus.~ Dachte sich Zorro. ~Ich mein, was hab ich nur davon. Sanjis ist es doch wirklich nicht wert... Das man sich benachteiligt fühlen muss. Ich brauche keinen Menschen der mir sagt, dass ich der Beste bin. Denn... Ich bin es eh schon.~ Bei diesem Gedanke hellte sich Zorros Gesicht auf. Es war für ihn ein leichtes sich selbst so zu Loben. Und ein einfaches es dann sich auch noch ohne Gewissen zu glauben.

~Hach ich bin einfach toll~ Mit diesem Satz trainierte er weiter...~Und ich werde noch toller werden, dann wird Sanji schon sehen was er an der Nami hat wenn er MICH sieht!! MUahahha.....Moment..Was denk ich da überhaupt?~ Zorro war erschrocken über sich selbst und legte die Gewichte Beiseite. Er stellte sich an die Reling und schaute in die Ferne. "Na Zorro?" Lysop gesellte sich zu ihm. Der Grünhaarige bewegte sich kein Stück sondern ließ nur seine Augen schräg nach rechts wandern... "Eigentlich ist es doch wunderbar. So auf der Grandline. Wir legen bald ab. Wenn du noch was zu besorgen hast, solltest du es schnell tun." Lysop lächelte ihn an.

"Hmm, ich brauche doch gar nichts. Was sollte ich den mir schon leisten wollen." Lysop zuckte mit den Schultern. "Na ich weiß es doch selbst nicht, vielleicht irgendetwas was dir eine Freude bereiten würde." Zorro drehte sein Gesicht zu dem Langnasigen Jungen. "Hmm?" Dabei hob er die linke Augenbraue. "Na was weiß ich." Zischte Lysop. "ES muss doch irgendetwas für dich geben was dir noch was bedeutet, irgendeinen Luxus." Zorro lächelte verstehend, er nickte Lysop zu und deutete auf seine Schwerter. Dabei schien er so viel Stolz und Fröhlichkeit ausstrahlen.

Über Lysops Kopf hingegen bildete er einen riesigen Tropfen. "Ohman, du hast echt nur deine Schwerter im Kopf!" Dabei drehte er sich um und lehnte sich an die Reling. Zorro blickte noch prüfender Lysop an. "An was denkst du denn alles.. ?" Etwas erschaut über dieses Interesse blickte Lysop den Schwertmeister an. "Hmm.. so vieles. An meinen Vater, meine Fähigkeiten, meine Träume und manchmal..." Zorros Augenbraue hob sich immer mehr.

"Und an was noch?" Lysop strich sich mit seinem Zeigefinger. "Na du weißt schon. Ein Junge in meinem Alter... Du müsstest doch selbst wissen. Oder hattest du nie darüber nachgedacht?" Nun war Zorro ganz irritiert. "Höh? Über was?" Lysop schaute Zorro verwundert an. "Du meinst du weiß wirklich nicht über was ich rede... Das kann doch nicht sein! Mensch Zorro" Lysop fühlte sich verarscht und verschränkte seine Arme. Dannach ging er unter Deck und ließ einen total irritiert und dummdreinsblickenden Zorro zurück.

Zorro schaute sich nur noch die Tür an und kratze sich am Hinterkopf. "Also, ich werd nicht mehr schlau aus diesen Leuten hier. Die scheinen alle wirklich nur noch doof zu werden." Er schüttelte den Kopf. ~Aber vielleicht wäre es wirklich nicht schlecht nochmal in die Stadt zu gehen. Und wenns nur die Beine vertreten is."

Gerade als Zorro vom Schiff gehen wollte kam ihm Sanji entgegen. Diesen ignorierte er nur. Sanji wurd das zu viel und er hielt Zorro am Arm fest. "Was ist los Zorro wenn ich etwas falsches gesagt habe. Dann sag mir was. Damit ich weiß was es war!" Zorro zischte nur und schlug den Arm weg. "Ich geh in die Stadt. Nichts ist.. Willst du

mitkommen?" Selbst nichtmal bewusst was er da sagte schaute er miesgrämig aber immerhin fragend Sanji an. Sanjis Gesicht hellte sich ein wenig auf und er nickte zu.

So verließen die beiden das Schiff noch ein letztes mal um sich die Stadt an zu schauen...

To be continue

hast du vielleicht noch Chancen. Schlecht siehst du nicht aus." Sanji fiel die Kippe aus dem Mund. Zorro lief weiter. "Ich weiß nicht, dann wäre ich nicht mehr ich." Zorro zuckte mit den Schultern. "Musst du wissen was du für richtig hältst."

So liefen die beiden wieder nebeneinander her. Sie gingen ihren Gedanken nach und blickten sich um. Plötzlich lächelte Sanji und hielt Zorro an der Schulter fest. "Hmm?" Zorro wurde aus deinen Gedanken wachgerüttelt." Na komm, lass uns mal ins Café gehen." Dabei zeigte er das eine was neben den beiden stand. Es war in einem schönen Branton gehalten. Dieses Café fiel auch nicht wirklich auf.

Beide bestellten was zu trinken. Sanji einen Café ou let und Zorro nur ein Glas Wasser. "Trinkst du nie was extra vagantes?" Zorro schüttelte den Kopf. "Ich brauch kein Schnickschnack." Sanji kicherte. "Na höchstens bei Schwertern, nehm ich an." Zorro grinste ihm zu und nickte leicht. "Ja manchmal will sich der Mensch ja auch was leisten." Die Bedienung brachte ihnen die gewünschten Getränke.

Sie war rothaarig und hatte grünbraune Augen und nen guten Vorbau. Zorro empfand es wirklich als seltsam das Sanji sie nur so anblickte und keinen Kommentar abgab. Beinahe kalt zu ihr war. Sanji grinste zu Zorro und stützte sich auf eine Hand. "Nun zufrieden?" Zorro schloss lächelnd die Augen. "Du machst fortschritte Alter, dass muss man dir lassen." Beide tranken weiter.

Irgendwie war die Stimmung schon seltsam. Normalerweise hatte Zorro beträchtliche Probleme mit Sanji alleine zu sein. Denn er hatte nie wirklich Bock sich zu streiten und davon konnte man ganz klar ausgehen. Doch diesmal war es schon seltsam harmonisch. Das passte ihm ganz und gar nichts ins Bild was ihm sonst vorschwebte.

"Du bist in letzter Zeit immer mehr in Gedanken Zorro." Sanji blickte neugierig zu dem Schwertmeister rüber."-"Nun, ich weiß auch nicht, findest du nicht auch das sich alle auf dem Schiff komisch benehmen. Auch du?" Sanji wich zurück und schaute Zorro prüfend an. "Nun ich finde eher du benimmst dich ein wenig seltsam. Ruffy ist ja immer komisch drauf, da würde es mich nicht wundern wenn er sogar mal Lysop knutschen würde. Dann wäre das nur ne Phase." Dabei lachte Sanji. "Du kommst hier auf Scheiß. Verdammt Sanji ich mein das ernst! Ruffy du und Lysop ihr seit ganz komisch seitdem wir auf dieser Insel sind."

Der Koch nippte an seinem Café."Nun vielleicht liegt es daran, das wir uns alle langsam kennenlernen und immer mehr anfreunden. Ich habe gehört das sei normal wenn sich Leute nach Zeit immer mehr zu anderen öffnen." Er nippte weiter. Zorro wiederum hob ne Augenbraue. "Das hörte sich beinahe professionell an." Er musste lachen. Sanji wiederum zog ne Scholllippe. "Aber Lysop ist komisch, das stimmt. Ist er vielleicht..." Zorro blickte Sanji schon fast vorwürflich an. "Der!? Ach komm! Niemals... Ich meine, wir reden hier von Lysop!"

(Oh Oh wenn das Ramirez liebt wird se Gedanklich Lysop an sich drücken und mich mit bösen Blick anschauen, es gibt wirklich viele Lysop Fans... Man muss sie nur finden :-XOk das war gemein XD)

Sanji zuckte mit den Schultern. "Naund? Dich wird es auch irgendwann treffen, da bin

ich mir sicher. Wenns schon noch nich.." Dabei stoppte Sanji. Ein Windstoß kam von rechts und wehte seine Strähne. Dabei blickte Zorro ihn an.

~Mein Gegner~

Gewadmet bist du mit deinen blösen Händen.

Ich ziehe mein Schwert.

Sehe dir in die Augen, sie blitzen sie funkeln vor Feuerlust.

Dich stehen sehen, reglos, Gefühllos... Steinesgleich.

Mein Herz klopfend, ich renne auf dich zu. Ein Stich ein Schnitt .. Ein Weiterer Streich gelinkt...

Wellen des Hasses stoßen gegen den Fels.

Wächst und Wächst...

Nur um dann zu erlöschen...

Ist mein Hass nur geboren.. um sie in diesem Augenblick dieses Gefühls wieder zunichte zu machen?

Ich sehe dich an.

Mein eignes Schwert in der Brust sitzend.

Wahrlich... Ein guter Platze gleich neben meinem Herzen.

Klopf... Klopf... Klopf..

Ich falle... falle in dunkle tiefen...

Bin das ich? Ich sehe eine Blase...

Sie ist hell und strahlend... daneben! Es sind noch mehr....

Viele schöne Blasen....

Blub... blub... blub...

Klopf... Klopf... Klopf.....Klopf..

Zorro lächelt. Er strich sichs durchs Haar. "Komm lass uns gehen. Die werden sonst noch ohne uns ablegen." Dabei legte er ein paar Berrys hin und stand auf. Sanji noch ganz versunken in dem Gespräch blickte ihn an. Dannach schaute er gen Meer. "Oh du hast recht, die Sonne geht bald unter... Nun lass uns gehen." Dabei zündete er sich erneut eine Zigarette an und beide verließen das Café und machten sich auf den Weg zurück zum Schiff.

Zorro lief still grinsend neben Sanji. "Blub.. Blub... Blub." Sanji drehte sein Gesicht zu ihm. "Was ist mit dir los?" Zorro schüttelden den Kopf. "Ach nichts... nur ein Gedanke mehr nicht." Sanji zuckte mit den Schultern. "Ich sach dir doch, du bist der, der seltsam ist!" Zorro grinste weiter und lief. "Ach vielleicht hast du recht, Alter." Sanji grinste ihn an. "Klar das habe ich immer!" Zorros linker Mundwinkel stieg. "Ach, wirklich? Ich dachte das wäre das erste mal..." Er musste dabei lachen. "Ach komm, gebs doch zu!" Zorro schaute kurz hoch in die Wolken.

"Nö!" Sanji schlug ihn auf die Schulter. "Doch!" So gingen beide weiter und zischten abwechselnd zueinander ihre Meinungen. Und keiner von beiden wollte nachgeben. "Das ist mal wieder typisch Zorro, du willst nur wieder deinen scheiß Dickschädel durchkriegen."-" Und du willst mir die Suppe gehörig versalzen ne?" Sanji lacht. "Ja wieso auch nicht, ich bin doch dafür da? Für was bin ich denn sonst Koch geworden, hmm?"

Plötzlich blickte zur Seite in eine Gasse. Er stockte. Sein Herz blieb stehen.. Er konnte es einfach nicht glauben. "Hmm Zorro wieso bleibst du stehen?" In diesem Moment sah Sanji selbst was sich vor deren beiden Augen abspielte... Sanjis Zigarette viel wiedereinmal auf den Boden und sie rollte... rollte...rollte in die Gasse und blieb bei Nami Fuß stehen. Diese bemerkte es nicht. Denn sie hatte gerade wichtigeres zu tun..

Die beiden starren nur noch weiter auf das Schauspiel und waren entsetzt. Nami war gegen die Wand gelehnt.. und hatte einen Jungen im Arm. Sie strich ihm durchs Haar. Schönes schwarzes und lockiges Haar.. Die beiden Aussenstehenden blieb bei dem Anblickalles stehen. Sogar die ganze Welt die sich um sie drehte. Mit ihren zwarten Zeigefinger der linken Hand strich sie über die Nase des Jungens. Er küsste ihren Hals und Nami schien wie hypnotisiert zu sein. Ihr Gesicht glühte und sie lächelte stumm und glücklich. Das schwarze Haar kitzelte ihre Nase. Und es war lang...

Denn das Haar gehörte nur einen Jungen. Ja... das gehörte nur einem und zwar Lysop.

To be continue ;)

Kapitel 8: Freundschaft oder Liebe, verdammt ich will das nicht...

Stilles kämpferherz 7/8

SO HAB EXTRA SCHNELL GESCHRIEBEN MUAHHAHAHAHAHA LEUTE FUTTA FUTTA XD

~

Dort standen die beiden, sie wusste nicht mehr wo vorne und hinten ist. Sie wären am liebsten weggerannt. Nur weg hier.. Doch ihre Beine rührten sich nicht. Dieser Anblick. Das Entsetzen auf den Gesichtern der beiden Jungs machte sich breit... Sie blickten nur noch stumm in die selbe Richtung. Eigentlich waren sie noch mit dem Gedanken ganz wo anders. Aber wie ein großer Windstoß schien diese weggeschleudert zu haben.

Zorro war sich nicht sicher ob er sich deshalb freuen oder eher weinen sollte. Doch das erste war, er ging ein Schritt zurück. Nami stand dort ihre Finger in Lysops Haaren vergruben. Ihren zierlichen und so schönen Körper an seinem gedrückt. Lysop hingegen hatte seine männlichen Arme um sie geschlungen und bedeckte ihren Hals mit Küssen.

Der grünhaarige Drehte sich um und blickte in das versteinerte Gesicht von dem blonden Jüngling. (Ich höre Phantom der Oper im Hintergrund. Echt passend aber die Version von Lacrimosa *rofl*) "Das ist doch nicht wahr!" Sanji zischte nur und rannte weg. Zorro blickte zwischen beiden Ereignissen hin und her. Er war wirklich hin und her gerissen. Einerseits konnte er wirklich nicht glauben was sich da vor seiner Nase abspielte. Andererseits war er doch nun irgendwie besorgt. Für ihn schien der Ausnahmezustand angefangen zu haben. Und so rannte er Sanji hinterher.

Er würdigte dem ungleichen Paar keine Blicke mehr. ~Oh Gott das muss ich erstmal verdauen~ Bei dem Gedanken schluckte Zorro und war ganz glücklich das er im Café nichts wirklich schweres gegessen oder getrunken hatte. Sanji war nicht mehr zu sehen. Aber es war Richtung Strand. Nach einer Weile kam auch Zorro am Strand an. Er war ganz aus der Puste. ~Verdammt wie kann der Junge nur so rennen!~ Er keuchte und stützte sich auf seinen Beinen ab. "Uffz... Sanji das wirst du noch zurück bekommen... Das schwöre ich dir!"

Zorro lief am Strand entlang. Dieser war leer und es wehte ein ziemlich starker Wind. Blätter wehten an seinem Kopf vorbei. Er streckte eine Hand gen Himmel denn etwas rosernes kam angefliegen und er erhaschte es. "Ein Kirchblütenblatt...!? Es ist doch gar nicht die Jahreszeit?" Er lächelte und sah es an. Er lief weiter an dem Strand entlang und blickte auf eine junge Mutter mit Kind, welche auf einer Bank saßen und sich den Sonnenuntergang anschauten.

"Ähm, ich hab da mal so ne Frage.. Ist an ihnen ein wildgewordener blondhaariger

Koch in Schwarzen vorbeigerannt?" Die Frau kicherte und nickte. Dann zeigte sie in eine bestimmte Richtung und beeugelte Zorro. Dieser wurde etwas verlegen und fing an in die selbe Richtung zu rennen. Irgendwie war ihm rennen lieber. Wieso eigentlich? Er war doch nicht der Mensch der eigentlich wegläuft. Er verstand sich oftmals selbst nicht.

Plötzlich kam er an einer Bucht an und sah wie jemand auf ein paar zusammengetragenen großen Steinen saß. Es war Sanji er blickte hinaus und rauchte eine Zigarette. Er hatte Zorro nicht kommen sehen. Sonst hätte er sich die Tränen aus dem Gesicht gewischt. Doch er spürte einen feinen Windzug als Zorro sich neben ihn setzte. Doch rührte er sich nicht.

Zorro schwieg und blickte auf das Meer heraus. "Sogar die Sonne haut vor dir ab..." Sanji knurrte. "Das find ich nicht lustig..." Zorro rieb sich die Nase und faste Sanji an die Schulter, dieser schlug aber die Hand weg. "Ich brauch kein Mitleid von dir, geh lieber zu Nami und Lysop. Die sind nun lustiger drauf." Zorro atmete tief ein. "Ich weis, dass das ein Schock für dich ist, aber du kannst eben gegen Gefühle nichts tun. Und das müssen Gefühle sein. Ich mein, schau dir Lysop an."

Sanji zerkneulte die leere Zigarettenschachtel und schmiss sie mit voller Wucht ins Meer. "Und du sagtest noch ich hätte ne Chance bei ihr.. Echt lustig... Wie lange wusstest du das." Zorro stockte und schaute Sanji etwas entrüstet an. "Ich und wissen!? Ich wusste von Nichts... Denkst du ich verschweig sowas dann vor dir? Wenn ich weis dass ich dich damit ärg.."- "Damit mich ärgern kannst meinst du? Es stimmt es wäre für dich wirklich nicht ähnlich, viel zu raffiniert. Ich habe dir zu viel zugetraut. Mein Fehler..."

Nun wurde Zorro nur noch böser. "Also das du nun leidest ist mir klar, aber Hallo!? Ich hab dich nicht verlassen oder vor deinem Gesicht mit Lysop rumgeknutscht. Also lass es nicht an mir aus." Sanji lachte plötzlich laut. "Stimmt die Vorstellung wäre einmalig du und Lysop ." (Oh oh... Leute ich hab mir was eingeprockt... ich glaub nun werd ich komplett irre... Hört sich doch nach nen süßen Pairing an ;)))

"Du bist dämlich Sanji." Nuschelte Zorro und rückte näher zu Sanji. Er wusste nicht warum. Aber irgendwie wurden seine Gedanken klarer. "Ach das musst du grad sagen?" Sanji lächelte Zorro sanft an. "Ich glaub ich habe heute was gelernt." Zorro hob eine Augenbraue. "Ach ja?" Sanji nickte lächelnd und blickte weiter hinaus. "Ich war ein wenig zu Oberflächlich. Es ist egal wie man aussieht und manchmal sogar was man ist. Denn wenn man sich verliebt is es eh gelaufen.. Ob es ein Mensch, ein Hund oder ein Baum ist... Es muss nicht einmal das gleiche Geschlecht sein.. Wenns passiert dann passiert..."

Dabei schaute Sanji so sanft wie nie zuvor. "Hm.. das hört sich gut an.." Zorro schmunzelte über soviel Sanftheit von Sanjis Seite. "Nun... lass uns gehen wir sind spät dran." Sanji stand auf und hielt Zorro die Hand hin. "Na komm." Zorro nickte und nahm die Hand. Wurde sogleich von Sanji hochgezogen. Dabei rutschte Zorro auf dem glitschigen Stein aus und fiel in Sanjis Arme. "Pass doch auf Zorro." Sanji hielt Zorro fest und blickte ihn Bestrafend an.

"Mein Herz... was ist nur los... Ich dachte es hätt aufgehört... verdammt..!" Zorro fasste sich ans Herz und blickte Sanji an. "E-es tut mir Leid." Und er befreite sich. Beide gingen im letzten Sonnenlicht am Strand entlang und blickten in die Ferne... Ganz in ihren Gedanken versunken.

Nach kurzer Zeit sahen sie das Schiff. "Oh sie sind noch nicht ohne uns gefahren." Zorro lächelte und Sanji nickte ihm zu. "Ja mal Glück gehabt... die sind vielleicht blöd... Haben nicht mal ihre Chance genutzt dich los zu werden." Dabei musste Sanji lachen. "Hey wenn du von dir redest musst du es nicht auf andre Welzen." Sagte Zorro scherzhaft. Sie gingen auf das Schiff. Ruffy schaute die beiden schon komisch an. "HEy da seid ihr ja endlich!" Beide gingen an ihm vorbei. Zorros und Ruffys Blicke trafen sich.

Irgendetwas stach Zorro mittn ins Herz. Doch das konnte doch nicht sein... Er ging weiter schweigend neben Sanji bis zur Küche. "Hilfst du mir ein wenig? Es muss noch abgespült werden." Zorro wollte sich schon verdrücken doch Sanji hielt ihn fest. "Öh ja ... Wenn du so fragst." Er schmunzelte. Zorro wusch ab und Sanji fing an mit den Vorbereitungen beim Essen. Dabei schielte Zorro zu ihm rüber.

~Irgendwie schon seltsam, ich könnte das nie so schnell wie er... das ganze Zeug kleinmachen und dabei nichtmal hinsehen wo er das Messer ansetzt. Ist schon so ne Kunst Koch zu sein.~ Er wusch weiter ab. "Ist das sehr schwer...?" Dabei behielt er sein Geschier im Auge. Sanji schaute kurz zu Zorro sah aber nur seinen Rücken. "Hmm geht so nach Zeit läuft man wie ne gutgeölte Maschiene." Zorro schmunzelte.

"Naja du musst ja auch noch mehr können als Zeug kleinschneiden." Sanji zuckte mit den Schultern. "Ach das kommt eben alles mit der Zeit, die richtige Dosierung:" Dabei schaute er den Salzstreuer an. "Die richtigen Gewürze und natürlich das alles zusammenpasst und gesund und nahrhaft ist."

Zorro nickte etwas abwesend. "Hmm..." Er trocknete nun das Geschier ab. Nach einiger Zeit war er auch damit fertig. Und so setzte er sich an den Tisch in der Küche. "Fertig Cheffkoch." Sanji schob den Topf in den Backofen. "Ich nun auch" und mit dem Satz setzte er sich zu Zorro. "Es macht irgendwie immer spaß zu kochen ich kann mir nichts anderes vorstellen..." Dabei blickte er plötzlich etwas traurig zur Seite. "Du denkst an Nami, nicht?" Sanji nickte und holte eine neue Schachtel Kippen raus. "Ja... leider.."

Zorro blickte ihn an. "Ich kann dich verstehen auch wenn ich noch nie zu einem Menschen was empfand auser trauer..." Sanji horchte auf. "Was du hast mal um jemanden getrauert?" Zorro nickte und lächelte wie in Gedanken. "Ja... Eine Jugendfreundin... sie war die beste Schwertkämpferin in meinem Dorf... Und immer mir einen Schritt vorraus. Ich habe gern und sehr oft gegen sie gekämpft und jedes mal verloren... Naja... Sie kam um als sie von der Treppe stürzte und sich das Genick brach... Seitdem habe ich mir geschworen der beste Schwertkämpfer zu werden. Um ihren und meinen Traum zu verwirklichen..."

Sanji schaute Zorro nur noch schweigend an und nickte dann leicht. "Hm verstehe... Ich wusste nie warum du eigentlich du diesen Traum hast. Nun verstehe ich dich um

einiges Besser." Dabei ging Sanji zu Zorro und bückte sich soweit das ihre Gesichter in einer Höhe war. "Deshalb hast du auch angst das wenn du einen Menschen zu sehr magst ihn sofort verlierst?" Zorro wich zurück.

Sein Herz klopfte wie wild.."Ich.. ich weiß nicht was du meinst Sanji." Sanji lächelte schelmisch und kam seinen Gesicht näher. Zorros Herz war beinahe am dauerrotieren. Er spürte Sanjis Atem in seinem Gesicht. Und Sanji schloss seine Augen. Zorro erstarte zu einer Salzsäule. Ihre Lippen waren nur noch Milimeter voneinander entfernt, als plötzlich ein lautes "Plink!" machte.

"Oh... Das ging aber heute schnell." Und Sanji ging wie als wäre nichts gewesen zum Ofen und holte das Essen raus. Zorros Augen waren weit aufgerissen und sein herz klopfte immernoch. ~Oh ich weis nicht ob es dich da gibt da oben aber ich DANKE DIR!!!~ "Zorro? Sag den andren Bescheid das es Essen gibt." Zorro nickte eifrig und rannte hinaus.

"Was wollte er nur machen, er wollte doch nicht wirklich nein das kann nicht sein. Unmöglich nein sowas würde er nicht machen. Ich bin doch ein.. Und er ... Und ja...Argh!" Zorro rannte in die Jungen Kabiene und sagten den Jungs bescheid. Sein Blick fiel auf Lysop. Dabei wurden seine Augen automatisch kleiner und Böse. Dieser wich zurück. "W-was hab ich dir getan Zorro?" Zorro knurrte nur und ging aus dem Raum. Dannach ging er auf Deck und sagte auch Nami bescheid. Dabei zischte er aber nur ihren Namen.

"Was ist eigentlich mit mir los, das gibst doch nicht..." Nuschelte er nur vor sich hin und setzte sich auf seinen gewohnten Platz am Tisch. Nami und Lysop schauten Zorro verwirrt an. Doch die beiden taten so als wäre nichts gewesen.~Ja ja und nun auf Scheinheilig..~ Zorro knurrte. Sanji setzte sich diesmal neben Zorro anstelle Nami und blieb ruhig und gefasst. Doch Zorro merkte wie seine Hände zitterten.

"Alles ok?" Flüsterte Zorro. Sanji antwortete nicht aber schaute ihn kurz an. Das war schon Antwort genug und so fingen alle an zu essen. Naja Ruffy hatte schon die Hälfte weggeputzt. Nami wunderte sich sehr. Denn sie bekam er wirklich derb mit, dass scheinbar Sanji kein einziges Wörtchen mit ihr Redete... Sie wunderte sich sehr. Zorro merkte ihre Blicke aber knurrte nicht. Er wollte einfach nicht das es zu sehr auffällt. Denn Sanji musste er ja nicht unbedingt in den Rücken fallen.. Wobei seit wann dachte er so? Ist nun scheinbar das Eis doch gebrochen?

Noch bevor sie auf diese Insel kamen war es doch noch anders... Da hatte er Sanji die Pest an den Hals gewünscht und das war noch das netteste... Und nun ist er dabei sich richtig gut mit ihm an zu freunden.. Und das eben... Den Gedanken schob Zorro gaanz weit weg... So weit es ging... Er versuchte es zu verdrängen. Der Bondschopf blickte zu Zorro. "Willst du noch meinen Anteil haben? Hab versehentlich zu viel bei mir drauf gemacht." Zorro blickte prüfend zu Sanji. "Ne du.. gib es lieber Ruffy." Der sich natürlich freute und es mit wohlgefallen aufmampfte.

Die Anderen schauten prüfend abwechselnd zu Zorro und Sanji. Auch Ruffy. Denn es war wirklich wirklich seltsam... Zu seltsam..

Kapitel 9: Das Notzsbuch

Stilles Kämpferherz 8/9

Jeaaaar endlich! ich habe die Nachprüfung in Geschichte geschafft... Har har... Und das mit 1 XD jeaaaar In franz revolution ^^ sorry süßen das ich lang nimma schrieb "Seit freitag weekend und montag und dienstag net..." Ich hatte gelernt deshalb und nun endlich geschafft JUHUUU!!! XD Boahhh.... *froi* ^.- nun leßt weidda ^.^

Es war eine Woche vergangen und sie waren wieder mittn auf dem Meer der Grandline. Zorro trainierte an der Reling. Wie immer mit freien Oberkörper. Er dachte nicht mehr wirklich über was nach. Nein... er hatte nur seinen Traum im Kopf... Diesen wundervollen Traum der ihn einmal glücklich werden läßt. Genau diesen! Mit diesem Gedanken in der Brust stieß er wieder die Gewicht hoch und ließ ein "Hnnggh!" Von sich. "Na Zorro?" Sanji stellte sich an die Reling und rauchte eine. Zorro nickte ihm mit verzogenen Gesicht zu. Er hatte schon solange mit diesen Gewichten Trainiert, dass er schon so ziemlich am Schwitzen war.

"Wie geht es dir so, Alter?" Kam es von Zorro der das Gewicht niederließ und sich dannach streckte. "Hmm. Ein wenig besser. Es liegt mir aber immernoch schwer im Magen..." Zorro lächelte. "Klaro was sonst. Versteh ich." Dabei packte er die Gewichte weg und verstaute sie an ihren Platz. "Denkst du, dass du echt die nächste Grenze schaffst?" Zorro nickte Sanji zu. "Klaro man schafft alles wenn man nur will. Zumindest ich."

Sanji schmunzelte. "Nun... vielleicht hast du recht... vielleicht hätte ich sie..." Zorro ging auf Sanji zu und hielt ihm den Mund zu. Dabei schaute er ihm ernst in die Augen..

"Pss... Erstens die Dame kommt auf uns zu und zweitens, wens um Liebe geht ist das was anderes.. Da kenn ich mich nicht aus." Zorro hatte sich gewöhnt daran. Dieses Gefühl tief in seiner Brust welches ihn aufstocken ließ. Was ihn verwunderte und ihn immer dazu brachte seine ganzen Gedanken Ordnen zu wollen. Zorro nahm die Hand von Sanjis Mund. Sanji nickte nur schweigend. Nami kam auf die beiden zu und lächelte sie wie immer an. Frech und Süß (Wenn ich erhlich bin ich find sie nicht mal süß -.-").

"Na Jungs...?" Sanji blickte gen Boden und rauchte seine Zigarette weiter. Zorro hingegen blickte nichts sagend wie immer aber in Namis Richtung. "Hi.." Kam es von Sanji... und ein nicken von Zorro. Nami stellte sich nun auch an die Reling und blickte verträumt zu Sanji. "Du Sanji, hast du ne neue oder wieso interessiere ich dich nicht mehr?" Sanjis Finger fingen an zu zittern... Zorro hasste das. Dieser Anflug von Schwäche. Die eine Hand ballte nun Sanji.

Die Andere drückte Zorro gegen das Geländer. Dabei blickte kurz Sanji zu Zorro. Dieser Blickte aber nur Stur gerade aus. ~Zorro?... Ich verstehe... ich soll mich beruhigen...~ Sanji schmunzelte gespielt. "Ach Namilein... Sagen wir es so. Es gibt so viel was mich zuezeit beschäftigt... aber mein Engelchen. Ich werde wieder damit anfangen wenn ich Zeit für dich hab in meinem Leben." Sanji sprach diese Worte mit

einer Art beherrschung und coolnis die man selten von ihm hörte. Eigentlich konnte man sich sowas nur von Zorro vorstellen. Wenn er einen Mädchen die kalte Schulter zeigen würde... Naja... Nicht wirklich im gleichen Wortlaut aber so in etwa.

Zoro grinste nun und blickte gen Meer. So das Nami es nicht sah. "Ach so... Ok." Nami ging wieder unter Deck. Sie schien irgendwie etwas anderes hören zu wollen. Zorro blickte nun zu Sanji. Dieser lächelte nun nicht mehr und zog seine Hand aus der von Zorro. "Danke." Zorro nickte. "Ist schon ok, ich kenne es eben nicht aber ich wusste wenn man nicht alleine ist..." Dabei stockte Zorro. Wie sprach er nur gerade... "Ich weis was du mir sagen willst." Dabei lächelt Sanji ihn plötzlich an.. Seine Wangen waren gerötet.

Zorro blickte ihn diesmal total Ahnungslos an. "Scheinbar kann ich nun nur noch dir vertrauen Zorro." Der Schwertkämpfer fühlte plötzlich wie sein Puls anstieg. "Schon komisch.. wenn ich bedenke... das wir früher..." Zorro nickte schnell und lief an Sanji vorbei unter Deck. Sanji blickte nur noch lächelnd Zorro hinterher. "Ich hoffe.., dass ich das nicht verlieren werde..." Dabei strich er sich über die Hand, welche Zorro festhielt. "Irgendwie habe ich mich so stark Gefühlt... Eine gewisse Sicherheit war eben da." Sanji lächelte weiter.

"Vielleicht bin ich derjenige der nicht Versteht was mit mir los ist..." Dabei lächelte Sanji mit einer sanftheit.. mit der er noch keinen einzigen Menschen anblickte. Dabei strich er sich über die schwarzen Stoppeln an seinem Kinn. "Seltsam.." Irgendwie hatte er das Gefühl das er viel mehr gewonnen statt verloren hatte. Er war seit langen nicht mehr mit sich zufrieden wie jetzt. Dabei blickte er die Orangenstreucher an. "Hmmm.." Und Steckte sich die nächste Zigarette an.

Derweil saß Zorro in seinen Zimmer... Er blickte den Notizblock an. ~Mist nur noch eine Seite~ Er schmunzelte.. "Ich bin schon total daran gewöhnt einfach etwas rein zu schreiben. Schon seltsam. Dafür kann ich Lysop schon beinahe Dankbar sein..." Dabei seufzte er. Er blätterte durch sein den kleinen Block. Und las darin...

Deine Augen...

Wenn ich dir in die Augen blicke...
So seltsam ist es schon für mich..
Wieso nur verstehe ich sie nicht..
Ich verstehe doch sonst auch alles...
Nur nicht deine Augen...

Sie halten mich gefangen...
Nehmen mir meine Waffen...
Ich kann nur still da stehen...
Ohne mich zu bewegen....

Höre mein Herz... es klopft...
Spüre wie die Übelkeit mir bis zum Halse steht...
Spüre wie die Beine langsam unter mir wegknicken..
Und meine Augen schwer werden und ich diese schließe..

Meine Augen... für dich schließe...
Damit deine Augen weiter strahlen können...

Zorro lächelte... "Wenn ich das lesen würde... und nicht wüsste von wem das ist. Würde ich glauben das es ein verliebter Narr geschrieben hat..." Zorro blätterte auf die letzte Seite und grinste... Er schrieb wieder... Und nach einer Weile... nachdem er ein paar Zeilen laß stieg ihm eine feine Röte ins Gesicht. Er schleuderte das kleine Notizbuch gegen die Wand so dass es hinter der Schlafcaoch landete. "Mist... naja da findet es eh keiner..."

Mit diesen Worten ging er hinaus... Und an Sanji vorbei. Dieser Blicke wie normal an Zorro vorbei. Und ging letztendlich in Kajüte... Und setzte sich auf die Caoch. "Ah Zorro hat es echt gut! Was würd ich geben hier schlafen zu können!" Dabei lächelte er und lehnte sich weiter zurück. "Autsch!" Er hatte sich auf ne Kante gelegt... "Kante?" Er wühlte das Lacken durch und sah plötzlich was zwischen Wand und Caoch lag. "Ein Buch???" Sanji draute dem nicht wirklich. Zorro und ein Buch!? Das konnte nicht wirklich ihm gehören.

So holte er das Buch hervor und fing an es durch zu blättern... Dabei wurden Sanjis Augen immer und immer größer.. Man hörte nur noch komische Geräusche von dem Koch. "Boah.. Hammer... Hätte ich nicht Gedacht... Oh Gott... Wie nur?... Wer??-.. Echt gut geschrieben..." Plötzlich blätterte er auf die letzte Seite.

Der Todeskuss..

Oh du.. ich bin schwach... Liege in deinen Armen .. der Tod schlingt sich um meine Brust... Um meinen Hals... Ich kann nicht mehr...

Oh Tod... seh mich an .. was hast du getan... Ich blicke dir in deine dunklen Augen.. Sanft lächelst du mich an. Dein helles weiches Haar... Es fällt dir ins Gesicht.

Blickst mich wieder an, schließt die Arme stärker um mich... Meine Luft geht langsam aus... Verdammt ich sehne mich nach deinen Blick.....

Sehne mich nach deinen Mund... Die Fleischeslust verstärkt das Gefühl... Die erwartete Realität steht wie das Wasser mir bis zum Halse....

Ich fühle wie du mich langsam runter ziehst mit deiner Hand... Stößt mir das vor Augen vor dem ich sie einst mal verschloss... Ich weis nicht was mit mir los ist...

Oh Tod nimm mich mit runter. Nimm mich in deine sanften Arme... Dein zierlicher Körper schmiegt sich um mich... Ich spüre deine Kälte..

Diese Kälte is wärmer als jetzte Hitze die meinen Körper durchzog... Wärmer als alles andere was ich fühlte... diese Kälte ließ Magma verbrennen...

So heiß is die Kälte die ich ersehne..... und so stark sind deine schwächlichen Arme die mich erdrücken sollen... Und so satt bin ich von deiner Fleischeslust....

Tod nimm mich mit dir...

Sanji stockte. Er hatte ein knall rotes Gesicht. ~ An wen ist dieses Gedicht, das steht doch nicht zum Spaß auf der letzten Seite". Plötzlich spürte Sanji eine Hand auf seiner Schulter... Er drehte sich langsam um. In Gedanken machte er schon ein Testament. Aber zu seiner Freude war es nur Ruffy... Nur Ruffy? Dieser blickte ihn ganz seltsam und fremd an.

"Du hast es also gelesen...." Sanji nickte. "Na und?" Dabei setzte sich Ruffy neben Sanji. Er nahm den Strohut von seinem Kopf. "Und was denkst du?" Sanji schwieg. "Er kanns echt gut." Ruffy schüttelte energisch den Kopf. "Das mein ich nicht!" Dabei zuckte Sanji zusammen. ~Ruffy ist so seltsam... was ist nur mit ihm los..!?!~ Ruffy war irgendwie wütend. Sanji spürte es nur zu genau. "Ist es etwa an dich?" Dabei lächelte Sanji witzelnd zu Ruffy. Doch Ruffy veränderte seine Mimik nicht. "Wenn du denkst das es so ist.. Bist du echt noch doofer als ich anahm."

Dabei stupste Ruffy Sanji gegen die Stirn. "Hey! Ruffy!!" Sanji keifte. "Ich weis ja auch nicht was du hast. Zorro hat schon recht, du bist irgendwie seltsam genau wie das ganze Schiff!" Nun grinste Ruffy ihn an und stand auf. "Ach ehrlich? Ich wäre glücklich wenn er das zu mir fühlte!" Dabei blickte er Sanji mit einem Schmolmund an, drehte sich um und rannte aus dem Zimmer. Wutschnaubend wie immer. "Warte!" Aber Ruffy hörte es schon nicht mehr....

Sanji schnaufte auf. "Was meint er verdammt nochmal.. Soll es etwa wirklich für mich bestimmt sein!?" Dabei schüttelte er energisch den Kopf. "Wir sind Freunde... Und daran wird sich nicht so schnell was ändern. " Dabei ließ Sanji das Buch auf der Caoch liegen und ging in die Kombüse. So kochte Sanji wieder und lächelte dabei. Irgendetwas in ihm ließ ihn nicht ruhen. Er dachte immernoch über das mit Ruffy und das was Zorro schrieb nach. Er hatte das Gefühl er würde sich wohler fühlen wenn Zorro es an ihn geschrieben hätte.

Plötzlich kam ihm ein schauerlicher Gedanke. ~Liebt Ruffy etwa Zorro!?!?!?!~ Dabei fiel ihm die Tabasko Flasche in den Eintopf... "Verdammt!!!" Brüllte nur noch Sanji aus vollen Leibe.... Und ließ noch andere Schimpfwörter von sich. Diese hörte nun wirklich das ganze Schiff. Sogar noch auf Deck war das Geschreie nicht unüberhörbar. Zorro schmunzelte. Er war gerade wieder gegen den Mast gelehnt und hatte die Augen geschlossen.

"Mensch ich will schlafen" Stöhnte Zorro vor sich her und streckte sich. Er kratzte sich am hinter Kopf und schloss dann wieder die Augen. Er dachte nach. Sein Puls wurde einfach nicht langsamer..... Und doch schlief er ein..... nach einer Weile...

Kapitel 10: Die süße Schürze...

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 11: Der Kuss von Ruffy

Stilles Kämpferherz

Wisst ihr ich weis nun endlich warum ich in meiner einen Shonen ai Fanfic bei einem Kapitel so viele Kommentare hatte, klar sie war Adult *gg*... ^-^Ich finde es nur genial wie schnell ihr euch alle Mleden könnt wenns um Adult geht. Ich wünschte ihr würdet auch mir so so viele KOMmentare schreiben.. Sagen wirs so. "Verdammt Scheißkerl" und "Ich hasse dich" Da verblasse ich wenn ich die KOMmentare Liste mir anschau... Aber naja... *seufz* ich sollte mich nicht mit Leuten vergleichen die besser schreiben können als ich *seufz*... Ich hoffe ihr schreibt mir weiterhin kommentare... Ich habe mir heute ein Meerschweinchen geleistet es heißt Taiu, der Gott des Todes *quiiee* Süßer Name nicht? Bis dann! ^^ Usw.

~

Zorro ging unter Deck, er war noch völlig verwirrt... Wieso träumte er sowas? Es war doch total unrealistisch. Mit einen riesigen Bogen ging er an der Kombüse vorbei in die Kajüte der Jungs. Er ließ sich auf die Coach fallen und sah wie neben sich sein kleines Nutizbuch halb offen lag. Sein Herz blieb stehen... "Wer hat das nur gelesen!? Kann das sein das es jemand gelesen hat... Verdammt." Er hob es zu seiner Nase und roch dran. "Nikotin... Nein kann auch nur so eingereuchert sein, Sanji raucht auch hier...." Zorro versteckte es wieder... "Puh.."

Er blickte sich im Zimmer nochmal kurz um und dachte nach was er nun noch machen konnte. Es war bereitz nachmittag... Später Nachmittag... Und er bekam so langsam wieder hunger.... Doch er musste noch immer an diesen dämlichen Traum denken, dabei stieg sein Puls als er so an die Bilder dachte die sich vor seinem Innerlichen Auge ihm vorgetragen wurde... Er fasste sich an seine Unterlippe.. Strich zwart mit seinen eigenen Finger darüber... Es fühlte sich so fremd an... Viel fremder als diese Finger... Viel Fremder als jeder Schwertknauf... Viel Fremder als jeder Löffel und jede Gabel die er zu diesen Lippen geführt hatte.

Und doch war es angenehmer als alles andere. Nein er hatte noch nie jemanden geküsst. Plötzlich schob sich ein Bild in seine Gedanken... Ja als er mir Ruffy zusammenstoß. Es war schlimm. Doch irgendwie war es komisch, es war nicht so unangenehm wie er es sich dachte. Doch Zorro wurde dieser Gedanke und die Gefühle dabei unheimlich... Zu Unheimlich um wahr zu sein! Er blickte an sich herunter. Dieser Brustkorb hob und senkte sich schneller als sonst. Es war einfach nicht normal. Er strich sich mit den Fingerspitzen über das Hemd.

Er wusste genau wo dort die Narbe war. Er fühlte sie und strich langsam und sanft darüber. Er wusste nicht weshalb er das tat... Die andere Hand wanderte zu seinem Nacken und drückte leicht die Muskeln dort zusammen, wie bei einer Massage. Dabei Lächelte Zorro zufrieden. Es tat gut.. Die Hand wanderte zu seiner linken Schulter und drückte gegen das Schulterplatt und auch die Muskeln zusammen die über das Schulterplatt feingliedrig verliefen. Er bewegte die Schulter damit seine Finger noch

mehr Haut und Muskeln zu spüren bekam.

Dannach wanderte er zu seiner rechten Schulter und tat das Gleiche. Es knirschte laut und knarte. Sich selbst zu massieren war natürlich nicht mit dem zu vergleichen wenn es andere tun. Doch er wurde noch nie von einer anderen Person massiert... Eher gesagt nichtmal angefasst. Wer würde das schon tun. Zorro empfand das alles für unnötig. Er möchte doch gar niemanden an sich ran lassen. Und doch langsam ließ er mit diesem Gedanken nach. Immer wenn Ruffy oder Sanji in seiner Nähe waren wurde er nervös und wusste nicht was er machen sollte. Er war jedes mal über sich selbst überrascht was er da tat.

Zorro blickte leicht verträumt als er sich wieder nach hinten lehnte... Er sah seine drei Schwerter an. Irgendwie fehlte ihm doch was... Und im Traum wusste er auch noch genau was. Doch irgendwie konnte das nicht die Realität sein. Empfand er doch zum ersten mal etwas... Etwas anderes als Freundschaft? Das Wort war für ihn das höchste was er jemals für andere aussprach. Freundschaft. Sich auf einen Verlassen können durch dick und dünn gehen. Wie in Schlechten so auch in guten Zeiten usw. Doch war es noch so, reichte ihm das? Zorro wurde sich immer unsicherer.

Er musste unbedingt mal wieder mit Sanji reden, irgendwie fühlte er, dass es ihn ablenken würde. So stand er auf. Strich sich das Hemd glatt, blickte sich nochmals um und ging aus der Kajüte raus. Auf den Gang traf er Nami. Diese blickte ihn kurz an. "Na Zorro? Wo willst du denn hin?" Zorros innere Wut war immernoch da. "Zu Sanji. Brauchn Bier." Nami seufzte. "Du hast auch nichts anderes zu tun nicht?" Zorro ging auf Nami zu und blickte ihr lange in die Augen. "Das muss ich mir von einer wie dir anhören, hm? Sei glücklich das Ruffy es noch nicht weis." Nami blickte Zorro an. Er hörte ihr Herz bis zu sich klopfen.

Zorro grinste plötzlich kalt wie eis. Nami ließ ihre zittrige Hand hinter sich verschwinden. "Na? Hast du ne Ahnung wovon ich spreche, Süße?" Zorro grinste weiter dunkel und ging einen Schritt auf sie zu. Sie hingegen lehnte sich gegen die Wand. "Ich weis garnicht was du meinst Zorro! Lass mich geh lieber zu Sanji und Ruffy und nerv die!" ~Falle~ Zorros grinsen wurde größer. "Und wieso nicht zu Lysop?" Nami zuckte zusammen. Aber sie behielt Zorro im Blick und funkelte ihm entgegen. "Was weis ich..."

Bei diesen Worten maschierte Nami an Zorro vorbei in ihr Zimmer. Zorro lachte nur. "Kleines Misstück." Dabei ging er den Gang weiter entlang bis zur Kombüse und machte vorsichtig die Tür auf. Sanji saß am Tisch und ließ Zeitung, zick Kochbücher lagen vertret auf dem Tisch und der Aschenbächer der genau zu seiner rechten Stand war überfüllt. Sanji hob sein Blick als er merkte wie die Tür geöffnet wurde. Dabei zuckte er kurz zusammen. Das empfand Zorro als recht merkwürdig.

"Hi Sanji." Sanji nickte und legte die Zeitung beiseite. "Hi." Er stand auf holte zwei Flaschen Bier raus, öffnete beide und ging auf Zorro zu. Er lächelte etwas. Zorro mochte das so. Einfach nicht zu viel gerede um das Wetter. Sich in die Augen schauen und wissen wie es einem geht, er konnte schon jetzt sagen das Sanji was beschäftigte, natürlich konnte man das schon an den mengen ausgedrückter Zigaretten erkennen.

Doch Sanji versuchte sich scheinbar auch mit Zeitungen und Kochbüchern ab zu lenken. Aber das sicherste war wie Sanji lächelte. Er versuchte auf normal zu wirken und das noch so künstlich wie nie. Zorro tritt einen Schritt näher zu Sanji und nahm ihm die eine Flasche Bier aus der Hand. Er blickte weiter Sanji an. Mit einer sanftheit. Als wölte er ihm die ganze Angst nehmen wollen. Sanji drehte sich weg von ihm und entnahm der Flasche einen Schluck. Dann ging er wieder zu seinen Platz und setzte sich hin. "Das Essen wird gleich Fertig sein." Zorro nickte lächelnd und setzte sich zu ihm. Sanji blickte auf den Tisch. Er wusste nicht was er sagen sollte.

Wie sollte er nachdem er Zorros Notizbuch gelesen hatte mit Zorro umgehen, er wusste nichtmal wirklich an wem es geschrieben wurde, und dann das mit Ruffy machte ihm auch noch Gedanken. Und dann letztendlich wie er zum zweiten mal heute kurz durch die Tür lugte und sah wie Lysop Nami umarmte. Es hatte ihn wie immer geschmerzt. Zwar nicht mehr wie das letzte und das erste Mal aber es schmerzte eben. Das war ganz normal. Auch das es irgendwie ihn depressiv stimmte. Sanji blickte an sich herab auf seine Hände, welche sich in den Hosenstoff vergriffen.

Zorro sah das und rückte zu Sanji näher. "Hey... Was ist denn los mit dir, wenn es was gibt was dich beschäftigt sag es mir." Plötzlich kam Ruffy hineingeschnellt und setzte sich neben Zorro. "Hi ho..!" Und legte seine Arme um den Schwertkämpfer. Du ich hab Neuigkeiten für dich! Wir kommen auf eine wildfremde Insel an die wir noch nie gesehen haben! Die is voller Wald usw!" Ruffy grinste Zorro an und hatte immernoch seine Arme um Zorro geschlungen.

Sanji blickte gen Boden und vergrub weiter seine Finger in seine Hose und Zorro wurde rot. "Willst du mich auch irgendwann loslassen?" Fragte Zorro fasst genervt. "Wieso denn?" Dabei Lächelte Ruffy und drückte sich an Zorro dran. Dieser wurde nur noch röter und blickte hilfeschend sich um. "Ach komm Zorro....." Zorro hatte keine Wut, das war das Schrecklichste, er wusste nur nicht ob er vor Scharm im Boden versinken sollte oder irgendwen die Pest an den Hals. Er seufzte laut auf. Ruffy kuschelte sich weiter an ihn und schloss die Augen. Dabei nahm Ruffy den Arm von Zorro und legte ihn um sich und lächelte. Sanji wiederum blickte mit einem etwas seltsamen Blick an. Das störte Ruffy herzlich wenig.

Dieser kuschelte nur noch mehr und schien zufrieden zu sein. Sanji stand auf und ging zum Herd. Drei Töpfe waren am brodeln. Zorro blickte hilfeschend weiter. Er merkte wie meschanisch seine Hand Ruffy streichelte. Er schaute seine Hand böse an. ~Bist du nun auch gegen mich?!~ Und Ruffy schnurrte. Sanji ließ seine Augen zur seite wandern und sah das. Er seufzte auf und hielt sich die Brust. ~Wieso tut es alles so weh...~ Sanji ging es nicht gut. So kochte er weiter und ging dann mit dem Essen an beiden vorbei aus der Küche. Ruffy öffnete die Augen. Er blickte Zorro an. "Willst du ihn?" Dabei schaute er Zorro ernst aber offen an. Zorro blickte zur Seite." Auf was für Ideen kommst du denn?" Zorro lächelte. "Ich laß dein Notizbuch..."

~Verdammt!~ Zorro blickte erschrocken zu Ruffy."Ich habe ne schlechte Nachricht. Ich habe mit Sanji gesprochen, er war ganz geschockt als ich ihn fragte ob er was zu dir fühle... Doch irgendwie war es doch anders als ich erwartete." Zorros Herz raßte. Ruffy blickte auf den kleinen Tisch. "Er fühlt nichts zu dir, er kam nur damit das er nicht schwul ist usw." Zorros Augen blieben leer und er schloss diese leere um nur

noch schwarz zu sehen. Was erhoffte er sich eigentlich. Das Sanji plötzlich ihn liebt oder wie? Es war doch von vornerein klar, er war doch selbst nicht Schwul, wieso wollte er plötzlich das Sanji noch mehr fühlen. Ruffy hingegen lächelte. "Aber ich hatte mir nachdem ich es las gewünscht. dass du es mir geschrieben hättest." Dabei blickte Ruffy traurig Zorro an. Dieser wurde rot. Und blieb Stumm.

Ruffy lächelte. Und sah Zorros Gesicht an. Es war markant dieses Gesicht. Gezeichnet von kleinen Fältchen, am meisten hob sich die Zornesfalte in der mitte der Stirn sich ab. Und die kleinen Augenringe. Ruffy wunderte sich schon immer über diese Augenringe, wie konnten sie entstehen wenn Zorro immer zu schläft. Er blickte weiter in Zorros Gesicht und strich diese Grummels, Schlechtepeter Falte nach. Er berührte die Stirn dabei. Zorro zuckte kurz zusammen. "Wieso musst du immer so böse dreinschauen. Man kann doch so glücklich sein im Leben. Ein Lachen steht dir auch besser." Dabei grinste er Zorro an. Er strich weiter bis zu seiner Wange. Das komische für Ruffy war, dieser harte Kerl hatte eine ganz weiche Haut. Sogar Namis war rauer. Das war echt seltsam!

Plötzlich bewegte sich Ruffy ganz rasch auf Zorro zu und drückte seine Lippen auf dessen Lippen. "Daisuki!" Zorros Augen wurden Tellerant groß und er wusste echt nicht was er machen sollte. Er war regungslos und dazu auch noch rot wie eine Tomate. In dem Moment spielte es sich wie in einer schlechten Schmirenkomödie ab. Sanji stürzte rein sah die beiden, blickte angewiedert weg nahm die Teller und sprach nachdem er die Tür zuknallte. "Oh wollte nicht stören essen ist fertig." Zorros Herz setzte aus. "Verdammt!" Er schubste Ruffy weg, dieser kicherte nur. "Na wie gefiehl es dir? Mach dir keine Gedanken um Sanji der verrät das den anderen nicht." Zorro wurde plötzlich wütend. "Wie kannsu das machen Ruffy, ich dachte du bist unser Kaptn wir sind doch alle Freunde!? Verdammt Ruffy, seitwann hast du diese Gefühle!"

Ruffy zuckte zusammen und blickte zur Seite. "Diese Gefühle, es war doch irgendwie klar das du mir Gefallen hast, ich habe erst letzhin als du mich küsstest gemerkt wie ich es nochmalspüren wollte. Deine Lippen usw... Ich weis doch es ist nicht richtig." Er presste seine Hand gegen die Bank. "Ich weis es war falsch, ich hätte dich nach deinen Gefühlen fragen sollen, aber... Ich wollte es nicht wahrhaben das Sanji der Nami hinter herrennt nun auch noch von dir Geliebt wird. ~Von mir Geliebt!?!~" Hörmal ich glaube du verwechselst da was!"

Ruffy schüttelte energisch den Kopf. "Der einzige der nicht kapiert das du Sanji liebst bist du selbst verdammt! Denkst du das ist Freundschaft was dich an ihn bindet, die streiteren usw. Ja das war noch Freundschaft aber mir war schon damals klar das es mehr wird. Ich bekam angst um dich. Ich wusste ich hatte nur eine kleine Chance dich für mich zu gewinnen. Aber ich wollte Sanji nie schaden! Wir sind doch Freunde..!" Aus Ruffys Augen rannen Tränen. Zorro setzte sich auf einen Stuhl und sah die Zigarettenschachtel an. Er nahm eine heraus und drehte diese vor seinem Gesicht.

"Sanji hat niemanden... Nami liebt ihn nicht und wird ihn nie lieben. Und er erfuhr es auf eine richtige verdammte scheißweise!" Ruffy blickte ihn an. "Achkomm?" Zorro blickte wütend gegen die Wand. "Ja er sah wie Lysop und Nami am Hafen in einer stillen Ecke, eher gesagt Gasse miteinander rummachen, ich war da grade mit Sanji in der Stadt." Ruffy fiehl alles aus dem Gesicht. "Achwas?" Zorro nickte. "Ja.... Ist wirklich

so Sanji war ziemlich verletzt." Ruffy blickte gen Decke und tippte mit seinen Zeigefinger gegen seine Unterlippe. "Ach deshalb behandelt er Nami so anders." Zorro schnaufte auf. Ruffy war echt etwas verpielt. "Ja... Deshalb. Und er hat niemanden, ich dachte ich kümmer mich ein wenig um ihn weil ich solche Probleme nicht habe. Mehr nicht, ich liebe ihn nicht."

Ruffy kicherte. "Weist du, jeder hält mich schon für Dickköpfig und Verpeilt. Aber die müsstest erstmal dich angucken." Mit diesen Worten verließ Ruffy die Küche und ließ Zorro zurück. Dieser blickte nur ihm Hinterher. Er betastete seine Lippen. Irgendwie gab ihm es ein Gefühl dieser Kuss. Aber er konnte es nicht deuten. Doch nur eines wusste er nun. Ruffy liebte ihn. Und es machte ihn aber nicht glücklich. Liebeserklärungen sollten doch einen glücklich machen... Oder nicht?

Kapitel 12: Was im stillen Mädchenzimmer passiert...

Stilles Kämpferherz....

So Bravo über 100 KOMmentare ich lese zur Zeit sogar 108 Boah schon echt genial ^^ wenn man bedenkt das ich wirklich die ganze Zeit so viele treue Lese habe die alles mitverfolgen usw. Sowas macht einen schon Glückklich, ich freue mich auch total über jeden Kommentar... Und ich denke über jedne einzelnen Nach... Denn sie ziegen mir wie wichtig es für diese Leute ist, mir zu schreiben was sie von meiner Fanfic halten. Außerdem sehe ich sogar das sie andere Leute dazu bewegt auch was zu machen. Ich muss dabei an Madhatter denken ;)*gg* Nun ich bedanke mich nochmal vielmals an alle die mich bislang so schön mit ihren Kommentaren unterstützten... Nun... Ich habe mich mal in die Gedanken und dem Handeln in zwei Personen versetzt über die ich mir eigentlich so gut wie nie Gedanken machte. Es ist mal was anderes. Aber ich empfinde es für sehr wichtig... *lächelt* Bis dann *sich verneigt* Vorhang auf für den 12(eigentlich in wirklichkeit 11.) Teil meiner Fanfic, "Stilles Kämpferherz..." Voilá!

~

Es war dunkel in dem Mädchen Zimmer, es war das Zimmer indem die Jungs von der Strohutbande am wenigsten zu Suchen hatten und ein Tabu. Denn Nami versteckte dort ihre Schätze und alles was Wert hatte(In dem Sinne also auch ihre Bhs und Slips@Sanji *tropf*). Es standen viele Bücher in dem Regal, welches neben dem Schreibtisch steht auf dem die Karten, Bücher halb aufgeschlagen, Zettel, Zeitungen und sonst noch alles drauflag. Sie selbst war auf der zwei Sitzter mit Losen Sitzkissen(Ja das is wichtig, die lose Sitzkissen sind schlecht zu verkaufen.... is echt so... die stehen im Laden immer total lange rum... *tropf* Scheiße wenn man arbeitet bei seinemDad in nem GebrauchtMäbel-Antiquitäten Handel...*seufz*).

Und das schönste, sie war nicht alleine. Denn sie lag auf dem Oberkörper eines heranwachsenden Mannes, Lysops. Dieser strich ihr sanft durchs Haar und lächelte sie an. Sie wiederum schien bedrückt zu sein, das war auch nicht im entferntesten annormal zu sein. Denn das vorhin mit Zorro war schon ne Sache. In ihrem Kopf halten noch seine Worte. Sie blickte auf die offene Türe des Notausgangs, welches in das Zimmer der Jungs führt und der Normalerweise "nicht" benutzt wird. "Was ist denn mit dir los?" Seuselte Lysop verliebt. Nami hob ihren Kopf und seufzte. "Ich weis nicht..." Sie stand auf und ging zu der eingebauten kleinen Bar und holte eine Flasche Sake raus.

Lysop setzte sich nun aufrecht auf die Coach und rückte sein Kopftuch und die Brille welche darauf saß zurecht. Dabei strich er sich durch sein schönes schwarzes Haar. "Du... ich .." Nami stand noch mit dem Rücken zu Lysop und schenkte in zwei Porzellanbecher den Sake ein. "Du.. Ich... Ich denke Zorro hat ne kleine Ahnung... Ne... Sagen wir Vorahnung." Lysop sprang auf und ging zu Nami. "Wie !? Zorro??? Der?? Der is doch so blöd... Aber wenn er es Sanji erzählt." Dabei wurde Lysop ganz bleich und umfasste seinen Hals. Er malte sich aus wie Sanji seinen Hals durchkickt und dann durch den Fleischwolf dreht. "Oh Gott..." Dabei wurde er noch blasser bis seine Beine

unter ihm plötzlich nachgaben und es ihm schwarz vor Augen wurde.

"Verdammt..!" Nami hechtete hin und fing ihren Liebsten auf. Ihr wäre doch wenn sie mehr darüber nachgedacht hätte klar sein müssen das Lysop darauf so reagierte. Lysop war eben so, daran konnte sie nichts ändern. Aber sie bewunderte ihn für seine blühende Fantasie und seine Kinder Träume, ja das tat sie schon immer, sie hatte sich immerschon gewünscht so unbeschwert Kind sein zu dürfen. Lysop stand für die Art Leben die sie nie hatte. Sie liebte ihn. Es hatte lange gedauert.

Es war auch schwer es sich selbst ein zu gestehen. Sie empfand Männer wie Sanji als lestich, und andre wie Zorro einfach zu Machohaft, ja es stimmte sie musste die Dominante Person in der Beziehung sein das war ihr auch wirklich klar geworden. Nur in einem glich sie Sanji, sie ist mit dem Gedanken aufgewachsen groß zu sein, selbständig zu handeln und sich wie eine Erwachsene sich zu benehmen. Die Tricks, die Konversation und die Rückzieher machen zu können. Das schwierigste war aber noch, zu lernen einfach dann die Klappe zu halten wenn es für sie echt schon beinahe die verletzung ihres Stolzes war.

Nami hielt den Kopf des Jungen in ihren Händen und zog ihm sanft an der Nase bis zur Coach, mit losen Sitzkissen. Sie setzte sich behutsam auf diese und zog Lysop an sich. Klar eine Schönheit war er nicht... Vom Äusserlichen... Aber doch für sie war er auf seiner eigenen weise wirklich schön, schöner als Zorro und Sanji und ganz zu schweigen von Ruffy. Ruffy war eh noch ein Kind der keine Ahnung hatte. Da war sie sich sicher. Sie drückte Lysop an sich und wedelte ihm Luft zu. Dieser fing plötzlich an zu blinzeln und schreckte hoch. Nami hatte sich vorgebeugt um ihn ins Gesicht sehen zu können. Und so stießen beide mit den Gesichtern zusammen. Und ihre Lippen berührten sich, aber auf eine unsanfterer Art und Weise als sonst.

"Autsch!" Nami hielt sich die Stirn. Auf dieser war nun ein roter Fleck, denn egal wie elastisch Lysops Nase war sie tat trotzdem verdammt weh manchmal. Lysop schaute Nami mit großen Augen an. "Oh... Entschuldige, der große Lysop wird sich um diese böse starkblutende Wunde nun kümmern!" Er sah den kleinen roten Fleck skeptisch an und dann küsste er sie mit aller Sanftheit. Er strich dabei leicht mit seiner linken Namis Wange. "So!" Nami kicherte und kuschelte sich an ihn. "Du hast auch nur Flausen im Kopf... Aber wegen vorhin...!" Lysop nickte verstehend und dachte nach. Er legte dabei seine Arme um Nami. "Ja das behagt mir auch nicht, schon alleine weil ich nicht möchte das du mich in den nächsten Tagen auf den Teller bekommst oder sogar die Fische." Nami nickte auch. "Ja das stimmt, wir müssen irgendetwas tun." Lysop lächelte sie an und küsste sie sanft.

"Machen wir es so, es bringt nichts wenn wir uns in unsre verbleibenden kurzen Zeit nun Gedanken machen, jeder von uns beiden macht sich still und heimlich Gedanken für sich selbst. Und morgen reden wir nochmal darüber." Nami grinste. "Du willst doch nur anderes machen und die Probleme beiseite schieben, aber ok... Morgen dann." Sie kicherte nochmals stand auf nahm die zwei Becher, ging zu Lysop, reichte ihm eins und nach dem anstoßen, tranken es beide mit einem Schluck. "Reiswein ist immernoch das Beste!" Lysop war schon nach einen Schluck angeheitert, Nami hingegen nicht, sie vertrug viel. Fast so viel wie Zorro.

Dannach umschlang Nami ihren Liebsten und überhäufte ihn mit küssen. Sie musste immer wieder kichern. Sie war wirklich glücklich. Das war etwas ganz seltenes... Lysop fing an ihr Spagethiträger Shirt aus zu ziehen. Sie knöpfte die Latzhosen langsam auf. Dabei stieg ihr eine feine röte ins Gesicht. Sie saß nun in Bh da. Plötzlich stand sie auf und ging zum kleinen Tisch der neben der Treppe zum Speicher stand und legte eine Schallplatte auf den Schallplattenspieler welcher auf dem Tisch stand auf. (Korn-Slept So Long ...*gg*) Sie fing an sich leicht zu bewegen, es waren keine schnellen Bewegungen sondern exakt abgestimmte zu der Melodie.

Sie tanzte.. Und das auch noch sehr verführerisch. Machte kleine Kreise um den Tisch welcher vor der Caoch stand. Dann fuhr sie beim tanzen an ihren Bauch, über ihre Brust, über ihr Schlüsselbein bis über zum Kinn und dann strich sie mit einem erotischen glanz in den Augen über ihre Lippen. Dabei ging sie mit leichten Schritten zu der Treppe und legte sich auf dessen Geländer. Sie blickte verliebt Lysop an. Lysop saß da wie eine Salzseule erstarrt. Für ihn war es noch ganz ungewohnt. Das war erst seit dieser Insel. Als er Nami verriet das er in sie verliebt sei. Er war es auch nicht lange. Nichtmal ein Tag da sagte er es ihr schon.

Denn er dachte sich er hätte eh keine Chance. Er verstand so oder so nicht wieso sie nicht sich Sanji anstelle ihm nahm. Sanji hatte so vieles was hervorstach. Alleine schon sein aussehen. Wenn man wählen könnte zwischen einem bloden Schönling oder einem langnasigen Schwarzhhaarigen mit komischen Lippen. War es doch ganz klar was man nahm. Und sie nahm ihn. Er selbst konnte sein Glück bis jetzt noch nicht begreifen, er hielt schon längst dieses Leben seit diesem Zeitpunkt für einen Traum.

Und zwar für den schönsten und realistischten Traum den er jemals hatte. Und das machte ihn glücklich, denn er dauerte auch am längsten. Am liebsten würde er nie wieder aufwachen. Und dabei meint auch Nami jeden Tag zu ihm, es sei kein Traum, aber ganz glauben kann ers bis jetzt noch nicht. Vielleicht war es auch seine Art dieses Glück zu verarbeiten. Nami ging mit leichten Schritten auf Lysop zu. Sie bewegte sich immernoch rytmisch zur Melodie. Der Tanz hätte eher zu Vivi gepasst. Es hatte etwas Eurionalisches(verdammt dieses Wort kann ich net schreibe >.<). Und plötzlich legte sie sich über den Tisch und zog sich den minnie Rock, welcher Eng an ihrem Becken und an ihren Schenkeln war herunter. Sie streifte es vor Lysops geweiteten Augen hinunter.

"Na?" Nami grinste ihn frech an. "Willst du immernoch so dasitzen? Oder muss ich mich erstmal komplett ohne deine Hilfe ausziehen..." Sie grinste süffisant. Lysop nahm seinen ganzen Mut zusammen und schluckte erstmal den riesen Klos in seinem Halse hinunter. "O-Ok..." Stotterte er nur und bückte sich vor und küsste sie. Sie schlang dabei ihre Arme um ihn. Er zog sie an sich. Er saß schon die ganze Zeit mit freien Oberkörper dort und nun spürte Nami, seine Haut auf ihre Haut. Es war ein schönes Gefühl, sein stetiger und so schnell gehender Herzschlag war wie ein großes Kompliment für ihre Bemühungen ihn nach ihr verrückt zu machen.

Langsam brach das Eis und Lysop schien selbst einmal handeln zu wollen und strich ihr von ihren Lippen, das Kinn hinunter, leichte Kreise über ihr Schlüsselbein und dann weite udn große Kreise um ihre Brüste, bis er zu ihrem Bauchnabel ankam. Nami musste zwischendurch kichern, es kitzelte sie einfach. Er lächelte sie an und bedeckte

ihre Haut mit küssen. Federleichten, schönen und sanften Küssen. Nami schloss die Augen. In ihrer Fantasie hatte sie plötzlich das Gefühl das tausende von kleinen Schmetterlingen auf ihren Körper landen, kurz dort Schutz suchen und dann wieder wegfliegen. Weg, in die Freiheit. Nami lächelte und genoss. Lysop hingegen versuchte sich weiter zu lockern.

Es war eben alles wirklich zu neu für ihn. Er hatte echt keine Ahnung was er da macht, er machte es nach seinen Gefühl. Auf eine dieses mal, sehr erlichen Art und Weise. Nami strich Vorsichtig mit ihren Fingern, Lysops Rücken entlang. Er spürte es über jede Pore.. Ihre kleinen zierlichen und sanften Fingerchen wie sie ihn zärtlich berührten... Es war einfach der Himmel auf Erden. Sie streichelte ihn weiter. Lysop fing leicht an zu schnurren.... "Bist du nun ein Kätzchen?" Lysop grinste und schloss die Augen. "Nein ich bin ein großer starker Karter, welcher das ganze Fußvolk von Mäusen vor den Ratten beschützt. Und natürlich auch gegen das böse Katzen Imperium, welches ich mal angehörte."

Er grinste siegessicher und blickte zu ihr herunter. "Und du bist mein kleines süßes Kätzchen welches ich vor den Unholden beschützen musste und es rette...." Nami grinste breit. "Ich liebe dich." Er küsste sie lange und innig. Dannach schaute er ihr in die Augen. Sie funkelten und glänzten." ich dich auch..Nami." Sie zog ihren Bh und ihren Slip aus. Lysop lief rot an wie eine Tomate. "A-aber.." Nami nahm seine Hand und führte diese über ihre Brust. "Versuch mir zu vertrauen.. dieser Körper ist ganz auf dich abgestimmt..." Sie lächelte sanft. Mit einer gewissenen Erwachsenenheit die Lysop so gar nicht von ihr kannte.

"O-ok, ich versuchs." Sie nahm seine zweite Hand und führte diese zu ihrer anderen Brust. Und drückte beide gegen ihren Körper. Lysop blickte wie vom Blitzgetroffen an sich herunter. Er grinste und war verlegen. Plötzlich lugte jemand durch den Notausgang in das Mädchenzimmer. Diese Person war wie vom Blitzgetroffen und sah beide mit kreiderweißen Gesicht an. Sie drehten sich beide ganz langsam zu dieser Person zu. Es war Sanji.

To be continue....*gg*

Kapitel 13: Und doch ist Nami nicht so ein Biest wie ich dachte... wie Schade..

Stilles Kämpferherz....

Nun ich bin ziemlich derb glücklich darüber, das nun madhatter ein Doujinshi über diese Story macht ^-^" Auch wenns bislang noch nicht freigeschaltet wurde, auch natürlich pber die 120 Kommentare, ich bedanke mich bei allen die bislang so fleisig kommentare geschrieben haben und watt weis ich wiviele Stunden für diese Fanfiction schon verbacht haben... Ok die kapitel sind nicht sehr lange, aber trotzdem wenn man alles zusammenzählt ist das schon ne Haufen Zeit! Nicht wundern über den Zeilenumbruch hab ich nun zwar anners gemacht, aber das da *nach unne zeig* war nicht geplahnt ^^" NUn lasst euch nicht stören und ließt schön! Und natürlich freue ich mich über ne Menge Kommentare!! Das wäre genial!! Bis dann! Eure Li

~

Er fuhr sich die zitternde Hand durch sein so blondes und leuchtendes Haar.//Wieso nur!?

Verdammt!// Sanji stand da, ihm war die ganze Farbe aus dem Gesicht gewichen, wenn er nicht

das Opfer gewesen wäre würde er nun laut loslachen. Denn diese Vorstellung war echt all zu

komisch. Schon alleine weil er das Gefühl hatte Lysop würde Nami dabei erstechen mit seiner

Nase. Es war schon wirklich seltsam. Eben verrannte er sich in Gefühle von denen er sich

nicht mal sicher war das sie da war, und nun bei den Gefühlen wo er es wusste. Die er

unterdrücken wollte passierte nun das! Und zu allem übelst, auch noch vor seinen Augen.

"Sanji..." Nami keuchte kurz auf und Lysop sprang auf. Sanji blickte gelassen und trat nun

ganz in den Raum rein. Er strahlte eine gewisse Kälte aus. "Das ist nicht so wie du.."

Versuchte Lysop noch alles zu vertuschen. Sanjis linker Mundwinkel zog sich weit nach oben.

Er zündete sich seine Zigarette an und zog das Nikotin tief ein. Er war an der Wand gelehnt

und bließ es mit voller Kraft aus seinen Lungen heraus. "Ach wirklich?" Sprach er mit einer

kälte die bislang Nami noch nie aus Sanjis Stimme zuvor gehört hatte. "Nicht so wie es aussieht...hmm?" Lysop und Nami konnten Sanjis Augen nicht sehen, aber sie fühlten diese

gewisse Kälte, welche er austrahlte.

Und beide waren sich sicher wenn sie weiter beide so halbnackt hier rumstehen würde er

explodieren. Doch plötzlich. "Das Essen ist fertig, zieht euch an! Die Anderen warten

schon!" Mit diesen Worten ging er wieder durch den Notausgang und schloss diesen zu. Lysops

Beine brachen unter sich zusammen und so saß er auf den Boden und blickte gegen die Wand.

Nami wiederum zog locker wie immer sich ihre Sachen an und nahm ein kleines Duftwässerchen.

"Was ist?" Sie blickte zu Lysop. Dieser Antwortete nicht sondern verließ den Raum.

Sanji hatte schon alles bereitz hingestellt. Alle waren am einem Tisch versammelt und aßen.

Auch Zorro, nur dieser schien als wäre er nicht anwesend. Sein ganzes Gefühlswesen war

wieder mal auf einem Tiefpunkt gelangt. //Was soll ich denn nun tun? Sanji wird nun denken

ich hätte was mit Ruffy, das ist kaum vorstellbar! Aber wieso will ich eigentlich ihm das

Erklären. Ich bin doch nicht seine Freundin oder sowas in der Art!// Bei diesen Worten

angekommen schüttelte er den Kopf. Sanji setzte sich nun neben ihn. Er roch Sanjis süßlichen

After Shave. Er spürte wie Sanjis Brust sich hob.

Hatte ihn das wirklich so stark getroffen? Stärker als es Zorro annahm? Oder war da noch was

ganz anderes am laufen? Ruffy wiederum lächelte und stopfte sich die Rinderkeulen in seinen

geweiteten Rachen.//Den kann wirklich nichts aus seinem Weltfrieden bringen, wie kann er so

locker sein?// Dabei blickte er lächelnd zu Ruffy, dieser lächelte zurück. Zorro war erschrocken er hatte garnicht bemerkt das er Ruffy so anschaute und blickte sofort zu Sanji. Dieser hatte einen kalten Blick aufgesetzt und seine Hände waren so verkrampft das sie den schwarzen Stoff seiner Hose verkneulten.

//Verdammt, ich mache auch alles falsch!// Dachte sich Zorro und nahm sich vor nur noch zu

essen und dannach sich an Deck ein Schläfchen zu gönnen. Er hatte keine Lust mehr sich

Gedanken zu machen über dieses verdammten Kram. Er war sogar der Erste der mit dem Essen

fertig war. So stand er ohne ein Wort zu sagen auf und Schritt an Nami vorbei. Diese blickte

den Schwertkämpfer seltsam an. Sie griff mit ihrer zierlichen Hand nach dem Tuch, welches um

seinen Arm gebunden war. Zorro drehte sich um und blickte ihr in ihre Kulleraugen. //Wieso

kann ich nicht für ein kleines Mädchen wie sie einfach ein Interesse entwickeln?// Er seufzte auf, sagte kein Wort und wartete ab was Nami von ihm wollte.

"Ich will mit dir mal gleich sprechen, ginge das?" Fragte sie mit einem gewissen Ton der

Dominanz, Zorro blickte sie nur irritiert an und ließ mit einem Dumpfen "Ok!" Ihr Gesicht

erhellen. "Danke!" Sie lächelte und ließ ihn los. Lysop wiederum schaute Zorro mit verengten

Augen hinterher, dieser regestierte das schon nicht mehr. //Wieso kann ich denn nicht einfach wie jeder Arsch hier auf dem Schiff mich in Nami verlieben. Die hätte ich sofort

rumbekommen! Das wäre für mich echt kein Problem gewesen!// Dachte sich Zorro. Er ließ sich

am Mast nieder und blickte gen Himmel. //Wunderbar, Ruffy ist in mich verliebt, ich aber

nicht in ihn. Oder etwa doch? Nein, ich habe keine Gefühle. Und ich sollte ihm keine Vorspielen.//

Zorro seufzte auf. //Er ist doch für mich höchstens wie ein kleiner Bruder, der immer Hummeln im Hintern hat. Mehr nicht.// Plötzlich hatte Zorro sein Mund geöffnet.

"Ich lebe mein Leben in deinem Schatten.
Meine Augen glänzen wenn ich dich nur ansehe.
Ich bin gefangen in deinem Zauber.
Alles was ich mir jemals erträumte fand ich in dir wieder.
Ich fühle dich ganz tief in mir.
Du brichst alle meine Gefühle aus meinen Körper.
Ich sehne mich so sehr nach dir.

Doch du bist noch nicht bereit.
Für diese Welt da draussen.
Ich stehe hinter dir, bin bereit, jede Zeit.
Du kannst mich meiden wenn du willst.
Doch es gibt einen Grund, weshalb du stillstehst.
Der Kreis um dich herum schließe ich.
Ich nehme dich bei der Hand und in die Arme.
Ich lasse dich nicht alleine, egal wer kommt.
Du stehst im Regen ganz Still.

Wenn du willst bin ich derjenige der geht.
Wenn du willst bin ich derjenige der dir im Weg steht.
Glaub mir ich bin der der geht wenn du willst.
Denn ich bin der der dich liebt so wie du bist.
Ich wünschte ich wüsste die richtigen Worte zu sagen.
Doch das einzige was sich erfüllt ist der Wunsch.
Der Wunsch immer neben dir zu stehen."

Zorro lächelte, seit wann konnte er solche Worte sagen. Seit wann kreisten solche Worte in

seinem Kopf. Er wusste es selbst nicht. Er wusste nichtmal wen er meinte, eher gesagt er

wollte es sich nicht eingestehen. Er seufzte auf. Es war Tag und ihm war kalt. Zorro war es

wirklich kalt, er fröstelte. So stand er auf und in dem Moment als er sich auf den Weg machen wollte, seine Gewichte zu holen, weil ja bekanntlich wenn man trainiert einen wärmer

wird, fasste ihn eine Hand an der Schulter.

"Schönes Lied, was du da eben leise vor dich hinsangst." Er drehte sich um und blickte in

Namis Gesicht.//Was ich habe doch nicht wirklich nun gesungen? Oh, das kann doch nun nicht

wahr sein! Ich bin keine Schwuchtel!// Zorros Gesicht war einen groben Ton blasser geworden.

Nami wiederum lächelte ihn an. "An wen ist das Lied denn?" Sie schaute ihn neugierig an und

kam ihn näher. Zorro stockte. "An niemanden." Er drehte sich um. Plötzlich fühlte er was

warmes an seinem Rücken. Sein Puls stieg wieder. "Nami, wieso?" Sprach er dunkel und tief

wie immer mit seiner Basstimme.

Sie wiederum seufzte. "Sagen wir es so. Ich habe Probleme." Zorros Augen wurden immer größer

und sie schmiegte sich weiter an ihn. "Und deshalb kommst du zu mir? Seit wann dieser

Sinneswandel!?" Er wich zurück und Nami wäre beinahe nach vorne gekippt. "Nun.." Sie blickte

zur Seite. "Ich weis es auch nicht wirklich, aber ich habe das Gefühl, du bist der einzige mit dem ich darüber reden kann. Du bist nicht der Typ Mensch der sich über sowas sonst

Gedanken macht." Zorro nickte und setzte sich wieder gegen den Mast. "Lass hören." Nami

setzte sich neben ihn und lehnte sich leicht. Als Zorro sie wieder von sich schubsen wollte,

blickte sie ihn mit bittenden Augen an. Er wusste das es eh keinen Sinn hatte.

//Gute Nach du schöne Welt, nun sind alle komplett verrückt geworden, diese schöne

Basis,

das alle mich fürchten und sie mich alle niemals anfassen würden, ist nun wirklich zerbrochen. Na danke.// Sie holte weit aus. "Du weist doch das Lysop und ich..." Zorro schloss die Augen, er atmete tief ein und aus. Dannach nickte er bestimmend. "Sanji weis es

nun auch, er sah uns vorhin." Plötzlich schreckte Zorro auf. "Wie er sah euch?" Nami nickte

und wich etwas von Zorro. Sie weinte plötzlich. "Es tut mir so Leid...Das er es so erfuhr..." Plötzlich starb der ganze Hass den Zorro jemals gegen Nami hatte.

Er wusste selbst nicht wieso, aber er nahm sie in die Arme. Er war doch auch nur ein Mensch,

so herzlos war er auch nicht. War er wirklich einmal herzlos? Nein andere sagten es aber er

hatte nie so wirken wollen. Er wollte nur nie was mit Liebe zu tun haben. Denn er hasste es

schon immer, dieses Abhängliches Gehabe von den Leuten die seinen Weg kreuzten. Er selbst

hatte ja nie dieses Problem er brauchte niemanden. Plötzlich huschte ihm das Bild von Sanji,

wie er seinen Finger in den Mund nahm durch seinen Kopf. //Wieso jetzt wieder.//

Nami drückte sich an ihn. "Ich will Sanji gar nicht weh tun, ich liebe Lysop einfach. Wieso

muss er mich nur lieben...." Sie weinte. Er dachte früher sie wäre wirklich ein eiskaltes

Biest in Menschengestalt. Er hatte sie seit dem er das mit den Beiden sah verfucht, nacht

für Nacht, wieso? Er wusste selbst nicht. Nein er hatte keine Lust sich zu fragen wieso er

sich mit seinen gefühlen da einmischte, er wusste nicht wieso er für Sanji Parei ergriff und

noch weniger wusste er was ihn das eigentlich interessiert...

Er blickte gen Himmel. "Sanji weis es schon seit längerem.." Nami blickte Zorro mit großen Kulleraugen an. "Echt? Wie, wann wo!?" Zorro schloss die Augen und sah diesen Moment. Als er in Frieden und Einklang gerade mit Sanji zurück auf Schiff wollte. Sie hatten eingekauft damals. Und er dann doch blöderweise genau dann sich zu einer nicht wirklich bemerkbaren Gasse hindrehte und Lysop und Nami verschlungen dort an die Wand gelehnt sahen. "Es ist schon beinahe meine Schuld. Sanji und ich sahen euch beide, damals auf der Insel. In einer Gasse."

Nami blickte ihn nun noch irritierter an. "Das? Ach stimmt, das war in dem Moment als mir seine Liebe gestand." Sie lächelte dabei. Zorro blickte in ihre Augen um das zu finden was ihn wirklich fast schon erdrückte. Es war ihre Liebe zu einem Menschen. Von dem er nicht mal ahnte das es so sein könnte. Sie kuschelte sich wieder an Zorro. "Das ist das einzige was ich an Lysop vermisse. Er ist so ängstlich das ich immer die Dominante bin. Wenn er mich in die Arme nimmt, ist es nicht so, wie als würde ich wie jetzt in deinen Armen liegen." Sie lächelte. Auf Zorros Gesicht bildete sich eine gewisse Rote. Er blickte weg. "Denk ja nicht..." Sie kicherte. "Nein ich weis das du keine Gefühle zu mir hegst. Es ist für dich Ungewohnt mehr nicht." Sie grinste ihn an.

Zorro nickte etwas schüchtern. "Ich weis es auserdem, ich bin nicht blöd Zorro." Zorro schreckte auf. "Wie du weisst?" Sie nickte. "Ja ich weis mehr als du anscheinend von dir weisst. Ich bekomme vieles mit. Ich glaube fast alles. Das mit dir und Ruffy, das mit dir

und

Sanji." Bei Sanji wurde ihre Stimme etwas leiser. "Und das du dich ganz schön verändert

hast. Früher hättest du nie zugelassen das ich dich so anfasse, mich an dich kuscheln darf.

Oder die gar gedanken über sowas gemacht. Ich weis das...." Sie blickte ihn verständnisvoll

an. "Dann sag mir, was ist mir mit?" Er blickte weg.

Sie suchte im Himmel eine Antwort. "Nun du weisst es echt nicht? Du bist verliebt! Und das

seit langer Zeit schon, viel länger als du es je geahnt hattest." Zorro knurrte. "Daran war

sicher nur diese Mist Insel Schuld!" Nami war verwundert. Sie hatte nicht damit gerechnet

das er sich selbst eingesteht das er verliebt war. Sie hatte eher damit gerechnet das er das

alles nun Leugnen würde. "Nein, die Insel ist nicht Schuld, und der Kuss mit Ruffy auch nicht den du ohne es wolltest bekam. Das alles ist nicht Schuld, es war schon lange davor."

Sie lächelte. "Inwiefern?" Fragte Zorro und lehnte sich weiter dabei an den Mast. Nami roch

Zorro. Sie spürte sein Herzschlag und fing plötzlich an ihm über den Bauch zu streicheln

(Öhm irgendwie wird Nami immer mehr wie Liquid in "Eiskalte Killerin" °°°). Zorro zucker

kurz zusammen, lies es aber geschehen.

"Wieso hast du immer dich mit Sanji gestritten?" Fragte sie plötzlich, Zorro dachte nach und

Lächelte. "Weil er zu sonst nichts gut war, außerdem machte es spaß. Es war wie ein

Rangkampf unter Tieren." Nami kicherte. "Siehst du?" Er zog nun die Augenbrauen zusammen.

"Was meinst du damit?" Sie lächelte. "Scheinbar siehst du den Wald vor lauter Bäumen nicht?"

Sie kicherte. Plötzlich wieder fuhr es ihm.

Stimme, ich kämpfte immer... Immer und immer wieder. Ich hasste ihn. Ich sah ihn ganz anders

als alle anderen Männer, sein verdammt widerlicher schmaler Körper. Dieses Clownskostüm was

er immer trug. Diese affige gegringelte Augenbraue. Dann noch diese doofe Strähne die über

sein linkes Auge hing. Und zu allem überfluss die drei Härchen auf seinem Kinn. Ja er kannte Sanjis Gesicht genau. Er kannte jede Pore von diesem scheuslichen Gesicht. Wieso aber

nur? Gegner sah er nie genau an. Höchstens wenn sie vor ihm lagen. Niedergetreckt, ertrinkend in ihrem eigenen Blut. Erst dann.

"Du meinst also, ich liebe..?" Nami lächelte. "Sowas kann man nie hundertprozentig sagen.

Aber du hegst Gefühle, das weis ich genau! Nur du musst dich entscheiden. Und das andere

ist, ob er dich liebt. Ich meine." Sie blickte zur Seite. "Du siehst doch wie fertig er

ist, weil er mich mit Lysop sah." Zorro nickte. "Er hatte gezittert, am ganzen Leib. Und ich

dachte, nein ich hoffte, es war, weil mich Ruffy küsste und mir seine Liebe gestand." Nun

kippte Nami aus den Latschen."Was hat Ruffy getan!? Ich hätte nie Gedacht!!Wie!?" Zorro

musste schmunzeln. "Ach die Miss, Ich weis eh alles. Hatte unsren Kaptain falsch

eingeschätzt?" Zorro grinste fies. Sie haute ihn leicht gegen seinen Bauch und befreite sich

aus seiner Umarmung. Sie stand auf und lächelte. "Ich danke dir! Vielen dank Zorro, es tat

gut mit jemanden reden zu können!" Sie grinste und ging wieder unter Deck.

Zorro zuckte mit den Schultern und musste grinsen. Seit wann war er für das Seelenwohl der

ganzen Crew zuständig. Er schüttelte den Kopf. Er wusste, er hatte eine Aufgabe nun, unabhängig ob er nun was fühlte oder nicht. Denn Nami konnte das doch nicht wissen, sie

steckte ja nicht in seiner Haut. Aber er musste mit Sanji reden und das noch heute....

Kapitel 14: Ich bin erstarrt und er küsst mich...

Stilles Kämpferherz

Also vorerst ab. Ich finde langsam das Ruffy die Koji Nanjo Rolle einnimmt und Zorro die Izumi Rolle *tropf* Es sieht schon beinahe wirklich so aus... Und Sanji? Ach der ist ein einziges Fiasko... Der scheint echt nun Lablil zu werden *rofl* Was man alles bei einer Fanfic anstelle kann ^^"NUn gut! Lest schön und bitte kommentiert dieses Kapitel -.-"'''

Eure Liquid

~

Zorro stand da. Er fasste sich an seine linke Brust. Dabei schloss er seine Augen und atmete tief ein. //Ich hoffe Sanji ist

nicht so niedergeschlagen wie vorhin beim Essen.// Er roch noch den süßlichen Duft von Nami's Parfum. Es roch nach Rosen und

Lilien.//Vielleicht kann ich nun besser verstehen, warum Sanji und Lysop Nami so mögen. Zwar nicht wirklich wie man sich in

sie verlieben kann, aber ich glaube ich fange an sie ein wenig zu achten.// Zorro hatte immernoch die Augen geschlossen, aber

er lächelte. "Na du!" Er spürte zwei Arme um seinen Hals. //Och ne...// Ganz langsam öffnete er die Augen. Es war Ruffy, der

ganz einfach seine Arme um ihn legte und ein paar Centimeter von Zorros Gesicht entfernt war von seinem. //Mahlzeit!// Dachte

sich Zorro und wusste nun wirds wieder brenzlich. "Na Zorro, wieso redest du nicht mit mir?" Ruffy legte seinen Kopf schief

und schaute Zorro mit großen Augen an. //Hnng... Wieder dieser "Ich bin ja so ein kleiner lieber Junge" Blick.// Ruffy

grinste und kuschelte sich an ihn. "Naja egal, wenn du nicht reden willst dann kuschel mich wenigstens." Nun blickte Zorro

ihn wirklich genervt an. "Ruffy lass das." Schnaubte dieser. "Nö!" Entgegnete der andere.

Zorro ließ sich wieder nieder an dem Hauptmast. "Ruffy." Dieser setzte sich zu ihm. "Ja?" Zorro wurde es mulmig. "Ich kann es

nicht erwidern!" Sprach er leise. Ruffy blickte weg. "Doch kannst du! Das weis ich!" Zorro schüttelte den Kopf. "ich bin nicht der richtige für dich, glaub mir. Da gibt es sicherlich ein süßes Mädchen was auf dich wartet." Ruffy ballte die Fäuste. "Ein süßes Mädchen, was interessieren die mich." Er blickte nun Zorro mit ernstesten Augen an. "Ich liebe nur dich, willst du noch weiterhin vor meinen Gefühlen weglaufen!" Zorro erstarrte zu einer Salzsäule. "Ich brauche dich, kann mir kein Leben mehr ohne dich vorstellen. Bin nächterlang am Grübeln wie ich es abstellen kann. Denkst du ich bin wirklich so glücklich darüber das es du sein must!?" Zorro versuchte Ruffys Blick stand zu halten. Diese wilden Entschlossenen Augen. Es war genau das, was ihn immer dazu brachte zu Ruffy hoch zu blicken. "Verdammt! Auch wenn ich unbeholfen und kindlich erscheine! Auch wenn ich nicht Kochen, Navigieren, Lügen, mit Schwertern kämpfen kann oder gar andere Sachen! Ich fühle trotzdem genauso viel wie alle anderen Menschen!"// Er ist wirklich am Ende... Und das nur wegen mir.// Zorro fasste Ruffy an die Schulter. "Hast du dann aber trotzdem das Recht von mir zu verlangen das ich dich Lieben soll?" Ruffy schlug die Hand weg und blickte wütend gen Boden. "Und hast du das Recht mir einfach mein Herz zu rauben?" Zorro schmunzelte nun. "Du bist echt noch ein Kind, als würde das man extra tun. Hey ich war Kopfgeldjäger bislang und kein Dieb. Frag Nami wie man Herzen stiehlt." Ruffy schaute nun Zorro total neugierig an. "Echt? Nami ist eine Diebin die Herzen stiehlt? Dann kann sie mir sicher erklären." Mit dem Satz war Ruffy unter Deck verschwunden. //Es ist immernoch ein leichtes Ruffy zu verarschen und sich damit Zeit zu verschaffen.// Zorro lächelte und stand wieder auf. //Nun aber los!// Er machte sich mit langsamen Schritten unter Deck zur Kombüse. Er atmete tief ein bevor er die Türe öffnete. Er blickte hinein. Sanji stand am Herd und kochte. //Na was denn sonst...// Zorro kam ihm näher. Er stellte sich hinter

ihm und sah ihm zu wie er etwas

kleinmachte. Sanji schnitt Gurken, er war höchst konzentriert. Plötzlich schlang Zorro seinen linken Arm um Sanjis Taille und

nahm sich im gleichen moment noch eine ungeschnittene Gurke weg. "Ich nehm mir mal'n Stück, okay?" (Madhatter ich wollte dir auf

diesen Weg nen ganz großes Dankeschön sagen ^,^ und so dachte ich mir ich baue das Bild ein... ^.^Für alle lese, es gibt

tatzächlich dieses Bild auf Animexx! Gebt bidde viele KOMmentare darauf ab! Es ist super süüüüüß! Ihr könnt es bei Madhatter

bei ihren Fanarts finden oder auch hier: ~
<http://animexx.4players.de/fanarts/bilder/6664/gross/191025.jpeg> ~, danke nochmal

^,^)

Zorro erschreckte sich selbst über das was er da gerade tat, aber er bewegte sich kein Stück. Er merkte wie Sanjis Brust sich

unkontrolliert hob und wieder sank. Er fühlte den lauten Schlag des stärksten Muskels in Sanjis Körper und er bemerkte wie

sich kleine Tropfen auf dessen Nacken bildeten. "Zorro.." Zischte Sanji leise und bedrohlich. "Oh keine gute Laune?" Zorro

musste weiter grinsen. Er liebte es einfach Sanji zu ärgern. "Nein, und wenn du mich nicht sofort losläßt wirst du dir

wünschen du hättest es!" Zorro ließ ihn los und setzte sich mit der Gurke in der Hand an den Tisch. Er nahm sie genüsslich in

den Mund. //Hm, irgendwie schmeckt mir diesmal die Gurke.// Sanji blickte kurz zu Zorro. Dieser hatte nichts besseres zu tun

als vor seinen Augen an der Gurke rumzulutschen. Sanji blickte immer öfters zu Zorro.//Na? Bring ich dich aus der Fassung?//

Zorro grinste sich insgeheim einen ab. "Mit Essen spielt man nicht!" Zischte Sanji und schnitt weiter Gurken. Zorro aß nun

seine Gurke und zog eine Schnute. //Spielverderber, wieso mach ich das überhaupt? Was will ich damit bezwecken? Mein Körper

ist immer meinen Gedanken einen Schritt vorraus. Das kann noch böse enden!//

Zorro war sich gar nicht mehr so sicher was er da eigentlich tat. Er verstand sich da

nicht wirklich selbst. Er musste es

doch irgendwie geregelt bekommen. Seine ganze beschissene Gefühlswelt war wirklich zuzeit ein einziges Ch@os. //Wieso habe

ich nur so Probleme mit mir selbst, ich verstehe mich einfach überhaupt nicht mehr.// Sein Blick schweifte durch den Raum und

blieb wieder einmal an Sanji hängen. Das feine blonde Haar wibbte mit den Bewegungen mit, die Sanji beim Schneiden auslöste.

//Irgendwie hat Nami recht, er scheint wirklich richtig fertig zu sein. Und ich komme dann an und umarm ihn von hinten, muss

scheinbar immer Salz in die Wunden streuen. Aber eigentlich tue ich das ja nicht, ich weis ja das ich nur ein Kumpel, ein

Mitglied bin von dieser Mannschaft die zufällig auch er angehört. Mehr nicht.// Zorro blickte aus den kleinen rundlichen

Fenster welches der Kombüse ein wenig Licht spendete. Es war schon später Nachmittag und Möven flogen an dem Schiff vorbei.

"Möven?" Sprach Zorro fassungslos aus. Sanji drehte sich zum Fenster. "Ach, wir sind endlich wieder bei einer Insel." Zorro

nickte und blickte sich das Federvieh nochmal genauer an. Sie waren nicht so Plump und Fett wie die Post-Möve. //Sicherlich

wird die immer gemestet.// Zorro grinste. "Warum grindest du denn so?" Sanji setzte sich nun mit ner fast leeren Schüssel vor

den Schwertkämpfer und fing an Fleischgringel zu schneiden."Ach nur so, war in Gedanken." Zorro blickte neugierig in den

Topf. In dem schon kleingeschnittene Gurken und Eier lagen. "Soll das ein Nudelsalat werden?" Sanji wischte sich die Haare

aus dem Gesicht und grinste Zorro an. "Gut erkannt!" Nun war Zorro so stolz auf sich das er sich selbst auf die linke

Schulter klopfte und leise sprach. "Du bist ja so gut Lorenor Zorro." Sanji schmunzelte und kicherte leise. "So bekommst du

also dein Selbstbewusstsein, hmm?" Zorro nickte selbstsicher. "KLaro! Wenn sich schon nicht die anderen trauen mich zu loben

muss ich es eben selbst tun!"

Sanji lachte nun und legte das Messer weg. Die Fleischgringel waren geschnitten und fanden ihren Platz in der großen

Schüssel. Er schob die Schüssel etwas von sich weg und zündete sich eine Zigarette an. "Das aber keine da rein fällt." Meinte

Zorro und zeigte auf die Schüssel mit einem nekischen Grinsen. "Hast du jemals eine Zigarette im Essen gefunden?" Zorro

dachte lange nach. "Nein eigentlich nicht, aber kann ja sein das sie immer auf Ruffys Teller landen, der merkt ja eh

nichts." Sanji blickte in dem Moment etwas abwesend als Zorro Ruffys Namen aussprach. "Hmm was ist?" Zorro blickte nun den

Koch etwas durchdringlich an. "Ach, nichts." Er drehte sich ein wenig weg. "Sach schon!" Sanji blickte nun Zorro direkt an.

"Ich frag mich nur was unser Kaptain hat mehr nicht." Zorro lehnte sich zurück und atmete tief ein.

"Ich weis was er hat, und es gefällt mir gar nicht." Dabei blickte der Schwertkämpfer an die Decke, als würde dort die

Antwort geschrieben stehen. Sanji seufzte auf. "Ich weis es aber nicht. Ich sah nur dich, ihn und..." Weiter konnte er nicht

sprechen. Er verkrampfte. Ein riesiger Klos sahs gemütlich in seinem Hals und machte sich dort breit. Zorro senkte sein

Blick, seine Augen waren nicht mehr zu sehen. Auch Sanji blickte auf den Boden. "Es ist nicht so wie du denkst, Sanji." Der

Angesprochene bewegte sich kein Stück, als wäre er nicht da. "Ruffy hatte einfach drauf los gehandelt, ohne das ich ahnen

konnte was er macht. Er ist so seltsam zur Zeit." Nun schluckte Sanji. "Alle sind zueit seltsam... Alle." Flüsterte Sanji,

der Klos war immernoch nicht verschwunden.

"Das Stimmt, alle. Nami die ne Beziehung anfängt mit Lysop. Lysop der sich plötzlich auch für Nami interessiert und

eigentlich man ausgehen konnte das er sie es nie rausbekommen würde, geschweige.. Dass er zu ihr geht und es ihr

gesteht. Nicht einmal die mutigsten Krieger stehen zu ihren Gefühlen und haben angst enttäuscht zu werden. Und Lysop schafft

das ohne mit der Wimper zu zucken. Schon seltsam. Dann das Ruffy plötzlich Gefühle entwickelt die mehr als sonderbar sind und

du..." Zorro brach ab. Sanjis Finger waren nun ganz und gar in dem Stoff der Hose verkrampft und seine Arme zitterten

leicht. "Und was ist mit dir?" Zorro blickte überlegend. Er dachte nach, was war mit ihm? Er hatte sich doch auch verändert.

Ist nun sensibler, spricht mehr über Gefühle und so nem Kram. Ist das eine Art von Erwachsen sein? Oder einfaches

rumgeheuchel was er an den Tag legt.

Er kannte das ja bislang nicht, er wusste wirklich nicht wieso er den drang hatte allen zu helfen. Sich Gedanken macht was

mit Ruffy ist, weil es ihm doch wirklich Leid tut seine Liebe nicht erwidern zu können. Früher hatte er die Mädchen aus

seinem Dorf ausgelacht wenn sie mit kleinen Briefchen ankamen und sich an ihn kuschelten. Er schubste sie weg, zeriss die

Briefe und lachte sie aus. Was sonst? Zorro hasste einfach diese Menschliche Schwäche. Oder war es einfach seine eigene? Das

er einfach nicht damit umgehen wollte, weil er wusste es würde ihn verändern. Zorro hasste ja bekanntlich Veränderungen. Er

hatte ein Ziel, das stimmt! Aber er wollte diesen auf ehrlichen Weg bestreiten. Nicht so wie es nun gekommen ist. Er ist

Pirat auf einen Schiff von Piraten die nicht seltsamer sein können. Jeder gab sein Bestes. Mehr nicht. Alle waren genau wie

er Einzelgänger. Sollte nun doch eine Gruppe daraus werden? Oder sogar noch mehr?.

"Ja, ich habe mich auch verändert. Das gebe ich zu. Ich weis zwar nicht was daran schlecht sein soll aber..." Sanji drückte

die Zigarette aus und sah Zorro nicht an. Er kehrte ihm den Rücken zu. "Wieso können wir uns nicht einfach wieder streiten?"

Das wäre mir wirklich lieber als mir sowas an zu hören!" Er ging zu dem Topf mit den Nudeln und schüttelte diesen auf einem

Sieb ab. Dann schreckte er sie ab und gab sie dem Salat zu. "Was ist denn nun daran schlimm das wir uns nicht mehr..."- Ist

dir das nicht klar? Du scheinst wirklich nicht klar zu sehen Zorro!? Wir hatten so eine gewisse Spannung, Agressionen gegen

einander. Wir hatten klare Grenzen die der jeweilige Andere nicht übertreten durfte und wollte. Und wir beide sind nun über

diese Grenzen ziemlich weit herausgelaufen." Nun blickte Zorro doch etwas dümmlich in Sanjis Richtung. "Das heißt?" Sanji

knurrte. "Ruffy will was von dir?" //Hui schnelles Thema wechsel.// "Hm, er meinte er liebt mich, er möchte nicht mehr ohne

mich und diesen Kram." Sanji nahm die Schüssel und stellte ihn beiseite. "Hm, interessant." Es klang schon beinahe wie ein

Vorwurf. "Das hätte ich unserem Kaptain echt nicht zugetraut." Zorro streckte sich und sah Sanji an. "Wenn ich ehrlich bin.

Ich auch nicht."

"Na dann sind wir uns einer Meinung. Und was ist mit dir nun?" Sanji drehte wieder Zorro den Rücken zu und holte etwas aus

der Vorratskammer. "Hm, wie gesagt ich kanns eben nicht erwiedern." Dabei blickte er Sanji hinterher dieser schien

irgendwas zu suchen. "Kann ich dir helfen?" Mit der Frage schritt Zorro auch in die Vorratskammer. "Ich suche den

verdammten Weißwein. Mehr nicht." Nun suchte auch Zorro nach dem vermeindlichen Übeltäter. "Hier issa!" Der Schwerkämpfer

präsentierte ihn mit vollen stolz vor Sanjis Nase. "Sehr schön." Mit den kalten Worten schnappte er auch Zorro den Wein aus

den Händen und ging wieder in die Kombüse. Zorro stand nun da und grummelte. "Ich weis genau wens um Spirituosen geht bist

du wie Ruffy wens ums Essen geht!" Zorro steckte die Hände in die Hosentaschen und schmollte. "Na danke!" Er schritt aus der

Vorratskammer raus und setzte sich wieder auf seinen Platz.

"Du bist immer so charmant." Grummelte Zorro mit einem sarkastischen Unterton."Zu dir doch immer." //Irgendwie kommen wir so

nicht weiter mit unserem Gespräch.// So stand Zorro auf und blickte Sanji wieder über den Rücken. Dieser fing nun scheinbar

an ein Kartoffelsalat zu machen. "Zorro so neugierig?" Der Angesprochene grinste. "Klar wieso nicht." Mit diesem Satz setzte

er sich auf die Arbeitsplatte gleich neben Sanjis flitzende Hände, welche Kartoffeln schnitten. Lange beobachtete Zorro ihn.

"Was soll das alles am ende werden wenn fertig bist?" Sanji schmunzelte. "Abendessen was sonst." Sanji schnitt weiter seine

Kartoffeln. Plötzlich schnitt sich Sanji in die Finger. Und steckte sich diesen in dem Mund. "Na kannst du dich nicht

konzentrieren wenn ich dir beim Schneiden zuschaue?" Witzelte Zorro. Sanji blickte ihn nur wütend an. "JA daran bist nur du

Schuld!"

Und hielt präsentierend den Finger hin. //Zorro mach nicht das was du nun im Kopf hast, wags dich! Argh!// Und so schnell

wie der Finger von seinem Gesicht wedelte schnappte Zorro zu und nahm ihn in den Mund. Mit einer gewissen zärtlichkeit die er

vorher noch nicht an den Tag legte. Plötzlich flog er gegen die nächste Wand und krümmte sich vor Schmerzen. //Verdammt, da

will man mal nett sein und dann sowas.// Sanji wiederum eilte zu ihm. "Hab ich dich so hart getroffen? Ich dachte du weichst

aus! Was machst du auch so einen blödsinn!" Sanji blickte zu Zorro runter. "Woher soll ich wissen das du Zutritst. Auserdem

wer von uns hat denn mal letzthin den Finger des anderen in den Mund genommen!?" Sanji setzte sich vor Zorro. "Da war das

erstens eine größere Wunde, zweitens weil sie desinfiziert werden musste und drittens... hmm dein dümmliches Gesicht damals

hatte Bände gesprochen." Zorro knurrte nun laut. "Genau das mit dem Desinfizieren meint ich doch! Ich will ja nicht das deine

Finger irgendwann mal so kaputt sind das sie nix mehr schneiden können!""//Oder mich berühren.... WAS DENK ICH DA!?"// Zorro

wurde rot und blickte nun auf den Boden. Suchend nach einem schwarzen Loch in welches er sich stürzen konnte.

Sanji grinste. "Hey, ich hatte doch vorher schon meinen Finger in den Mund

genommen, oder denkst du deine Spucke ist besser

als meine?" Zorro nickte wütend. "Klar! Ist se auch!!" Sanji lachte. "Du bist mir einer..."
Er stand auf und hielt Zorro die

Hand hin. "KOMM steh schon auf." Zorro nahm diese und wurde mit einer riesigen und
überschwänglichen Wucht hochgezogen. So

das er in Sanjis Armen landete. //Genau da wollte ich hin *gg*, Och ne meine
Gedanken werden nun auch schon befallen!!! Hilf

mir Kami!!!// Zu Zorros verwunderung stieß ihn Sanji aber nicht weg. Nein das glatte
Gegenteil. Er legte seine Arme um ihn und

vergrub sein Gesicht auf Zorros Schulter. Das blonde Haar streichelte sein Gesicht.
Zorros Herz fing wieder an zu rasen.

Er stand da wie eine Salzsäule blickte nur in die Ferne und fühlte wie Sanji sich immer
mehr an ihn sich schmiegte. Er roch

sein After Shave, er roch sein Körpergeruch, er roch mehr und noch vieles mehr was
ihm gefiel. "Sanji..." Zorro sprach nur

leise seinen Namen. " Sorry das du gerade dafür herhalten musst, ich bin kein
Übermensch, heute war so ein beschissener Tag

der mir echt den Rest zu geben scheint. Ich brauche einfach einen wo ich mich
anlehnen kann." Zorro lächelte. //Scheinbar

vertraut er mir... Das fühlt sich gut an!// Zorro schloss die Augen und legte nun auch
seine Arme um die Taille des Koches.

"Ist schon ok, ich weis was du gesehen hast!" Sanji zuckte zusammen. "Woher?"
Flüsterte dieser. "Von Nami, wen sonst. Sie

macht sich sorgen um dich, und macht sich vorwürfe vom allerfeinsten." Sprach Zorro
beinahe schon monoton. Etwas zu kalt für

das was er vorhin doch dachte als er Nami in den Armen hatte.

"Ahso.." Kam es knapp aus Sanjis Mund. Zorros Schulter fühlte sich wässrich an.
//MOMENT!? Weint er!?!?!?!// Zorro draute

sich aber nicht sich zu bewegen, geschweige seinen Kopf zur Seite zu drehen um zu
sehen ob Sanji nun wirklich wasser läßt.

Aber es fühlte sich so gut an. Wie Sanji seine Arme um Zorro hatte und sich selbst an
ihn drückte. Er spürte Sanjis hohen

Puls, er spürte seinen Atem auf seiner Haut. Alle kleinen Härchen auf Zorros Haut hatten sich nun aufgestellt. Und er fühlte

sich nun wirklich richtig wohl. Es war etwas fremdes. Es war eine Art von Gefühl die er nur von diesem komischen Traum her

kannte. Wie das letzte Puzzel was noch zu seinem Bild fehlte. Es war einfach unbeschreiblich...

Sanji wimmerte nun. "Wieso weinst du Sanji? Ich dachte du kannst nicht weinen." Sanji zog den Rotz so weit hoch wie er

konnte. Zorro wiederum machte das nichts aus. "E-es war einfach zu viel für m-mich... Heute...." Zorro legte seine Arme nun

fenster um den so feingliedrigen und schlangen Körper des Koches. Dieser schien immer so zerbrechlich... Zorro drückte ihn an

sich. Und Sanji ließ weiter seine Tränen laufen. //Es war schon wirklich hart heute.// Plötzlich ließ Sanji los und drückte

sich von Zorro weg. "Mir ist das peinlich..." Zorro schüttelte den Kopf. "Ach komm, was verlangst du von dir? Du bist doch

nicht aus Eis!" Zorro sah nun Sanji beinahe Vorwurfsvoll an. "Wieso bist du so!" Nun blickte Zorro wirklich prüfend den

Gegenüber an.

"Wieso bin ich wie?" Sanji ballte die Fäuste. "Hör auf so nett zu mir zu sein!! Ich ertrage das nicht Lorenor Zorro." //Oh er

scheint wirklich wütend sonst würde er nicht meinen vollen Namen aussprechen...// "Sanji..."-"Schweig!" Sanji setzte sich nun

trotzig auf die Bank des Küchentisches." Zorro wurde das nun zu Bunt. Er ging zu Sanji setzte sich neben ihn, nahm seinen

Kopf und legte diesen auf seine Schulter. "So!" Nun sollte Sanji noch einmal wagen was dagegen zu tun dann gib's...! Plötzlich

verlief alles wie in Zeitlupe, Sanji neigte sich nach vorne sah Zorro kurz entschlossen in die Augen. Seine Tränen waren nun

getrocknet und ließen sein Gesicht ein wenig klitzern. Und dann passierte es. Er küsste Zorro.

To be continue

Kapitel 15: Gebrochener Abstand!

Stilles Kämpferherz:

Also irgendwie, danke erstmal für alle Kommentare Bislang ^-^"" *ärzte hörtz* Öh ich habe letzhin bei

so nem Test mitgemacht und wie ich merke isses like mein Pairing hier *tropf* Naja ^-^"" Ich fands ganz

interessant deshalb hab ichs mal hier mit als Anhängsel dazu getan! Lasst euch aber nicht stören von

gg

Test Ergebnis:

Zu 50 % sind Sie: Yo, Du bist wie Zorro! Du hasst aufdringliche, verrückte Typen da dich nur die Sachen

interessieren die dich auszeichnen.Du lässt Leute gerne abblitzen und zeigst ihnen die eiskalte

Schulter. Ansonsten bist du doch recht umgänglich und besitzt einen trockenen Humor. Dieses Profil hatten

19 % der 669 Quizteilnehmer!

Aber beinahe wären Sie das geworden:

Zu 30 % sind Sie: Du bist Sanji! Du hast einen ausgeglichenen Charakter und bist sehr Kreativ in deinen

Hobbys. Du hast ein paar Gewohnheiten die andere nervig finden. Dennoch bist du in Freundeskreisen sehr

beliebt, da du eher zurückhaltend bist

Und dies sind Sie nun doch nicht:

Zu 20 % sind Sie: Hey, Du bist wie Ruffy ein Typ der sich sehr auf seinen Instinkt verlässt und nicht

nachdenklich ist. Du bist der perfekte Anführer-Typ da du selten Hintergedanken hast.Freunde sind für

dich das wichtigste

Zu 0 % sind Sie: Dein Chara passt am besten zu Nami, weil du öfter zickig und unfair sein kannst das

aber mit deinem Wissen und deinem Charme glattbügelst.

Aber nu weiter mit Stilles Kämpferherz bevor ich noch Morddrohungen bekomme
^^""Ich bin doch so ein

sensibelchen *fg* Bis dann Eure Li ^^

Gebrochener Abstand

Zorro hatte mit allem gerechnet nur nicht mit dem was Sanji wirklich tat. Er war wie erstarrt. Wusste

nicht was mit ihm geschah und es war noch viel verwirrender als zu dem Zeitpunkt als Ruffy es tat. Sanji

hatte ihn geküsst. Diesmal war es doch so wie er es dachte. Ein schwall von Nervenkitzel kam in ihm

hoch. Seine Haare standen nun zu Berge, sein Herz hatte ganz aufgehört zu schlagen und zu nalem Übel,

er war wieder zu einer Salzsäule erstarrt und erwiderte deshalb nicht. (Verpeilter Zorro-sama -.-")

Sanji drehte seinen Kopf weg und wollte schon über Zorro raus aus der Kombüse rennen. Doch der

Schwertkämpfer hielt ihn fest. "Lass mich los!" Zischte der Blondhaarige nur noch wimmernd. Zorro sagte

nichts, sein Griff um Sanjis Handgelenk wurde fester. Er konnte nichts sagen, wie sollte er auch, das

was eben passierte konnte und wollte er nicht realisieren. Es sollte gar nicht dasein, dieses Gefühl.

Was war das? Es war total neu. Es war anders als das Gefühl als Ruffy ihn küsste. Zorro wusste einfach

nicht was er denken, geschweige denn machen sollte. Nur eines wusste er, wenn er nun Sanji losläßt wird

er ihn nie wieder darauf ansprechen können was das eben war. Wird er womöglich abhauen oder sonst etwas

unsinniges machen um aus Zorros Blickfeld zu verschwinden.

"Lass mich los!" Nun hörte es sich schon es flehend an. Zorro wiederum tat nichts der

gleichen. Er

verharrte und schloss die Augen. Er musste sich erstmal beruhigen bevor er handelt ohne nach zu denken.

Denn das würde nur noch alles schlimmer machen. "Bitte, lass mich los...." Sanjis Beine gaben nach und

so saß er auf den Boden der Kombüse. Die harten Holzdielen taten etwas weh. Zorro drehte sich langsam um

und sah wie Sanji sich auf den Boden krümmte. Nur dadurch das der Schwertkämpfer den Arm festhielt war

er nicht ganz auf den Boden. Er vergrub sein Gesicht auf seinen Oberschenkeln und drückte den noch

freien Arm fest auf den Boden. Die Faust war geballt und sie zitterte. "Zorro verdammt lass mich los!"

Nun ließ Zorro los und blickte Sanji an. Wie ein Häufchen elend lag er da. Schutzlos, Einsam und von der

ganzen Welt verlassen. "Sanji!" Zorro nahm seinen Mut zusammen, setzte sich auf den Boden, hob Sanjis

Kopf an und... Legte diesen auf seinen Schoss..//Sanji, was ist los..//

Der Schwertkämpfer fasste sich an die Lippen...//Irgendwie so anders... Was ist das nur...// Der Smutje

wiederum gab keinen Ton von sich sondern hatte die Augen geschlossen und zitterte nur weiter. "Sanji nun

hör auf zu zittern! So Dragisch ist auch nicht, dass du mich geküsst hast verdammt!" Sanji blickte nun

erstaunt auf. Zorro schien wirklich das nicht für eine große Sache zu sehen, aber man musste Zorro

verstehen. Erst sieht er das mit Lysop und Nami, dann der KUSS von Ruffy und sein Liebesgeständnis, dann

die Umarmung von Nami, dass sie ihn wie einen großen Bruder ansah und nun zu guter letzt der Kuss von

Sanji. Irgendwie war es wirklich zu verstehen das Zorro nun die Schulter zuckte und Sanji freundlich

anlächelte.

Sanji schämte sich wiederum in Grund und Boden, er konnte einfach jetzt nicht so locker damit umgehen,

bei ihm hatte sich nun grade das Verändert was er nicht wollte, war er nicht vorhin derjenige der Zorro

anschrie, dass die Grenzen welche die Beiden sich bauten nicht einfach abgerissen und zertrampelt werden

dürfen? Zorro küsste ihn nicht, Nein ER küsste Zorro!! Und das wars. "Zorro..."Wisperte Sanji ganz leise

und Blickte ihm in die Augen... Nun war der Moment für Zorro gekommen...//Wenn ich jetzt nichts mache,

zerbricht er vor meinen Augen....//Zorro neigte sich runter und küsste Sanji... //Ist das Liebe?// Zorro

schaute ihm in die schwarzen Augen. "Zorro!" Sanji setzte sich nun aufrecht hin und warf sich in Zorros

Arme(Das sieht komisch aus weil beide ja noch sitzen -.-") //Damit habe ich am wenigst....// Zorro

kippte um und nun lag Sanji halb auf Zorro. //Mahlzeit.... !//

Sanji blickte ihm in die Augen und lächelte vor sich hin. "Danke das du es erwiedert hast..." Zorro

lächelte ihn an. "Ich weiß... das du verwirrt bist, ich denke mir sogar... Das du nicht einmal weißt was

du fühlst, ich genauso wenig, aber wenn du willst, stellen wir hier unsere Grenze..." Sanji blickte ihn

nun verlegen an. "DU meinst? Freundschaft, mit Knutschen?" Zorro schmunzelte, schloss die Augen und

lachte nickend. "Genau das.... Und ich biete es dir nur einmal an." Dabei beeugelte er Sanji."Wenn wir

uns sicher werden was wir fühlen und wir uns dabei nicht ein mulmiges Gefühl beschleicht, dann reden wir

nochmal, wies ab da an weiter geht..." Sanji war ganz schokiert von Zorros Vorschlag, seit wann macht

sich Zorro solche Gedanken, seitwann denkt er soweit das sowas rauskommt. Sanji bekam das Gefühl, Zorro

würde alles machen, nur damit er ihm ein Stück seiner Last auf seinem Herzen wegnehmen konnte.

"Danke.."Wisperte Sanji und küsste Zorro.

Dieser erwiderte sanft seinen, sein Herz trommelte... Und das Herz des Mannes, welcher halb über ihn

lag auch. Nach einiger Zeit löbten sich beide keuchend voneinander... "Zorro?" Dieser blickte den

Blonden an. "Du, ich muss dir was gestehn, ich habe dein Notizbuch gelesen." Zorros Augen weiteten

sich...//W-WAS HAT ER!?!// Sanji lächelte... "Ich behalte es für mich, ich hätte es dir auch gar nicht

erzählt, wenn ich dir daraufhin nicht antworten wöllte so gern." Zorros Mund wurde nun ganz trocken, er

ging sämtliche Gedicht durch, und ihren Inhalt... "Ich finde du solltest mehr solcher Sachen

schreiben... Sie sind wirklich schön,hätte nie gedacht das in einen wie dir so viel Gefühl steckt...

Irgendwie habe ich diese Gefühle bekommen als ich es las..."

Zorro blickte ihn weiterhin erschrocken an. "Öh..äh... jo danke..."//Zorro du Idiot... Bist du nun echt

sowas von Gehirnampuliert das du nichtmal normale Sätze Bilden kannst!? VERdammt Zorro färb dir die

Haare Blond und geb dir zwei Brüste, dann bist du aufjedenfall intelligenter als jetzt!// Sanji

schmunzelte..."Äh ja danke... Ich, irgendwie diese Gedicht... Äh.."//Zorro.....!!!!!!// Sanji lachte

nun... //Na wenigstens bringste ihn zum lachen mit deinen dumm dreinschauenden Gesicht...// "Du müsstest

mal in den Spiegel sehn, das ist göttlich!" Sanji steckte sich eine Zigarette an und blickte ihm ins

Gesicht. Dann kam er ihm näher. "Zorro ich mag dich... Es gibt keinen Menschen den ich mehr vertraue als

dir, also nutz es bitte niemals aus. Es wird das letzte mal sein das ich Vertraue..." Zorro blickte ihn

nun mit einen ganz anderem Blick an. Verständniss und ein Touch von Zärtlichkeit lag auf seinen Lippen.

"Dito." Sagte er nur noch und Stand auf.

"HEy die anderen wollen sicher esse, und wenn die uns so sehen stehen wir in der nächsten Möwen-Zeitung,

also steh auf!" Er hielt Sanji die Hand hin, dieser nahm sie und wurde von Zorro hochgezogen, er fiel

ihm aber nicht unabsichtlich in die Arme sondern lehnte sich dann gegen ihn. Zorro graulte seinen

Nacken. "Ich glaube wir beide Schenken uns nichts, in unserem Gefühl, das wir uns so alleine fühlen."

Sanji antwortete nicht, er lächelte nur still und qualmte seine Zigaette weiter. "Ach stimmt ich muss ja

das Essen noch..!" Damit zerstörte er gerade diesen romantischen Hauch den Zorro aufgebaut hatte und

rannte zu seinen Töpfen. "Sag den anderen bescheid, dass es gleich Essen gibt. Okay?" Zorro nickte und

ging raus.

"Eine riesen Last ist nun von meinen Herzen weg... Es fühlt sich so gut an... Und ich habe echt kein

Problem, das nun Sanji... Und ich..." Zorro schloss die Augen und atmete die Luft ein, er stand auf dem

Deck. Er sah Lysop wie er an der Relling stand und sein lockiges schwarzes Haar wehte in der Luft. Zorro

ging auf ihn zu und lächelte. (zorro auf Sanji Kuss Droge, der grinst die ganze zeit wien

honigkuchenpferd....) "Na Lysop? Wo ist denn dein Kopftuch?" Lysop schaute zu Zorro und sah ihn mit ganz

anderen Augen als sonst an. "Danke was du für Nami tatest... Sie ist nun wirklich

beruhigter..." Zorro

schmunzelte und steckte sich die Hände in die Hosentaschen. "Nun, da bedarf es einen Kumpel, wenn man

über sowas reden will." Lysop grinste und blickte dann wieder aufs Meer. "Liebst du sie sehr?" Sprach

Zorro ganz trocken, als wäre es das natürlichste auf der Welt.

Lysop wiederum schien mit der Frage zu rechnen und schmunzelte. Er rieb sich über die Nase und wischte

sich die Schwarzen Locken aus dem Gesicht, die der Wind, frech in sein Gesicht wehte. "Nun... Ich liebe

sie, ja das tue ich. Ich hätte nie gedacht... es ist wie ein Traum..." Lysop blickte nun an das Gerüst.

"Es ist wunderbar, nicht? Das sie deine Gefühle erwidert... Daran merkt man das Nami wirklich nicht

oberflächlich ist, vielleicht wollte sie nur so scheinen, so durchschaubar... Aber wir sind ihr alle auf

dem Leim gegangen, dachten alle, dass sie irgendwann mit Sanji zusammenkommt, dass sie einfach

resigniert." Lysop blickte nun Zorro an. "Du scheinst ja wirklich viel nach zu denken, Nami hat schon

Recht. Sie sagte mir Vorhin das ich mal mit dir reden sollte, mir würde etwas auffallen. Zorro bist du

Verliebt?" Lysop beeugelte nun Zorro, dieser blickte ihn prüfend an. "Hey moment! Nur weil ich darüber

rede und ne menge zu wissen scheine heißt das nicht..." -"Ich behalte es für mich, ich weiß es eh

schon." Dabei zeigte Lysop auf das Fenster, in welches man genau in die Kombüse sehen kann. Zorro wurde

es nun ganz unwohl.

"Du sahst..." Lysop nickte... "JEpp alles! Und es war richtig rührend... Und ja, nur Ich sah es." Zorro

blickte ihn mit einem doch für Lysop bekannteren Blick an. "Öh Zorro. Das soll nicht

heißen dass wenn du

mich jetzt umbringst es niemand erfährt! Komm nicht auf komische Gedanken! Es wird alles wieder gut."

Zorro grinste nun. "Ist schon okay, außerdem wir beide sind uns nichtmal sicher was wir fühlen..." Lysop

schloss die Augen und kicherte. "Wenigstens geht es ja jetzt Sanji besser schau einfach mal ins

Fenster..." Zorro blickte rein, was er sah brachte ihm wieder ein riesiges Grinsen ins Gesicht. Sanji

tänzelte in der Seemansküche, rauchte bei einer Melodie summend seine Zigarette und nahm das letzte

Gericht vom Herd. In dem Moment fühlte Zorro wie sein Herz aufging... //Heißt das... das ich ihn

liebe?//

Zorro blickte plötzlich auf den Boden und wusste nicht wie er dass nun nennen sollte was er fühlte,

Liebe konnte es einfach nicht sein, er und einen Mann lieben? So ging er wieder in das Jungenzimmer und

setzte sich auf seine COach, das kleine Notizbuch war aufgeschlagen. "Hmm, es ist voll..." Lysop kam

hinterher und blickte nun interessiert zu dem Schwertmeister. "Das ist doch nicht schon voll, Zorro?"

Dieser blickte beschämt auf seine Knie und nickte leicht. "Joa, war ja nur ein Notizbuch... Mehr

nicht...!" Lysop fing an in seiner Tasche rumzuwühlen und hielt ihm ein Din A 4 Block vor die Nase.

Er lächelte Zorro lieb an und musste schließlich schmunzeln. Zorro nahm den Block und nickte dankend...

Dann fing er an zu schreiben.

~Wenn du weißt und wenn ich dich seh~

Wenn du weißt, dass es keinen Ausweg gibt...

Wenn du weißt, dass wenn du Stundenlang nachdenkst und nur auf eine Antwort

Inwiefern, Fuchter?" Flüsterte Sanji mit einem Grinsen und nahm sich gerade seine Gabel. "Ganz einfach!

Dann wenn du es am wenigsten erwartest!!" Nuschelte Zorro mit zusammengepressten Lippen. //Huch!?!//

Plötzlich blickte Zorro auf, denn es hatte sich wieder was um seinen Hals geschmissen. Mit einer Keule

im Mund kuschelte sich Ruffy an ihn und blickte ihn mit verliebten Augen an. //Manchmal könnt man

meinen, er wäre echt ein Weib!//

"Ruffy.." Sprach Zorro bedrohlich und blickte ihn dabei an. "Ach stimmt du hast sicher Hunger?" Mit einem

dummen und fast Babyhaften Grinsen blickte nun der Kapitän der Strohutbande seinen ersten Offizier an.

"Ja das auch! Und ich mag es so oder so nicht wenn man mich umarmt!!!" Nun blickte Ruffy grinsend zu

Zorro. "Ach wirklich? Und wieso darf es Sa...!" - "Lass mich nun los! Und lass mich Essen" Knurrte nun

Zorro bedrohlich und versuchte die Arme von sich weg zu machen. Doch weil Ruffys Körper aus Gummi war,

fesselte sich Zorro eher als sich zu befreien. //Hat er mich und Sanji gesehen!?!?!?!//

Sanji hielt nun eine neue Keule lässig in der Luft. Ruffys ganze Aufmerksamkeit war auf die letzte Keule

am Tisch gerichtet und hechtete zu Sanjis Hand und schnappte zu. Der Blondhaarige zündete lässig seine

Zigarette an und beeugelte dann Zorro. "Nun bist du mir was schuldig!" Zorro schmunzelte und nickte

leicht. "Schon richtig, auch wenn ich sowas hasse..." Als alle mit dem Essen fertig waren, räumten Zorro

und Sanji alles weg. Der Koch musste nichtmal was sagen, denn Zorro machte es freiwillig, in der Kombüse

stellten beide das Zeug ab und fingen an zu Spülen. Zorro war natürlich derjenige der abtrocknete.

Als beide fertig waren setzten sie sich an den Tisch in der Kombüse und Zorro hatte natürlich wieder eine schöne Flasche Bier in der Hand. Sanji saß neben ihm und qualmte, was sonst? Plötzlich drückte Sanji die Zigarette aus und blickte nun Zorro an, dieser stellte wie von jemand andrem gesteuert die Flasche die nun fast leer war auf den Tisch und blickte zu Sanji. Der Smutje grinste ihn nun an. Und strich Zorro ganz zärtlich über die Wange bis er an das Ohr ankam mit den drei Ohringen. "Dein Zeichen für die drei Schwerter nicht?" Zorro nickte leicht. "Ein Zeichen das ich Kuina nie vergesse und das ich meinem Ziel immer näher kommen will. Ich werde es schaffen!" Sanjis blick schweifte nun abwertz zu seinen Händen die nun ruhig auf seinen Oberschenkeln lagen. Plötzlich schloss er diese und lehnte sich zurück. Zorro wiederum kam seinen Ohr näher und hauchte. "MAcht es dir was aus wenn ich dich in die Arme nehme?" Sanji schmunzelte und blickte nun wieder zu Zorro, er nickte und so schloss der Schwertkämpfer den so schmalen Körper des Kochs in die Arme. Der Blondschoopf hatte seinen Kopf gegen Zorros Brust gedrückt und hörte dessen Herzschlag. "Ist das wegen mir?" Zorro grinste. "Bild dir ja nichts drauf ein...." Sanji musste nun kichern. "Achwas, ist das dir so peinlich?" ZORro verdrehte die Augen. "Also wenn du mir nun damit ankommst das sowas Peinlich wäre, dann haste den ganzen Tag verschlafen, da gab es mehrere Sachen die wesentlich peinlicher waren!" Zorro neigte sich nun runter zu dem Koch und legte seine Lippen auf seine.

Plötzlich sprang die Tür auf. Es waren Nami und Ruffy...

Zigarette aus dem Mund. Die er sich noch angesteckt hatte, als er erschrocken aufsprang aus Zorros Armen.

"Du hast doch gar keine Ahnung!" (Das hab ich gestern und heute in der Folge zich mal gehört sorry >.<) stammelte der Kaptain unter brodelnder Wut in seinem schwächtigen Körper. "Was denkst du dir dabei!" Zischte nun Ruffy und stand langsam auf. Sein Gesicht war ganz im Schatten getaucht. Nur seine Augen funkelten, und zwar durchtränkt mit Überzeugung und Wut. "Ich habe also keine Ahnung..." Sprach Sanji sanft und ohne jegliches Mitgefühl. "Denkst du..." Dabei trette er langsam sein Gesicht zu Ruffy und blickte ihn von oben herab an. "Denkst du wirklich, dass ich keine Ahnung habe? Ich weiß verdammt nochmal was es heißt, eine Person..." Nun brach Sanji ab, er schüttelte den Kopf und wich aus. Denn Ruffy wollte gar nicht ihm zu hören. Er war nur noch wütend und hatte seine Faust in Richtung Sanji geschleudert.

Nami war nun erwacht aus ihrer Starre, trette sich um und sie wusste was nun zu tun war. Da halfen nur Schläge auf den Hinterkopf! Und so schlug sie beide zu Boden und brüllte. "Verdammt wir sind eine Mannschaft! Nun hört auf euch zu streiten!! Das ist doch sowas von Lächerlich!! Es gibt wichtigeres!" Mit diesen Worten stapfte sie wutschnaubend wieder zu Zorro und sah wie nun die gesamte Wand + Boden nun Rot waren. Sie wendete sich nochmal um. "Seht ihr das ihr beiden Idioten?! Wenn euer Streit um Zorro geht, der ist gerade am Verbluten! Ist es euch Lieber das er Tot ist, statt einer von euch Blödianen ihn in die Arme nehmen kann!" Zorro dröhnte der Schädel, und das Papier der Küchenrolle war nun auch vollkommen Rot und längst Durchgeweicht. Nami hingegen hockte sich zu Zorro und nahm seinen Arm und zog ihn hoch. "Versuch auf zu stehen! Ich muss an deinen Hinterkopf kommen." Zorros Beine fühlten sich an wie aus Gummi und so taumelte er bis zu den Stuhl, der noch als einziges Möbelstück von der eben noch so schön aussehenden Küche stand.

Nami sah das Disaster nun Hautnah. Noch ein paar kleine Stücke steckten in Zorros Kopf, und vorsichtig holte sie diese raus. Zorro durchfuhr jedes mal ein riesiger Schmerz. Dann drehte sich Nami zu den beiden Volltrotteln. "Einer von Euch holt mir nun den erste Hilfe Kasten. Und wenn der nicht in 5 Sekunden vor mir liegt gibt es Tote!!" Sanji reagierte sofort und rannte los. Ruffy wiederum war nun an der Wand gelehnt und blickte weiterhin gen Boden. "Und was ist nun mit dir los?" Keifte Nami nun Ruffy an, dieser bewegte sich nicht sondern atmete schwer... Zorro blickte nun mit dröhnenden Kopf zu Ruffy und hauchte.

"Es tut mir Leid..." Ließ dannach den Kopf hängen. // Ich weiß es tut weh, ich wollte nicht dass du es so erfährst! Irgendwie tut es auch mir weh.. // Dabei griff er sich ans Herz und blickte auf seine Brust. // Wieso tut es weh..? normalerweise bekomme ich es doch garnicht mit wenn ich eine Person verletze... // Ruffy wiederum, sein Blick gesenkt, seine Augen nichtssagend und tiefschwarz wie die Nacht, wer konnte ihm schon verdenken, seine Aktion. Er war doch so alleine mit seinen Gefühlen. Und Zorro hatte es ihm bewiesen. Ja er war alleine, er wollte nicht mehr wirklich sich bewegen. Die schönen Bilder die er sich einst im Stillen ausmalte. Die Momente in den er unbeschwert einfach von Zorro in die Arme genommen wird. Ja das war das was er wollte. Einfach ein Recht haben an seiner Liebe zu glauben. Das Recht haben auch geliebt zu werden. Er fühlte sich so alleine. Im Stich gelassen. Und daran war nur er Schuld.

Sanji... Dieser kam gerade mit den Erste-Hilfe Kasten zurück und blickte in Nami's Augen. Sie waren voller Eifer bei der Sache. Wie ihre Elfengleichen Fingerchen über Zorros Stirn strichen. Mit so viel Hingabe. In diesem Moment wäre es für Sanji nichts Besonderes gewesen, wenn sich der Himmel geöffnet hätte und Nami als Engel hochgeflogen wäre. Zorro sah Sanji's Blick. In seinen Magen verankerte es sich wieder einmal, ihm war so oder so schon ziemlich schlecht. Alleine wegen der kleinen oder doch etwas größer erscheinenden Sache an seinem Hinterkopf. Müde blickt dieser nun wieder auf den Boden.

Nami hingegen nahm das Verbandszeug. Sie blickte dankend zu dem Koch, dieser wiederum war natürlich überglücklich darüber dass dieser Engel ihm dankte. Nach ein paar Minuten war die Wunde desinfiziert und Zorro hatte ein strammen Verband um den Kopf gebunden. Es sah beinahe schon so aus wie als hätte er sein Kopftuch an. Auch seine Augen wirkten genauso bedrohlich wie sonst wenn er mit tobender Eifer in den Kampf stürmte. Der Schwertkämpfer stand auf und blickte zum Spiegel, welcher etwas schief an der Spüle hing. //Hmm das sieht ja lächerlich aus!// Bei dem Gedanken nahm er sein Kopftuch und band es über den Verband, es war nichts mehr zu sehen.

"So ist's besser, mit sowas kann man sich ja nicht Blicken lassen, trotzdem danke Nami." Er wollte Nami's Verband gar nicht in Frage stellen, er hasste nur Verletzungen, sie hielten ihn immer von Training ab. "Ist schon Okay" Winkte Nami nun ab und blickte dann zu Ruffy, den anderen Verletzten. Und wie verletzt er war sah man ihn derb an. Er hatte sich kein Stück gerührt.

Irgendwie tat er ihr ziemlich Leid. Aber ob er Mitleid wollte? Wohl nicht, es war nicht Ruffys Art. Eigentlich, außer Lysop natürlich, wollte keiner hier Mitleid. Zorro ging aus der Kombüse ohne ein Wort zu sagen an Deck. //Ich sollte ihn nun nicht ansprechen..//Dachte sich Zorro im Stillen und drehte sich nochmal im Gang um. Ruffy sah immernoch zu Boden, sein Kopf gesenkt und doch beeugelte er scheinbar Zorro. Denn er hatte einen Gedanken gefasst.

Er würde es niemals zulassen dass irgendein dahergekommener Machokoch, den er blöderweise selbst ausgesucht hatte und der verdammt nochmal scheißgut kochen kann und ohne ihn Ruffy einfach nicht leben könnte.....//Verdammt wieso fallen mir nur positive Sachen ein//Ging es Ruffy durch den Kopf... Auf jedenfall würde er diesem "Nichts"nutz gehörig zeigen dass Monkey D. Ruffy niemals, und zwar wirklich NIEMALS aufgibt! Mit neuem Mut hob er nun den Kopf und blickte Sanji in die Augen (mehr oder weniger, von wegen strähne...). Dieser hob nun den Blick und schaute Ruffy direkt in die Augen. "Du kannst eben nichts erzwingen Ruffy." Und mit den Worten ging Sanji an Ruffy vorbei. Dieser zischte so dass Nami es nicht hören konnte. "Eine Schlacht ist erst verloren wenn man aufgibt!" Sanji nickte düstergrinsend und ging ins Jungenzimmer. //Falsch Sanji... Er ist an Deck....// Und mit diesen Worten im Sinn stapfte Ruffy naivgrinsend an Deck.

Nami blieb alleine im Raum und grummelte, sie sah sich erstmal die Unordnung an. "Eigentlich ist das nicht meine Arbeit, aber die anderen scheinen so in Gedanken zu sein..." Sie fing an auf zu Räumen. Bei den zerbrochenen Stühlen und Tischen legte sie

behutsam zur Seite, ihr Liebster... Lysop wird das schon wieder hinbekommen. Zorro lag am Deck und döste. Er wusste, schlaf war einfach die beste Medizin gegen sowas und am Deck war es immernoch am friedlichsten. Er wünschte sich, dass Ruffy ihn nicht gesehn hätte. Es tat ihm so Leid. Er wusste ja nicht einmal selbst was mit ihm los war. Er wusste einfach nicht wie es auch weitergehn soll. Nun würden es alle wissen, was mit ihm und Sanji lief. Das beide Gefühle füreinander hegen.

Moment...//Gefühle hegen? Sanji fühlt was und ich auch, aber was das ist. Ich weiß es nicht, ich will mich auf dieses Gefühl nicht wirklich einlassen. Und was ist mit Ruffy?//Zorro schüttelte den Kopf, was sollte er nur machen, irgendwie wollte alles nicht mehr so wie er wollte. War eigentlich verständlich... "Na Zorro" //Wen man an den Teufel denkt...//Schoss es durch Zorros Kopf und sah Ruffy in die Augen, dieser lächelte ihn an. "Na Ruffy?" Dieser schmunzelte in seiner Kindlichen Ader. Zorro wiederum fühlte sich bei so viel unbekümmertheit recht unwohl... "Ach Zorro mach dir keine Gedanken um mich." Sprach Ruffy mit selbstbewusster Miene(zum Bösen spiel...) Zorro seufzte auf."Ich wollte nicht.."Ruffy legte seinen Zeigefinger auf Zorros Lippen. "Sprich nicht weiter... Ich will es nicht hören, was nun war vergessen wir einfach Zorro, okay?" Ruffy lächelte Zorro an. //Uff... Kein schlechtes Geschäft.// Zorro nickte und lächel zurück.

//Na also..//Dachte sich nun Ruffy und blickte Zorro verliebt an, er stand auf und ging."Bis nachher Zorro. Schlaf ne Runde damit es dir bald besser geht." Zorro fühlte sich nun besser. Er wollte gerade die Augen schließen da kam schon Sanji ans Deck, er kreuzte den Weg mit Ruffy, dieser grinste böse und schelmisch und verschwand unter Deck...//Was soll das nun wieder!!//Dachte sich Sanji und blickte dann auf denjenigen welcher am Mast gelehnt die Augen geschlossen hat und die friedlichkeit in Person scheinbar auf diesem Schiff symbolisierte... Irgendwie sah er wirklich ziemlich sanft aus. Lag es nur an den Augen die Zorro so grausam und wie ein wildes ungebändigtes Tier wirken ließen? Sanji ließ sich neben Zorro nieder und sagte nichts. Er zündete nur seine Zigarette an und qualmte. Zorro roch Sanji, er hatte ihn schon von weitem gerochen. Und nun stieg ihm dieser Duft in die Nase. Das Nikotin. Leicht blinzelte er die mit den Wimpern und blickte zu Sanji. "Na?" Hauchte dieser und qualmte weiter. Zorro hingegen schmunzelte und blickte Sanji in die Augen. Irgendetwas schien Sanji zu beunruhigen.

"Was ist los Sanji?" Kam es von Zorro. "Nichts nichts..." Qualmte der Angesprochene weiter und blickte dann zu Zorro.Kam ihm näher und küsste ihn plötzlich. Zorro erwiderte und legte seine Arme um Sanjis Taille. Eigentlich hatte er sich selbst schon gesagt, dass er sich etwas von Sanji zurückzieht, oder es klamm heimlich tut, doch irgendwie konnte Zorro nicht. Sein Körper war seinen Gedanken immer einen Schritt vorraus. Irgendwie wollte er Sanji. Und das immer. Er wollte ihn spüren ihn lächeln sehen, er wollte fühlen wie abhängig Sanji doch von ihm ist. Er wollte irgendwie das Sanji wenn er an Zorro denkt seinen Körper nicht kontrollieren konnte. Und das schaffte anscheinend der Schwertkämpfer auch.

Nach einen langen Zungenkuss brach Sanji ab und nahm wieder die Zigarette in den Mund. Zorro war nun etas verlegen. Wie konnte Sanji nur so lässig damit umgehen, damit das er einfach Zorro die Zunge in den Mund schiebt!? Zorro blickte gen Himmel, dieser Tag, es war schon wirklich unheimlich... was alles passierte.. Es wurde dunkel

und die Sonne wollte scheinbar auch schon schlafen. Den der Himmel war in einem tiefen Rot gefärbt und die warmen Strahlen ließen Sanji und Zorro wohlige wärmespüren. Sanji lächelte nun Zorro an und blickte ihm in die Augen. Fällt dir jetzt kein Gedicht ein, Schwertfuchter...?"

Zorro schmunzelte und schüttelte den Kopf grinsend. "Ach was musst du nun den aufmüpfigen Topflappen spielen? Nun, mir scheint es eher als würdest du eines hören wollen?" Sanji blickte nun direkt in Zorros Augen. //Wie Kristalle...// Er kam Zorros Ohr näher und hauchte:"Ich bitte drum..." So schloss Zorro die Augen lehnte sich zurück und fing an den Zeilen klang

zu geben, welche in seinem Kopf herumspuckten.

"Wenn es einen morgen gäbe, wie er heute war...?
Gab es Wochen die waren wie die letzten??
Viel mir eine Zeit ein die so war wie diese?"

Mit geschlossenen Augen stand Zorro auf und steckte die Hände in seine Hosentaschen.

"Ich weiß es, ich weiß es...
Es ist die Zeit gekommen die zeit zu vergessen...
Es ist die Zeit gekommen etwas neues an zu fangen...
Es ist die Zeit gekommen das wir endlich die glücklichen sein werden..."

Der Schwertkämpfer öffnete die Augen und blickte Sanji nun an.

"Du bist nicht bereit für das da drausen...
Ich stehe dir zur Seite...
Genau wie sehe ich diese Welt mit den Augen eines Kindes...
Du kannst mich meiden wenn du willst...
Ich wünschte ich wüsste die richtigen Worte...
Um dich bei der Hand nehmen zu dürfen...
Ich stehe in meinen inneren Regen...
Du weißt ich bin hier, also komm...
Doch du sitzt so weit weg und blickst in die falsche Richtung.
Ich wünschte ich könnte dich retten vor dem was nun kommt.
Aber ich stehe im Regen... im Regen meiner Seele..."

Nun neigte sich Zorro zu Sanji..

"Ich bin erlegen deinem Zauber..
Sanji willst du nicht sehen was passiert...
Ich will niemals gehen... ich will niemals von dir verlassen werden...
Ich wünschte ich könnte bei dir stehen bleiben,
Ich wünschte ich könnte den spielen der dich mit Haut und Haar gefangen nimmt..
Ich wünschte ich könnte bei dir im Mittelpunkt stehen..."

Plötzlich öffnet Sanji seinen Mund und blickt Zorro an...//Was er kann kann ich schon

lange//

"Ich berühre deine Haut, und ich erfriere..
Wieso kannst du nicht so fühlen wie ich, die wärme..
Wieso bist du immer so erstarrt, einen Felsen aus Eis so gleich...

Ich schaue dir in die kalten Augen..
Wieso kann ich das nicht fühlen was du mir geben willst..
Ich sehe nur Schatten und Rauch..
Der weg wird immer undurchdringlicher zu dir...

Doch ich gebe nicht auf, will dich in meine Arme schließen..
Du bist am Leben ich weiß es, auch wenn du nicht atmest
Auch wenn du wütend bist aber trotzdem sich in dir nichts regt..
Ich weiß es.... ich sehe es... ich fühle es..."

Zorro schmunzelte..." Also das denkst du?" Sanji zog an seiner Zigarette und blickte ihn an...

"Sicherlich..." und so küssten sich beide...

Am Deck hinter den Organgenbäumen, saß Ruffy, er hatte alles gehört und öffnete seinen Mund.
Er wisperte...

"Wieso kannst du nicht fühlen wie ich...
Ich lebe mein Leben weit von dir weg...
Und doch bist du mir so nah...
Die Schmerzen werden unerträglich...

Wie verzaubert scheine ich von dir
Und doch willst du nicht wahrhaben was wirklichkeit ist..
Wie ich mich nach dir sehne ...

Wieso willst du nicht das was ich will
Wieso muss alles so schwer sein...
Und wieso musst du die Person sein der meine Seele gehört..

Ich vertraue dir...
Habe Achtung vor dir...
Ich sehne mich nach dir...
Du wärest die Person die mich ausgeleicht...

Mich den Verrückten..."

So wurde der Tag in eine tiefe Nacht ertränkt und alle drei waren mit ihren Gedanken beschäftigt...
Zorro und Sanji wurden zwar nicht müde aber verzogen sich ins Jungenzimmer... Ruffy wiederum ging nun zur Reling und blickte hinaus. Er wollte nun nicht ins

Jungenzimmer. Einmal die beiden erwachsen war schon schlimm genug, diese Nacht würde er diesem Himmel schenken... Und so blickte er weiter hinaus und lächelte... in die tiefe Nacht...

~~*~*~*~*~*~*~*

(Sorry für diese Sprunghaftigkeit meines Styls, ich weiß selbst nicht was mit mir los ist, einerseits bin ich so sachlich und so gefühlos wie Zorro es sein müsste, andererseits erkenne ich die Liquid wieder in mir *roft* Nunja ^.^" Ich hoffe der Teil hat euch gefallen, ich denke mal es wird nächste mal etwas "heißer" weitergehn >.> aber das könnt ihr euch sicher denken ...

He he he

Kapitel 17: Lass es uns genießen

Stilles Kämpferherz : Kapitel 16: Lass es uns Genießen...

Mein Kommentar:

Nun ich habe vor es nicht so brutall oder schnell über die Bühne laufen zu lassen. Wenn ich Mangas von Clamp lese, habe die immer so eine innere Ruhe... ich versuche so ähnlich die Momente ein zu fangen. Ich hoffe es ist mir gelungen. Den Adult Teil schreibe ich erst das nächste mal.

Pairing: Sanji X Zorro (Ruffy denk ich mal bekommt noch ne Chance!)

Flames und Liebesbriefe dürfen mir auch geschrieben werden.

Ich liebe es auch wenn "Fans" Kontakt zu mir aufnehmen...

Wenn ihr also irgendwas wollt schreibt an: LordVamper@gmx.de

Gewidmet: Akuma, Orophin, Madhatter, Sirius, Maddle, Endivie, besonders der Schreiberin von Boys in Love, Moony moon, Sanji-chan, Suchtel, Azu, Ginni, Rora, meiner süßen aus Yaoi.de >.>, meiner komplett irren Schwester die die ganze Zeit neben mir irgendwelche Cowboy Lieder herrunmdudelt damit ich nicht schreiben kann, sie is auch Schuld das ich an der gemeinen Stelle uffgehört hab... "Yippi ah jear, yippi ah jo!" Dabei könntet ihr euch sicherlich auch nicht konzentrieren -.-"Ich kann das zumindest nicht... Also vorhang auf für..

Stilles Kämpferherz!

~~*~*~*~*~*

Es war eine laue Nacht, fast schon Windstill. Ruffy saß auf seinem Lieblingsplatz und blickte lächelnd in die Ferne... War es nicht schön... Dieses einfache und triste Leben was er geführt hatte? War es nicht unheimlich schön, nur an Essen, Abenteuer und Freunde zu denken? Nunja... Seine Gedanken waren schon immer bei seinen Freunden. Doch irgendwie hatten seine Ansichten ein wenig verändert. Zorro war irgendwie immer derjenige der in diese Chaoten-Truppe nicht reinpasste. Vivi hatte mal gesagt, dass Zorro und Sanji die Schönlinge sind und deshalb sicherlich sich streiten.

Es war nicht zu erwarten, für niemanden zu erwarten, dass nun die beiden sich ineinander verliebten. Ruffy kneifte die Augen zusammen. Er wollte darüber erst gar nicht weiter nachdenken... Einfach diesen sinnlosen Gedanken wegschieben. Das hat er schon so oft in seinem Leben getan wenn ihm etwas unangenehm war.

Sanji und Zorro kamen in dem Jungenzimmer an.bis eben waren beide nebeneinander hergeschländert. Sie sagten nichts, sie hatten sich nicht einmal angeschaut. Wer die beiden gesehen hätte, würde womöglich denken sie würden sich kein Stück leiden können. Vor ein paar Wochen war das auch noch so. Beide hatten sich Stundenlang gestritten bis es zu einer Schlägerei ausartetete. Nachdem sie die Tür hinten sich zuschließen nahen sich beide Männer in die Arme.

Zorro wusste schon seit etwas längerem, dass sich was in ihm verändert hatte. Nur im Gegensatz zu Sanji wusste er nicht ob es Liebe oder etwas anderes war. Denn bis vor Kurzen hatte er nicht mal im Traum daran Gedacht, so wie jetzt seine Arme um Sanji zu legen und wie dieser sich an seinen Hals schmiegte. Der Koch hatte etwas zerbrechliches an sich. Wie konnte nur so ein feingliedriger Körper so starke Tritte

austeilen. Hinter dieses Geheimnis würde Zorro nie kommen, da war er sich sicher.

"Zorro...." Sanji blickte in Zorros Augen und lächelte ihn an. Seine Kippe hing in dem linken Mundwinkel und qualtme vor sich her. Zorro ignorierte die Kippe. Er hatte Lust. Lust ein neues Abenteuer zu Durchleben, Lust auf das was sich vor seinen Augen bot, Luft eine neue Erfahrung zu machen und Lust alles zu genießen was nun kommen wird. Er war sich wirklich nicht sicher ob er Sanji liebte, doch er wollte ihn trotzdem. Er wollte lernen Sanji zu Lieben.

Zorro neigte sich zu Sanji runter und legte seine Lippen auf die des Kochs. Er spürte dabei wie sein Blut in Wallung gerat. Doch er hielt sich zurück, ganz zärtlich und sanft hatte er sie auf Sanjis gedrückt und bewegte sich kein Centimeter. Und Sanji genauso wenig. Beide hatten die Augen geschlossen und genossen diese Berührung. Es war nicht der erste Kuss, aber für beide viel intensiver als alles andere was sie jemals erlebt hatten. Dabei hatten beide aber auch so gut wie keine Erfahrung.

Zorro löste sich dan als Erster und nahm Sanjis Hand. Er blickte den Blondschoopf in die Augen und lächelte ihm zu. Dann zog er ihn zu sich auf die Coach und nahm ihm in die Arme. Sanji schmiegte sich an ihn, er saß nun auf Zorros Schoss, ganz Still. Beide schwiegen und genossen diese Ruhe. Sie wollten diese Momente in ihrem Herzen einschließen.

Nach etwas längerer Zeit blickten sich beide wieder die Augen. Nun neigte sich Sanji zu Zorro und küsste ihn, stubste gegen Zorros Lippen bis diese sich öffneten, und bettete seine Zunge in der Mundhöhle des Schwertkämpfers. Wieder eine Wallung von Gefühlen. Hitze stieg in dem Schwertkämpfer auf. Er hob seine Zunge an und fing an mit der von Sanjis zu spielen. Er umspielte sie. drehte seine und peitschte....(Öhem...)

Zorros Hände wanderten zu Sanjis Hals und streichelten den zierlichen dünnen Hals an den jeweiligen Seiten. nach längerer Zeit löbten sich beide voneinander bis sie wieder Luft bekamen. Zorro fuhr mit seiner Zunger über die Lippen. Sanji hingegen blickte ihn schmunzelnd an. Er hatte noch die Zigarette in der Hand und zog nun an dieser. Er schnellte die Luft ein und bließ den Qualm aus seiner Nase heraus.

Sanji hatte etwas sinnliches... Die Zigarette symbolisierte seine Lässigkeit und seine innere Ruhe.. Irgendeinmal bekam Zorro mit das Sanji eigentlich nur anfang zu Rauchen, damit man ihn für Voll nahm. Die Zigarette war ein Zeichen für die Erwachsenen. Als Kind hatte er sie geraucht, er wollte auch Erwachsen sein. Zorro hingegen hing an seiner Kindheit. Er brauchte so ein Kram nie. Wieso auch, er war Kämpfer... Die Kondition litt darunter, man bekam gelbe Zähne und fingernägel. Das Zahnfleisch blieb nicht mehr so Robust. Zorro wollte gar nicht daran denken wiviel Zähne er schon verloren hätte wenn er Rauchen würde. Denn mit den Gewichten die er immer benutzte und genauso das Schwert von Kuina was er sich immer in den Mund steckte und dem Unterkiefer hielt. Es war schon so Irre, das es hielt aber bei schwachen Zahnfleisch was sich zurückbildet, und schwachen gelblichen Zähnen... Niemals.

Dabei dachte er nicht mal an den Lungenkrebs den er dann früher oder später

bekommen würde und an dem Sanji dann jämmerlich verrecken wird... (Öhem... ich wollte nun wirklich nicht so ausschweifen... Man merkt das ich Nichtraucher bin >.> Ich will auch keine Raucher angreifen..*sich vor Akuma versteckelt* Das was da steht ist aber trotzdem alles wahr...)

So schaute Zorro Sanji weiterhin zu wie er an der Zigarette zog und weiter qualmte. Auf Zorros Schoß. Nun sah er doch wie ein Kind aus. Nein das auch nicht einmal, er hatte etwas femenines in seiner Art. Zorro ließ sich nicht weiter an der Zigarette stören sondern öffnete langsam jeden Knopf des blauen Hemdes mit den Nadelstreifen. Sanji ließ alles geschehen und zog seine Jäckchen aus. Der Schwertkämpfer schob das Hemd etwas runter, er hatte es noch nicht ganz aufgeknöpft. Er zog es soweit runter bis sich die Schulter emblöbte die ihm am nächsten war. Sanji blickte nachdenklich, rauchend an die Wand. Zorro hingegen neigt sich zu Sanjis Schulter und küsste diese Sanft. Ganz zärtlich als könnte sie wie eine Seifenblase zerplatzen.

Für Sanji fühlte es sich seltsam an. Er konnte sich einfach nicht mit dem Gedanken anfreunden, das Zorro wirklich so zärtlich war. Sich so viel Zeit nahm. Aber Zorro hatte ja eh schon immer die Ruhe weg. Nun so unwahrscheinlich war das ja auch nicht. Denn Zorro strahlte ja schon immer so eine tiefe innere Ruhe aus. Die nichtmal der Koch besaß. Er konnte Stundenlang einfach am Mast gelehnt sitzen und schlafen. Kurz oder Später schlief dann auch der Rest ein der sich um ihn Tummelte. Einmal schliefen auch alle mal im Jungenzimmer. Es war seltsam damals. Sanji war genau neben Zorro auf den Boden eingeschlafen. Und als er aufwachte hätte er beinahe ihn geküsst. Weil Nami damals über Schiff schrie und er halb träumend dachte seine Angebetene würde gegenüber von ihm sein. Zorro hingegen war damals wirklich nicht darüber glücklich. Kurz oder Lang hatten sich dann beide auch in den Haaren. Das war damals eigentlich schon wieder eine schöne Zeit. Doch sie wird ja nun weiter geführt. Wer hätte das Gedacht.. Er und Zorro..... (JAJA Alle die das Lesen vom ersten Moment an >.>")

Zorro küsste weiter sanft Sanjis Schulter. Hauchzart stubste er mit seiner Zunge die Schulter und fuhr sie bis zum Hals. Sanji hingegen warf die fertig gerauchte Zigarette weg und ein kleines Stöhnen entlockte seiner Kehle. Sanji liebte dieses Gefühl.. Zorro merkte dies und saugte sich dann an Sanjis Hals fest. Wie eine Schlange die sich langsam um ihr Opfer wickelte und zubiss. "Zorro.." Wisperte Sanji leise.. Wie im Rausch wurde ihm Schwindlig, er kniff die Augen zu. Wie konnte ein Mensch durch so wenig, so viel bei ihm Erreichen.

Zorro hatte Sanji einen Knutschfleck verpasst... Aber er schwieg. Die Vorstellung alleine, wenn dieser Knutschfleck von den anderen gesehen wird, empfand der Schwertkämpfer als äußerst Interessant. Nun neigte Sanji mit geschlossenen Augen seinen Kopf zu Zorro und beide tauschten ihre Art von Zärtlichkeit gegenseitig aus. Sie küssten sich, tief und sinnlich.

~Mein Kristall~

Wenn du bei mir bist, musst du dann irgendwann gehen?
Wenn du bei mir bist, wird sich dann etwas verändern?

Siehst du in meinen Augen das ich dich begehre?

Siehst du die das ich für dich das sein Will das du schon immer ersehntest

Ich sehe nur deine dunklen Augen...

Blau wie der Ozean, Wild wie die See, tiefer als jede Schlucht

und schöner als jeder Kristall der jemals gefunden wurde..

Langsam knöpft der Schwertkämpfer weiter das Hemd auf bis zum Ende. Leise und langsam streift er es von Sanjis Körper ab. Nur noch die Kravatte baumelt an seinen Hals hinunter. Er hatte sie extra nicht entfernt. Nicht weil er auf Kravatten stand oder sowas in der Art. Er spezialisierte sich eh nicht auf irgendeinen fetisch. Nein, es war nur wegen der kleinen Gemeinheit, der kleinen Streich den Zorro seinen Gegenüber spielen wollte. denn der Knutschfleck musste so angebracht werden, dass er über der Kravatte saß.. aber auch halb verdeckt, so dass man davon ausgehen musste, dass dieser jemand der es wagte diesen Knutschfleck dem Koch der Flying Lamp auf zu drücken, das dieser aber auch den Koch die Kravatte und das Hemd auszog.

Es war schon eine Gemeinheit... Nun öffnete Zorro leicht den Schlips und legte ihn behutsam auf das Hemd, welches er über ein Stuhl gehängt hatte. Der Grünhaarige blickte nun sich den Oberkörper seines gegenüber an. Die Haut war makelos und hell. Seine wiederum war gebräunt und mit Narben verzieht. Aber dafür hatte Sanji lang nicht so trainierte Bauch, Brust und Arm Muskeln wie der Schwertkämpfer. Doch es würde auch gar nicht zu Sanji passen. Genau wie er nun aussah war alles perfekt. Dieser kleine Brustkorb. Die schlanken Angedeuteten Hüften. Der mit kleinen Muskeln bespannte Bauch, welcher sich genau wie der Brustkorb hob und senkte. Zorro blickte lange und fasziniert Sanjis nackten Oberkörper an. Diese hob und senkte sich immer schneller. Dann blickte der Schwertkämpfer hoch.

Sanji blickte zur Seite und schämte sich, er hatte einen roten Kopf. In diesem Moment hätte er am liebsten seine Zigarette wieder. Damit konnte man so schön die Verlegenheit überspielen.. Zorro schmunzelte. Er streckte seine Hand aus und legte diese auf Sanjis Bauch... Sanji zuckte kurz zusammen. Zorro streckte seinen Zeigefinger aus und spielte an Sanjis Bauchnabel. Machte kleine Kreise darum. Der Koch wiederum musste sich konzentrieren. Es kitzelte ihn, er wollte nicht diese Atmosphäre mit seinen Gegiggel zerstören.

Nun strich Zorro weiter über Sanjis Bauch, jeden Muskel entlang. Und das waren nicht einmal wenige... Bis er zur Brust kam. Von dort aus strich er weiter hoch bis zum Schlüsselbein, am Hals entlang, am Adamsapfel hoch.. Spürte am Kinn die kleinen Härchen und berührte letztendlich die Lippen. Sanji öffnete den Mund. Schnappte zu und spielte mit seiner Zunge an Zorros Zeigefinger. //Oh Gott...// Zorro fühlte wieder das Sanji nun eher Herr der Lage war und leicht mit der Zunge an den Finger spielte. Dann saugte er daran. Zorro seine Fantasie schlug schlagartig um und ein kleines lusternes Lächeln spielte auf den Lippen des Schwertkämpfers.

Zorro zog seinen Finger wieder aus Sanjis Mund und lächelte diesem zu Er streichelte über Sanjis Lippen und legte dann seine Handfläche auf die rechte Wange. "Es passt alles..." Hauchte Zorro. "Was passt?" Fragte nun Sanji. "Nun, alles an dir passt, ich würde nichts an dir verändern..." "Entgegnete er wieder. Zorro nahm seine Hand von

Sanji Wange und bettete diese auf Sanjis Oberschenkel..

"My Turn..." Wisperte der Koch und blickte nun verliebt in Zorros Augen. Er stand auf und setzte sich hinter Zorro. Ganz sanft küsste er den Nacken des Schwertkämpfers. Zorros Härchen stellten sich bei solchen Berührungen auf. Leise öffnete der Smutje die Bauchbinde und legte sie auf das schon von ihm ausgezogene Hemd. Und daraufhin folgte auch Zorros Hemd. Sanji betrachtete sich nun mit der gleichen Sorgfalt den Rücken. Das wenige Licht, welches auf Zorros Rücken fiel ließ viele Schatten fallen. Man sah dadurch wie sich jeder Muskel bewegte. Grob, groß und Hart waren sie auf diesem Rücken zu erkennen. Langsam folgte Sanji mit seinem Zeigefinger den Muskeln entlang.. Wie eine Spur. Und langsam drehte sich Zorro um und durch das unkontrollierende Ein- und Ausatmen bewegte sich auch jeder Bauchnabel und so schob sich die Narbe welche er von Falkenauge hatte hin und her...Sanji neigte sich zu dieser Narbe und fuhr mit seiner Zunge dort entlang. Das war Zorros empfindlichste Stelle. Die dünne Haut war noch ganz neu. Sie war rosiger als der Rest eine tiefe ausgeprägte Narbe. Zorro atmete schwer, unter dieser Berührung. Und langsam machte sich etwas in seiner Hose bemerkbar.

Eine leichte Röte zierte seine Wangen und sein Blick wanderte an die Decke.
"Du bist so niedlich wenn du dich schämst." Dabei drückte Sanji absichtlich mit seinen Ellenbogen auf Zorros Schritt. Dort hatte sich etwas gehoben...
"Hnngh" Zorro kniff die Augen zusammen und knurrte. Er mochte es wirklich nicht gern wenn er schwächer als sein Fleisch war. Nein er hasste es. Das aller erste Gebot eines Schwertkämpfers war bislang immer, das er immer Herr über Lage und seinen Körper sein musste.

"Na gefällt es dir" Zischte Sanji mit seiner Zunge immernoch an der Narbe leckend.
"Wonach sieht es denn aus, Sanji, hmm?" Der Koch schmunzelte und machte weiter.. Langsam drückte er den Schwertkämpfer auf die Sitzkissen und setzte sich auf das Becken. Nun würde langsam anfangen, mit dem Anfangen wonach Zorro sich so gesehnt hatte. Sanji rutschte immer wieder vor und zurück. Damit entlockte er dem Grünhaarigen ein tiefes Stöhnen. Zorro schnallte die Luft ein, sein Herzschlag wurde immer Schneller und trommelte gegen seinen Brustkorb. Sanji neigte sich nun runter, nahm Zorros Hand und legte diese über sein Herz.

"Spürst du es wie es schlägt? Das tut es nur für dich. Vor aufregung mein guter..."
Hauchte Sanji. "Und ich dachte es läge daran, weil du seit fünf Minuten keine mehr geraucht hast." Sanji verdrehte die Augen und küsste den Grünhaarigen. Dieser erwiderte die Liebkosung aber er hatte noch anderes im Sinn und so wanderten seine Hände zu dem Hinterteil des Koches und packten zu. Sanji hatte zwar damit nicht gerechnet aber es gefiel ihm. Er zog die Pobacken zusammen und grinste frech in Zorros Gesicht.

"Na willst du daran?" Zorro grinste und nickte leicht. "Aber erst später... Lass es uns genießen.."

~~*~*~*~*~*

So. Der nächste Teil wird erst Adult, wenn ihr noch nicht 18 seit, schreibt mir dann...

smile Ich schicke ihn dann mit einer ENS zu euch wenn ich es veröffentliche. Dijenigen die es mir schon letztes Kapitel sagten müssen es nicht mehr.. Denen werde ich es schicken.... Es wird nicht lange dauern! Versprochen!

Eure Liquid

Kapitel 18: Der schönste Sex meines Lebens, oder auch die Nacht der Qualen für Ruffy....

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 19: Zorros Geburtstag

Stilles Kämpferherz Teil 18

Was ich so zu sagen hab:

Nun ja ich denke mal wenn das heute nicht mit der Diskette klappt raste ich aus! Gestern wollte ich schon das neue Kapitel von "Lass es regnen" Veröffentlichen, da war die Diskette plötzlich futsch! Ich schreibe ja meistens in der Kanzlei wenn ich mal nichts zu tun habe. Und dann so was. Ich wollte Suchtel doch was gutes gönnen und Oro noch mehr zuschmeißen mit Fanfics. Na ja eigentlich hatte ich heute sogar vorgehabt nichts zu schreiben. Zu relaxen und da seht ihr es! Ein neues Kapitel ist da und sogar länger als das Vorherige. Aber das war auch nur so, weil ich heute gute Laune habe. Hab derzeit ne Freundin bei mir die mich jeden Tag zum Lachen bringt! ~ ihre Mandy knuddelt~ Nun ja, ich habe nicht so schnell vor Stilles Kämpferherz zu beenden he he!

Disclaimer:

Alles mir MUAHAHAHHAHAHAHAHAHA ~ von Herrn Oda verkloppt wird, Brief zur Kanzlei kommtz und nun angeklagt wird~. 20 Millionen Berry? Hat der sie noch alle? Pff.. Na gut gehört doch alles ihm!

Pairing:

ZoSaRu (hört sich an wie ein neues Tier >.>"" Oder ein Japanischer Name fürn Typ, hey da bekomm ich ne Idee XD)

Widmung: Orophin, Madhatter, Akuma (die drei sind es! Die drei Gurken aus Berlin! AUUSSS BERLIN eh tropf) Saburina, Maddie und Niva (jear! Achtung hab XD) Suchtel, Azu und meine Ginni (jear i am the Rebell!) und Endivie, Sanji chan, Robin Nico, Kiddy, Joanna Dark und viele viele mehr!!!

Kapitel 18: Zorros Geburtstag!

Es wurde morgen, die Flying Lamp wurde in ein tiefes Rot getränkt. Es war still auf dem weiten Meer. Nur ein paar Möwen waren zu hören. Ruffy wachte mit schmerzenden Rücken auf. Er rieb sich mit dem Handrücken über die Augen. Hatte er nun wirklich die schlimmste Nacht seines Lebens überstanden? Oder war es sogar nur ein Traum? Ruffy dachte noch einmal über die Geschehnisse von gestern Abend nach. Doch, es war wahr! Das wurde ihm nun wieder in sein Hirn zurückgerufen. So streckte sich der junge Kapitän und stand auf, nur um zu sehen, dass sie bei einer Insel wieder gelandet sind. Seine Augen strahlten. Es war eine Winterinsel. Nun fiel ihm doch wieder ein, wie entsetzlich kalt es doch war. Seine Gliedmaßen waren allesamt blau angeschwollen und zitterten vor dieser Kälte. Tja, Gummi schützt eben nicht vor Temperaturschwankungen.

Auch im Jungen Zimmer wachte nun der Koch der Piratenbande auf. Er lag auf Zorros Brust. Er wusste noch nichts von der neuen Insel und so stand er vorsichtig auf. Er wollte ja nicht denjenigen wecken, welcher gerade so süß im Schlaf sabberte. Langsam zog er sich seinen Anzug an. Doch die Krawatte legte er Zorro auf die Brust.// Da hatte er wenigstens einen kleinen Ersatz.// Bei dem Gedanken musste er schmunzeln. Sanji ging aus dem Zimmer und schlenderte zur Kombüse. Dort

angekommen, schaute er erst einmal nach, ob Ruffy sich aus Rache oder einfachen Hunger, wieder den Vorratsschrank vorgenommen hatte. Doch dieser war noch zugeschlossen und schien unberührt. So schloss er diesen auf. "Was mache ich heute mal zum Frühstück." Er lächelte und holte eine große Schinkenkeule aus der Kammer.

Dann ging er zu dem Kühlschrankschrank, holte Eier, Käse, Wurst und Fisch raus. Den Fisch briet er in der Pfanne. Die Eier briet er in einer anderen. Er wusste aber, dass Nami gekochte sicher wieder wollte. So holte er einen kleinen Topf füllte diesen mit Wasser und legte die Eier rein. Als er mit dem allen fertig war, putzte er erst mal wieder die Pfannen und den Topf. Dann benutzte er die eine Pfanne wieder. Den Schinken schnitt er in Scheiben und warf diese in die Pfanne. "Bacon mag Zorro ja gerne. Und für Ruffy mach ich noch ein paar Schnitten mit Melone und Schinken. Alle Welt soll erfahren wie gut es mir heute geht!" Sanji steckte sich eine Zigarette an. Danach stellte er die Radioschnecke an.(Danke an die FF- Schreiberin, die diese erfunden hat XD Super Idee!)

Leise summte Sanji nun und ging wieder zum Vorratsschrank, holte dort Melone und Schinken raus. Diese schnitt er und legte sie auf die Brötchen die er schon raus geholt hatte. "Hmm ich muss neue Brötchen machen. Hab kaum noch welche, mach ich wenn ich Bock zu habe!" Nach etwa einer Stunde hatte nun Sanji alles auf den Tisch in der Kombüse gebracht. Plötzlich blickte er, eher unbewusst, aus dem Bullauge und sah Schnee Flecken. "Wie wunderbar, Schnee am 11. November..." Dabei lächelte er sanft. Plötzlich blickte er in den Kalender und sah die rote Markierung. " Da hat wer Geburtstag. Lysop hat im April... Nami hat... und Ruffy... Ich hab März... eh Zorro!" Sanji war ganz aus dem Häuschen. Zorro ist nun 20.

Da war das festliche Frühstück genau das Richtige. So lächelte er nun vergnügt und machte sich erst Mal aufs Deck. Sofort sah er, dass das Deck voller Schnee war. Und dann sah er die Insel. "Huch! Wo kommt die denn her!?" Sanjis Atem kondensierte. Er liebte den Schnee, selten sah er so ein Schauspiel. Nun ja, auf dem East Blue schneite es ja nicht. Zumindest bekam er das nicht mit, aber als Kind, hatte er viel Schnee gesehen. Der North Blue war im Winter wunderschön. (Alles reine Spekulation... Also fragt mich nicht woher ich das weiß ^^")

Zorro wachte auf. Das erste was er sah war ein in Boxershorts rumlaufenden Ruffy. Er hatte den Rücken zu Zorro gedreht und wühlte in deinen kleinen doch sehr kargen Kleiderschrank mit nur einer Tür. //Nami's Kleiderschrank ist ein sechs Türer...// So stand Zorro mit einen dumpfen Grummeln auf und gähnte herzhaft. "Ach auch schon wach?" Strahlte ihn nun Ruffy an. Er zog sich eine Hose mit Bondage Riemen an. "Höh? Jo, wieso ziehste so warmes Zeug an!?" Nuschetle Zorro nun. Ruffy sprang nun auf die Schlafcouch und grinste den Schwertkämpfer vergnügt an. "Wir sind wieder auf einer Winterinsel!" Zorro lächelte, noch etwas müde. Ruffy blickte ihm tief in die Augen.

//Wie kann man als Typ so große Kuller Augen haben...// Zorro war ganz in Gedanken. Plötzlich kam Sanji herein und lächelte. Doch das starb auch schon, als er sah wie Ruffy und Zorro sich schweigend in die Augen schauten. "Hey ich hab Frühstück gemacht!" Murmelte dieser. Ruffy freute sich und rannte an Sanji vorbei. Dieser zuckte kurz mit den Schultern, er war es ja von Ruffy gewohnt. Eine andere Reaktion hätte ihn schon verwundert. "Komm Zorro." Dieser lächelte nun Sanji an und stand auf. "Na? Immer so miese Laune am Morgen, Topflappen. "Nur wenn ich sehe wie Ruffy dich anstarrt

Schwertfuzzi. Zorro bemerkte erst jetzt das er vollkommen Nackt war. "Oh.." Er schaute auf sich runter. Sanji kickte die Tür zu.

Der grün Haarige ging auf den Koch zu und umarmte ihn erstmal. "Na?" Hauchte dieser in das Ohr des Schwertkämpfers und legte seine Arme um ihn. Zorro sagte kein Wort, er schloss einfach nur seine Augen und genoss diesen Moment des Friedens. Sanji löste sich nun von Zorro und holte plötzlich ein kleines Kästchen hervor. //Will der mich nun heiraten?// Zorro schmunzelte bei dem Gedanken. Er blickte in Sanjis Augen und lächelte. "Hast du vergessen, welcher Tag heute ist? Zorro lächelte nun und dachte nach. Plötzlich öffnete Sanji das Kästchen. Zorro staunte nicht schlecht. Ein Ohrring mit einer Kette an dieser hing ein silbernes Kreuz. "Wieso?" Zorro blickte nun zu Sanji.

"Alles gute zum Geburtstag, Lorenor Zorro." Zorro klatschte sich die Hand gegen die Stirn. "Ach stimmt ja! Ich hab Geburtstag. Heute ist der 11. 11.!" Er schüttelte nur den Kopf, umarmte Sanji und gab ihm einen sinnlichen Kuss. Dann schaute er wieder ins Kästchen. "Darf ich?" Sanji nickte. So nahm Zorro den Ohrring und bohrte brutal es in sein rechtes Ohrläppchen. "Zorro!?" Sanji erschrak, er hatte nicht gedacht, das Zorro das nun einfach so willkürlich rein bohrte. Sanji wusste, dass man Ohrringe sich stechen lassen musste. "Keine Angst, das Spüre ich schon gar nicht mehr. Das mache ich immer so." Zorro lächelte nun Sanji an.

//Hmm, stehen tut es ihm ja.// Sanji lächelt. "Ach bevor ich es vergesse! Lass uns essen gehen, bevor Ruffy alles wieder auf frisst!" Zorro nickte, er kannte das ja schon. Eigentlich kannte es ja jeder. Ruffy und Essen, eine Sache für sich. So gingen beide schnurstracks in die Kombüse und setzten sich auf ihre Plätze. Lysop und Nami waren auch da. Alle schauten Zorro an. "Schick Zorro! Woher hast du das?" Kicherte Nami. Sanji deutete auf sich und grinste. "Und wieso?" Fragte nun Lysop. Da zeigte Sanji auf den Kalender. "Ohhhhhhhh!" Kam es von der ganzen Mannschaft und alle gratulierten Zorro, dieser empfand das eher störend. Nur Ruffy nicht. Dieser aß weiter. //Seltsam...// Dachte sich Zorro, aber störte sich nicht weiter daran.

Das schöne Frühstück war schnell Verschlungen und so machten sich erstmal alle vom Bord. Sie wollten sich mal die Winterinsel anschauen. Diese war riesig und schon vom Hafen aus, konnte man die großen Gebäude sehen, die bis in den Himmel ragten. Bei der Stadt angekommen, sahen sie viele Menschen, sie schienen in dem Getümmel nicht auf zu fallen. Und somit brauchten sie sich keine Sorgen machen. Die Stadt hatte auch eine Marine Basis, aber diese beachteten sie nicht weiter. Die Gruppe blieb zusammen und schaute sich um. Die Stadt sah nicht viel anders aus als Logtown. Bei dem Gedanken schluckte Ruffy. Er musste dann sofort an Smocker denken. Sofort verdrängte er den Gedanken und lief weiter. Sanji fühlte sich wohl. Er wurde von vielen Mädchen angeschaut. Sie kicherten und tuschelten. Plötzlich kam eine zu Sanji. "Hey wie heißt du?" Sie hatte schwarze gelockte Haare und ein zuckersüßes Lächeln. Sanji bekam sein Altes Ich zurück. "Mein Name ist Sanji." Gab er zurück und lächelte nun genau so süß zurück. Das Mädchen kicherte nun und schaute verlegen drein. Zorro war ja die ganze Sache aufgefallen. Er grummelte nun in Sanjis Richtung. Dieser ignorierte aber den Schwertkämpfer und turtelte weiter. Am Ende tauschten beide Nummern aus. Nami rollte die Augen. "DU kannst es echt nicht lassen Sanji." Dieser zuckte grinsend die Schultern. "Wir sind heute Abend eingeladen in einer Bar. Sie

gehört ihrer Eltern." Meinte Sanji grinsend und zog an seiner Zigarette.

"Aha." Meinte Zorro nur noch trocken und lief weiter. Sanji bemerkte nun die Verstimmung. So lief er vor raus zu Zorro. "Hey, was ist denn los Zorro?" Dieser schüttelte nur den Kopf. "Ach komm! Das ist doch nur ein kleines Mädchen, was sich eben nach einen gutaussehenden Typen sehnt. Da sah sie eben mich auf anhieb." Zorro hob die Augenbrauen. "Aha!" Nun kicherte Sanji. "Wenn du nicht immer so böse schauen würdest. Wäre sicher das Mädchen zuerst zu dir gekommen." Sanji sah wie Zorro nun noch böser schaute und die Hände in die Hosentaschen steckte. Sanji wiederum hingte sich nun bei Zorro ein. Die Leute schauten nicht schlecht. Nun musste Zorro schmunzeln. Ruffy wiederum blickte nun doch wieder etwas genervter als vorher in die Richtung der Beiden. //Kann man die nicht mal von einander Trennen!?!//

Nami zog alle Jungs nun in ein Kleidergeschäft. Sie wollte unbedingt, dass sie mal anständig aussehen. Sie lächelte nun und suchte den Typen gute Anzüge und andere Sachen aus. Sanji wiederum half Nami. "Wenigstens eine von euch, der ein bisschen Geschmack hat!" Kicherte sie. Sanji schaute nach einen Lavendel- Farbenden Anzug. "Der ist was für dich Zorro!" Diesen drückte er dann sofort den Schwereämpfer in die Hand und lächelte. "Nein in so was bekommst du mich nicht rein, bei aller Liebe!" Zorro schüttelte den Kopf. Plötzlich schaute Sanji nun doch sehr traurig aus seinen Augen raus. "Ist okay ich mach es! Aber wehe du lachst!"

Nun verzog sich Zorro in eine der Kleider- Kabinen und nach kurzer Zeit kam er heraus. Alle waren Sprachlos. Sogar die junge Verkäuferin war nun sichtlich verlegen. Zorro zupfte sein Hemd noch gerade. "Ist das okay so?" Niemand sprach was, aber alle Nickten nun. Zorro grinste nun und holte mit einen Griff plötzlich auch etwas hervor. Ein schwarzer Anzug mit roten Hemd. "Sanji?" Er grinste nun und wedelte damit vor dem Koch. Dieser war überrascht. Nahm nun den Anzug und zog ihn an. "Nicht schlecht!" Dachte sich Zorro und nickte. Er öffnete aber noch zwei der obersten Knöpfe. "So muss das Aussehen!" Nun wurde Ruffy von Nami in die Kabine geschoben. Dieser hatte nun einen Anzug an. Er war dunkel blau und ein halb offenes Hemd. Zorro lächelte.

"Nun sieht er doch erwachsener aus..." Sanji wiederum wurde es unwohl, bei dem Anblick von Ruffy. //Was alles so ein Anzug ausmacht.// Doch der Renner war immer noch Lysop. Er hatte einen Weinroten Anzug mit schwarzen Hemd. Sein Kopftuch abgenommen und die Haare zum Zopf. Nur ein paar Strähnen hingen jeweils leicht gelockt über seine Schläfen. "Stark!" Kam es von Zorro und zeigte mit dem Daumen nach oben. Sofort war Nami Feuer und Flamme. Sie kuschelte sich an Lysop. Dieser wurde verlegen. "Wie süß." Wisperte Sanji mit einen Seitenblick zu Zorro und schmunzelte. Dieser nickte.

Es dauerte noch etwas bis sie fertig waren. Die Sachen behielten sie an. Denn als sie diese wieder ausziehen wollte hatte Nami protestiert. Sie wollte mal auf die Jungs um sich herum stolz sein. Nicht verlegen weg schauen wenn welche an ihr Vorbeikamen. Als sie dann wieder auf der Haupt Verkaufsmeile weiter liefen, fühlte sich Nami wie eine Prinzessin. Sie hatte ihre Bodyguards um sich. Nach etlichen weiteren Einkäufen wurde es langsam Abend. So verzog sich nun die Mannschaft in diese Bar, die ihn das

Mädchen welches scheinbar an Sanji interessiert war, eingeladen hatte.

Zorro fühlte sich dabei zwar nicht wohl, empfand es aber für doof und kindisch irgendwelche Anstalten zu machen. Es war eine große und ziemlich gepflegte Bar. Das Mädchen von Vorhin, war die Kellnerin. Sie hatte einen Rock der so knapp war, dass jeder Mann sich schon bei dem Anblick die Kinnlatte fallen ließ. Für das Mädchen schien er aber trotzdem noch zu lang. Denn sie zupfte immer wieder den Rock hoch. Und Zorro entging das nicht, dass es jedes mal dann war, wenn sie an ihren Tisch vorbei kam. Er bestellte sich eine Flasche Desperados. Sanji bestand auf seinen Wein. Ruffy und Lysop tranken wiederum fröhlich ihr Colabier. Und Nami trank einen Swimming Pool.

"Wollt ihr noch etwas anderes bestellen, es geht alles auf Haus." Hauchte nun die Kleine, ihr Name war Sarah. "Nein ist schon Okay Sarah, danke für alles." Säuselte Sanji. Zorro tippelte mit den Fingern auf dem Oberschenkel. Sanji wiederum berührte unterm Tisch seine Hand und strich darüber. Dann blickte er kurz ihn an und dann wieder weg. Zorro wusste was der Blick hieß, so versuchte er sich zu beruhigen und entspannte sich ein wenig. Das Mädchen kicherte und ging dann wieder woanders hin. //Dieses ständige Gezupfe!// Sanji trank seinen Wein und war ganz in Gedanken.

Plötzlich sprang Ruffy auf den Tisch. Alle zuckten zusammen. "Hey! Heute hat Zorro Geburtstag! Das muss gefeiert werden!!" Alle hoben ihre Fäuste empor und stimmten ein. Zorro schmunzelte. So tranken sie, spielten Karten und erzählten sich Geschichten und Witze. Der Abend fing somit an auch Zorro zu gefallen. Plötzlich zückte Nami ein kleines Geschenk. "Hier Zorro, ich hoffe es gefällt dir!" Sie lächelte und umarmte ihn. Zorro zog sie an sich und legte auch kurz seine Arme um sie. Sanji wiederum knurrte kurz. Zorro fand es witzig. //Tja was du kannst, kann ich schon lange her Smutje.//

So öffnete Zorro das Geschenk und staunte nicht schlecht. Es war ein Kopftuch, mit drei gekreuzten Schwertern. "Echt irre, super Idee Nami! Danke!" Noch einmal umarmte er die Diebin und grinste dann. Lysop wiederum streckte ihm nun auch ein Geschenk hin. Zorro öffnete es und schmunzelte. Es war ein Buch. Es hatte ein Schloss. "Oh ein Tagebuch?" Lysop grinst und reibt sich über die Nase. "Nun ich dachte, ein verschließbares Notizbuch, damit nicht alle deine Gedichte lesen..." Zorro riss die Augen auf. "Wie alle ..?" Nun kicherte Nami. "Tja Zorro wir haben sie eben alle gelesen." Dieser knurrte nun. Sanji schmunzelte, das entging Zorro auch nicht. Nun war Ruffy an der Reihe. Es war eine kleine Box mit Schleife. Diese öffnete Zorro und nun staunte auch er. Ruffy hatte Geschmack! "Eine Kette?" Er hob die Augenbraue. Ein Ring hing an ihr dran. "Ja, ich dachte das wäre das Richtige für dich! Weil man manchmal etwas Brauch, was uns Hoffnung macht damit wir unser Ziel nicht aus den Augen verliert." Ruffy lächelte. Ernst und Bestimmt. Alle waren sprachlos.

Seit wann hat man ihren Kapitän ausgetauscht? Anders konnte man sich das nicht erklären. Ruffy kratzte sich verlegen am Kopf. "Ach denkt gar nicht darüber nach!" Er kicherte, nahm die Kette und legte sich um Zorros Hals. "So!" Zorro fühlte ein leichtes Grippeln auf der Haut, als ihn Ruffy berührte. Sanji sagt nichts zu alle dem. Er rauchte seine Zigarette in Ruhe weiter und blickte nur nachdenklich in die Ferne. "Danke Ruffy!" Zorro drehte sich um und umarmte den Kapitän. Dieser legte nun auch seine Arme um ihn. Die Leute fingen schon an zu gucken. Dann ließ Zorro ihn los und setzte

sich neben Sanji. Dieser hatte den Kopf weg gedreht und blickte Sarah hinterher. Zorro dachte sich nichts weiter dabei und trank weiter sein Desperados. Sarah kam nach einiger Zeit an den Tisch und setzte sich nun neben Sanji. Sie lächelte zuckersüß und beide fingen an sich wieder zu unterhalten. Nami blickte sie mit gehobener Augenbraue an. Dann schaute sie zu Zorro und wisperte leise. "Kann das sein das sie sich echt traut Sanji bei deiner Anwesenheit an zu machen?" Zorro zuckte mit den Schultern. Nun schaltete sich Lysop ein. "Das kann die doch nicht riechen. Sie geht von aus das Sanji solo ist. Du bist ja vergeben. Das sieht man ja. Und Sanji zeigt ja auch nicht wirklich das er vergeben ist. Sieh ihn dir doch an!"

Nun wurde es Zorro zu viel und er verpasste Lysop einen Schlag auf den Hinterkopf. Dieser schimpfte wie ein Rohrspatz und funkelte Zorro an. Aber Lysop hatte recht! Er beachtete die ganze Crew nicht mehr. Geschweige ihn, und dabei ist es erst eine Nacht her seitdem sie sich alles zeigten. Zorro seufzte. Konnte er sich eigentlich sicher sein, dass die beiden zusammen waren? Denn eigentlich hatte er ja Sanji nicht die Liebe gestanden usw. Ja eigentlich war das vielleicht sogar nur eine einmalige Sache?

Der Abend verlief noch weiter so. Alle waren heftig angetrunken und Sarah saß schon auf Sanjis Schoß. Dieser fand das auch noch toll. Zorro war frustriert und versuchte Ausreden zu finden, die es eigentlich nicht für diese Sache gab....

~.~.~.~.~.~.~.~

To be continue...

Ihr denkt doch nicht aller ernstes, das die Geschichte nun aufhören würde? Tzeses... Ich hasse diese Stories die dann nicht weitergehen! ,smile' Nun, ihr könnt gespannt drauf warten wie es weiter geht. Einen groben Umriss von allem hab ich schon, das kann sich aber auch sofort wieder ändern.

Eure Liquid

Kapitel 20: Der Alptraum der realität

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 21: Fehler sind Menschlich, doch Vergeben Göttlich!

Stilles Kämpferherz Teil 20

Meinen Senf:

Nun... Endlich schon das 20. Kapitel WUNDERBAR! Ich habe extra mich in der Story eingebaut ;) Und auch eine Szene von "New York New York" eingebaut. Mir gefällt das Kapitel auch wenn nicht Soooooo viel passiert XD

Pairing:ZoSaRu

Widmung:

Akü, Öro, Säbürinö, Mödhödder, Nivär, Sänji-schän, und ällen ändrööön schreiböörn und löösörn!

Kapitel 20: Fehler sind Menschlich, doch Vergeben Göttlich!

Düstere Wolken ließen das Licht ersticken. Eine dicke Nebelsuppe ertränkte den Himmel in Finsternis. Keine Sterne gab es. Keine Leuchten, kein Klitzern. Ein dunkler Mittag war nun Angebrochen. Als hätte es diesen wunderschönen Morgen nicht gegeben. Der grünhaarige Mann blickte genauso dunkel drein. Die Passanten schienen bei seinen Blicken Schüttelfrost zu bekommen. Sie bibberten und klackerten mit den Zähnen.

//Alles zerstört.. Die Rache war mein....//

So blickte der Schwertkämpfer in eine dunkle Gasse und ließ sich in dieser Nieder. Er nahm das Notizbuch raus. Sein Neues, und schrieb mit einem Kuli hinein.

~Hölle auf Erden~

Ich blicke mich um, wieso bist du nicht hier.
Hab dich längst aus den Augen verloren.
Wollte bei dir sein.
Dich beschützen vor dem nächsten Morgen.
Doch du bist vor mir weg gelaufen.

Hast du angst, vor der Verantwortung?
Angst vor der Bürde die du nun auf deinen Rücken tragen wirst?
Oder ist es einfach nur die Angst.
Die Angst an jemanden Gebunden zu sein.

Sag es mir.
Schau nicht weg.
Ich stehe hier.
Blicke mir in die Augen.
Und nun sage mir.
Ist das alles erlogen.
Wieso hast du mich nur betrogen.

Leise heiße Tränen rinnen Zorro über die Augen. Diese Wut war immer noch da. Diese leise Wut. Er bekam Kopfschmerzen und knirschte mit den Zähnen. Alle Muskeln verkrampften sich und er knurrte. Sanji hatte ihm gesagt das er ihn liebt. Und dann am gleichen Tag ist er mit irgendeiner daher gelaufenen Frau ins Bett gestiegen. Zorro hatte Sanji einst, viel zugetraut. Doch nicht sowas. Für ihn gab es keine Worte die den Verrat Sanjis gut heißen würde. Kein einziges Wort viel Zorro ein. Sanji hatte ihn einfach nur benutzt und weggeschmissen. Ihn, Lorenor Zorro. Der Kopfgeldjäger welcher auf Piraten spezialisiert war. Der sich nichts zu Schulden kommen ließ. Bekannt auf dem ganzen East Blue. Eben Lorenor Zorro.

Er kämpfte mich sich selbst und stand auf. Blicke nun in den Himmel und sah wie ein kleiner Lichteinfall von ihm auf eine Stelle schien. Er wusste nicht warum, ihm war nun eh alles egal geworden. Er folgte nun diesen Strahl. Er schien auf die Flying Lamp. Dort stand er. Zorro blickte ihn an. Sanji saß auf der Gallionsfigur und rauchte eine. Er zitterte und rauchte Stumm. Zorro hatte er nicht bemerkt. Der Schwertkämpfer schlich sich an. Er hörte ein leises Singen von Sanji.

"Wie ein Quadrat in einem Kreis.
Ecke ich immer wieder an.
Obwohl ich schon lange weiß.
Das ich nichts mehr ändern kann.
Weil sich nichts mehr ändern wird.
Weil das schlechte immer bleibt.
Und die Sonne immer scheint...."

Sanji rauchte dabei weiter. Durch das Nikotin hörte sich seine Stimme rau und heißer an. Vielleicht lag es auch nur daran, dass er so viel geschrien hatte. Er war so wütend. Wütend auf sich selbst. Doch Zorro wusste nichts davon. Er wusste eben nicht das Sanji sich in diesem Moment am meisten wünschte, dass es nie passiert wäre. Er wünschte sich es wäre einfach alles so geblieben. Er hätte Sarah nie kennengelernt. Es wäre dann doch so einfach alles gewesen. Zorro kletterte das Schiff hoch. Sanji sah ihm ins Gesicht. Er hatte sich erschrocken als der Schwertkämpfer neben ihm auftauchte. Doch dieser blickte Abwesend und Dunkel. "Zorro...?" Sanji wisperte, er hatte einen großen Klos im Hals. Doch Zorro ging einfach weiter und kletterte unter Deck ins Jungenzimmer. Er legte sich in sein Bett. Bemerkte auch das Ruffy im Raum war.

"Gehts dir besser?" Kam es nun von diesem er stand auf und ging zu Zorro. Leicht drehte Zorro sein Gesicht zu Ruffy. "Komm her..." Er streckte den Arm aus und Ruffy kam zu ihm und setzte sich. Zorro legte seinen Arm um den jungen Kapitän. "Zorro..." Ruffy neigte sich nun nach unten und küsste Zorro. Dieser erwiderte sanft. "Du kannst ihn doch gar nicht vergessen, Zorro... Ich bin kein guter Ersatz." Ruffy blickte nun mit ein wenig Trauer in Zorros Augen. Dieser blieb Stumm. "Ich würde dich gerne glücklich machen. So gern, aber ich weiß dass es nur Sanji kann. Leider..." Nun stand Zorro auf und setzte sich senkrecht hin. "Denkst du?" Dabei drehte er sein Gesicht zu Ruffy. Der schwarzhaarige Junge seufzte laut auf. "Genau das denke ich." Zorro drehte wieder sein Gesicht weg. Er war irgendwie richtig Depressiv. Das gab es eigentlich bei ihm kaum. Sogar bei Kuinas Tod, war es anders. Da hatte ihn der Eifer gepackt gehabt. Ruffy legte seine Arme um Zorros Hals und kuschelte sich an ihn.

"Wenn ich dir irgendwie helfen kann dann lass es mich wissen. Auch wenn du mich nicht liebst... Ich tue es, ich werde immer an deiner Seite sein Zorro!" Ruffy küsste nun Zorro sanft und dieser ließ sich nach Hinten fallen und genoss die Zärtlichkeit. "Danke Ruffy." Zorro blickte etwas glücklicher. Ja er hatte jemanden von dem er gestützt wurde. Jemanden dem er vertrauen konnte. Einen guten Freund. Seinen Kapitän. Monkey D. Ruffy. Zorro schlang seine Arme um den Körper des Kapitäns und drückte ihn an sich. "Danke..." Ruffy lächelte nun und wurde ein wenig verlegen. "Hey ist doch okay!" Er grinste und befreite sich aus Zorros Umarmung. "Ich werde trainieren gehen." Sprach nun Zorro und verschwand aus dem Raum. Ruffy blieb zurück. Er grinste nun und nickte. "Mach das Zorro!" Sanji lief in diesem Moment an Zorro vorbei. Er hatte wieder eine Kippe zwischen seinen Lippen gepresst und die Hände jeweils in die Jackentaschen gesteckt.

//Sanji...// Zorro blickte nicht auf. Und Sanji schien ihn gar nicht zu sehen. Ohne ein Wort zu verlieren ging dieser nun in seine Kombüse. Zorro musste um seine Selbstkontrolle dabei kämpfen. Tausende von Worte durchströmten seinen Kopf. Ausdrücke, Liebeserklärungen... Alles durch seine Verzweiflung entstandene Dinge. Zorro nahm seine drei Schwerter und verschwand auf dem Achterdeck Dort zog er sie und fing an zu trainieren... Nami kam nun auch aufs Deck und schaute zu Zorro. Er war ganz anders als sonst. Blickte er wachsen und ernst drein. Die Ruhe selbst. Wie kann ein Mensch, der quasi das verloren hatte was ihm am wichtigsten war. So ruhig sein? Nami blickte weiter nun den Schwertkämpfer an. Plötzlich bemerkte Zorro wie er von hinten Umarmt wurde. Die zierlichen Finger welche gegen seine Brust drückten. "Nami?" Zorro drehte sich um und schaute in ihre braunen Kulleraugen. "Wie kannst du so gelassen sein." Platzte es aus ihr heraus. Zorro schloss kurz die Augen, er atmete tief ein, ließ die drei Schwerter wieder in ihre Halfter gleiten und öffnete dann wieder seine Augen.

"Es bringt nichts..." Nun ließ Nami den Schwertkämpfer los. "Was bringt nichts.. Du meinst das mit Sanji und sich aufregen." Zorro nickte stumm, er drehte sich nun zu ihr und legte seine Hände auf ihre Schultern. "Es ist geschehen. Und damit muss ich nun eben Leben." Nami schüttelte energisch den Kopf. "Ihr beide passt aber so wunderbar zusammen! Das kann nicht alles gewesen sein!" Sie schien sich noch als einzige an diese These zu klammern. Die anderen hatten die Hoffnung längst aufgegeben. "Das perfekte Team. Ich weiß was du meinst. Ich war mir auch sicher." Zorros Blick blieb standhaft. Nami nickte nun und in ihren Augen spiegelte sich trauer nieder.

"Wie kann man ihn nur zur Vernunft bringen." Wisperte nun Nami, nicht wissend wo Sanji sein mag. Zorro ließ sie los und drehte ihr den Rücken zu. "Da gibt es keine Vernunft. Es ist schneller beendet als es angefangen hatte, mit uns.." Er wollte gehn, doch Nami hielt den Schwertkämpfer am Handgelenk fest. "Du hast jetzt schon vor auf zu geben? Du willst ihn wirklich jetzt schon fallen lassen?" Nami war schokiert. So schnell resegnierte der Schwertkämpfer? Das war doch nicht Zorro. Den Zorro den sie kannte biss sich überall durch. Ließ nichts fallen was er besitzen konnte. Beendete alles was er An fing, und ließ sich da von keinen dritten reinreden.

"Ich bin es Leid.." Zorro zog nun seinen Arm weg und ging zur Gallionsfigur. "Morgen werden die Flecken verschwunden sein." Dabei drehte er sich um und zeigte auf die Knutschfleckchen an seinen Hals. "Ich werde den Tag einfach aus meinen Gedächtnis

streichen." Nun wurde es Nami zu bunt und sie gab Zorro eine schallende Ohrfeige. Mit geröteten Augen stand sie nun vor ihm. "Du zerfließt ja förmlich in selbstmitleid! Wach endlich auf Zorro! Das Sanji dir fremdgegangen ist, ist mit deine Schuld! Weil du scheinbar seit neustem vor Problemen wegläufst und sie unter den Tischkehrst! Wärest du da geblieben und hättest Sarah klar gemacht was da zwischen dir und ihm läuft! Wäre es nie soweit gekommen wie es nun gekommen ist!" Zorro hielt sich die Wange und packte dann Namis Kinn.

"Du bist aber heute Mutig Navigatorin." Er grinste und strich ihr über die Wange. "Ich mache aber nicht den ersten Schritt. Außerdem gibt es da noch jemanden dem ich vieles zu verdanken habe, Und über dem seine Gefühle will ich nicht stolpern." Nami blickte nun Zorro in die Augen. "Du meinst Ruffy, hm?" Zorro nickte nun und ließ ihr Kinn los. "Ja Ruffy, er ist gerade für mich da. Immer wenn es mir schlecht geht... Werde ich auch in Zukunft an seiner Schulter halt finden!" Nami lächelte nun. "Was denkst du über unseren Kapitän?" Zorro schmunzelte. "Ich habe ihn ziemlich gern. Und umso mehr er bei mir ist umso mehr werde ich mir sicher dass ich bald nicht mehr ohne ihn kann. Aber es ist eben anders als bei Sanji. Sanji ist meine große Liebe." Nami schmunzelt. "Das Lorenor Zorro so frei über seine Gefühle reden kann. Echt stark!"

Zorro schmunzelt. "Kämpfen kann jeder, doch die Zunge ist immernoch schärfer als jede Klinge. Man sollte erst eine Waffe benutzen wenn man was beschützen will. Doch die Zunge kann viel mehr ausrichten. Der Körper heilt. Doch die Seele bleibt auf ewig verwundet." Nami lächelte nun. "Wollen wir was trinken gehen? Ich habe mal Lust dazu." Zorro schmunzelte nun und grinste schief. "Damit ich mich bei dir wieder in Schulden schmeiße?" Nami lachte nun und schüttelte den Kopf. "Du dummerchen! Nein ich bezahle natürlich! Kann ja nicht von einen wie dir verlangen das du Geld hast!" Sie lachte und sprang nun runter. //Das Beste ist immernoch, wenn man einen zum Reden hat, der einen Ablenkt und einen zeigt das es im Leben so viele Dinge mehr als nur Liebe gibt.// Dachte sich Nami und grinste.

So sprang Zorro nun Nami hinterher. "Hey ich dachte du willst mit mir einen Trinken gehen! Dann gehören also zwei dazu!" Zorro lachte und Nami nickte nun ihm zu. "Klar!" Sie nahm seine Hand in ihre und zog ihn hinter sich her. Zorro grummelte gespielt und lächelte. //Vielleicht ist es auch das, was mir so fehlte. Diese unbeschwertheit!// Dachte sich nun Zorro und blickte nun zum Café. So setzten sich beide. Ein kleines braun-rothaariges Mädchen starrte Zorro an. "Thihi, sie scheint dich zu mögen." Zorro verdrehte die Augen. "Sie ist 9 Jahre höchstens Nami!"

Das kleine Mädchen kam nun an den Tisch der Beiden. Sie hatte einen Lolly im Mund und blickte nun Zorro an. Auf ihrer Schulter saß ein dickes schwarzes Meerschweinchen. Sie starrte Zorro weiter an. "Hab ich was im Gesicht?" Nami kicherte schon. "Papaaaaa....!" Sie stürzte sich nun auf Zorro und kuschelte ihn. "Werd dich lieben haben, dich drücken und quetschen bis dir die Luft ausbleibe!" Säuselte die kleine und klammerte sich um Zorro Hals. "Liiiiiiiiiiii-chaaaaa nun komm doch her und lass den armen Mann in Ruhe!"

Kam es nun von der Cafe besitzerin und sie zog das Mädchen von Zorro weg, Dieser hustete und Nami lag schon lachend um. Das kleine Mädchen schämte sich etwas und lächelt ihre Mutter an. "Du hast gesagt das dir Papa gefallen hat und du ihn deshalb

geheiratet hast! Nun habe ich endlich meinen Papa gefunden!" Dabei zeigte das kleine Mädchen auf Zorro. "Darf ich ihn heiraten? Dann hab ich endlich auch einen tollen Papa." Nun schmunzelte Zorro. Legte seinen eiskalten mörderblick bei dem damals schon Buggys Piraten in alle Himmelsrichtungen wegliefen auf und blickte das Mädchen an. "Ich fresse kleine Kinder, willst du mich immernoch heiraten?" Das kleine Mädchen blickte nun ganz trocken ihn an und steckti Zorro ihren angesabberten Lolly in den Mund. "Da! Jop ich will. jeder hat seine Hobbys! Mami meint man sollte Tollerant sein. Und wenn du Kinder frisst! Dann ist das auch Okay! Alle wichen einen Schritt vor dem Kind zurück.Sogar die Mutter. Zorro hatte gar nicht mehr mitbekommen das er nen Lutscher im Mund hatte. Weil er schon zu sprachlos war von diesem seltsamen kleinen Mädchen.

"Was schaut ihr alle so!" Sie verschränkte ihre kleinen Arme und schmollte. Nami war die erste die wieder zu sich kam und nun abwinkte. "Zorro ist aber leider schon vergeben!" Nun blickte die kleine Li grummelnd auf. "Hast du das gehört Tai?" Sie sprach zu dem kleinen Meerschweinchen auf ihrer Schulter. Dieses Vieh quiekte nun in den Schrilsten Tönen und holte aus dem nichts en Salatblatt und gurte. Sie tächelte das kleine Meerschweinchen. "Tai meint du bist unglücklich verliebt, Zorro." Kicherte nun das Mädchen und ging wieder in das Cafe. Die Mutter blickte ihrer Tochter nach dann wendete sie sich wieder zu den beiden. "Eh entschuldigen sie für meine seltsame Tochter. Der Nachmittag verlief nun ganz normal.

Zorro und Nami redeten über Gott und die Welt. Sanji, der Name pfiehl nie er war wie weggeblasen. Nur Zorro dachte nun an ihn. Zwischenzeitig auch an das kleine Mädchen und ihr Meerschweinchen, aber den Gedanken schob er nun beiseite.

"Komm lass uns zurück zum Schiff gehen." Kam es nun von Nami, sie bezahlte und stand auf. Zorro tat es ihr gleich. Beide gingen nun zurück zum Schiff, sie würden heute noch ablegen. Sanji saß im Krähenest und blickte auf die beiden Gestalten runter. Machte aber keine Anstalten sie zu begrüßen, nein er hob seinen Kopf wieder und sah gerade aus. "Zorro bitte setz die Segel und kümmer dich um den Anker." Zorro nickte nun holte mit einen Handgriff den Anker aus dem Wasser und setzte die Segel. Nami kümmerte sich um den Curs. Sanji hatte heute Nacht auch Dienst. Deshalb saß er also dort oben. Die Anderen haben sich nun auf Deck breit gemacht und spielten Karten. Nami stellte ein paar Kerzen auf. Es war so heimisch nun. Zorro saß an den Hauptmast gelehnt und trank sein Bier. Neben ihn Ruffy, dieser hielt wieder die Pokerkarten falschrum und Nami und Lysop aneinandergekuschelt und sich beratend ob sie nun doch noch zwei neue Karten ziehen oder das Deck lassen. Ruffy blickte nun zu Zorro und legte seine Arme um Zorros Hals und zog ihn an sich. "Kannst du mir helfen?" Er blickte ratlos. Zorro drehte nun die Karten ohne ein Wort zus agen richtig rum. "Hey danke! Darauf wäre ich nie gekommen!" Er grinste und freute sich. Sanji hatte sich derweil auf den Rand gelehnt und blickte hinunter. Er sah was passierte und er seufzte.

//Nun, es scheint jemanden zu geben der dich aufgefangen hat. Ich bin dir dankbar... Ruffy...

Ich kann nicht mehr für ihn dasein. Habe alles zerstört... Ich weine nicht. Denn zum weinen bin ich zu schwach. Ich ärger mich nicht, denn dafür bin ich nicht da. Ich sitze nur hier oben und büse. Büse für das was ich tat. Ein kleines bisschen Spaß zerstört vieles.// Sanji zog an seiner Zigarette und seufzte. Er wusste es nun genau. Er liebte

Zorro. Dabei schloss er die Augen.

Dieser saß immernoch unter dem Mast, an diesem gelehnt. Ruffy hatte sich auf seinen Schoß gesetzt und spielte. Lysop und Nami störte es nicht. Sie wussten, es tat den beiden gut. Und das war es doch worauf es letztendlich ankam. Alle gingen nun ins Bett. Doch Zorro blieb noch auf den Deck. Ruffy lächelte ihn an. Und wünschte ihm glück.

//Mal sehen was nun kommt.// Mit dem Gedanken kletterte der Schwertkämpfer nun den Mast hinauf und Sanji blickte ihn an. "Hi..." Kam es von dem Blondschof und steckte sich eine neue Zigarette an. Zorro kletterte nun in den Korb hinein. Zorro sah den dicken Kratzer nun auf Sanjis Wange. "Ganz schönes Raubkätzchen mitdem du dich Angelegt hast." Fing nun Zorro das Gespräch an und strich über Sanjis Wange. Dieser pustete den Rauch aus und schmunzelte. Zorro stellte sich neben Sanji und holte zwei Bier aus seiner Tasche. Das eine stellte er vor Sanji das andere öffnete er. Der Smutje rauchte weiter und blickte gerade aus in die Ferne.

"Warum bist du hier? Warum schläfst du nicht, so wie die anderen." Zorro nahm einen schluck und schloss lächelnd die Augen. "Schlafen, wenn du hier oben bist und alleine die Zeit totschiagen musst?" Zorro schmunzelte und beeugelte nun Sanji. "Hm.." Kam es nun von diesen. "Tut es dir wenigstens ein bisschen Leid, Sanji?" Zorro entnehm noch einen Schluck. "Was denkst du, natürlich bereue ich das alles." Zorro schmunzelte weiter. "Ich vergeb dir unter einer Bedinnung." Sanji drehte häftig seinen Kopf um zu Zorro. "Ich würde alles tun!" Zorro schloss die Augen stellte sich dann vor Sanji. "Knieh dich hin." Sanji tat es ohne wieder Worte. "Nun leg deine Hände auf den Rücken und schau mir ins Gesicht."

Sanji schwieg und blickte nun Zorro in die Augen. "Breche den Blick nicht ab, und verspreche mir, dass du nie wieder so etwas tust!" Sanji zitterte leicht, kniff die Augen zusammen. Zorro nahm sein Kinn und drehte es so das Sanji nur noch ihn anschauen konnte. "Ich werde dir nie wieder fremd gehen, nie wieder dich in solch einer Sache enttäuschen, das Versprech ich dir!" Zorro lächelte sanft. Sanji stand auf und plötzlich schloss er seine Arme um Zorro und Tränen flossen aus seinen Augen. "Es tut mir so Leid." Zorro streichelte ihm über den Kopf und hauchte. "Ich werde es nie wieder so weit zulassen! Es ist okay!" Sanji blickte nun in Zorros Augen. Zorro neigte nun sich nach vorne und küsste ihn sanft. Sanji erwiderte...

Kapitel 22: Yasopps Brief(DERB VERSPÄTET!)

Stilles Kämpferherz Teil 21

Senf:

Nun wir haben vor Weihnachtszeit und im gegensatz zu vielen Leuten die ich kenne. Bin ich so abartig und liebe es!! Nun bin ja auch ein Kind was lieber Schnee als Sonne mag XD! So habe ich mir überlegt ein Weihnachtsspecial ein zu bauen, denkt aber nicht das es nun total von der Storyline abkommt. Ich hatte es so oder so vor ^,~ Frohe Weihnachten euch alle!

Disclaimer: Alles gehört dem Odalein XD Nur die Weihnachtsbeleuchtung is mir ^.^

Pairing: ZoSaRu

LyNa

Widmung und Weihnachtsgreetings an:

Akuma6666

Orophin

Saburina

Sanji-chan

Madhatter

Endivie

Juka

Naku

RobinNico

Shaman

und allen andren Kommi schreibern ^,^

(Ach was zur Info! Ich schreibe nur noch jeden ne ENS der mir ein Kommi gibt, denn ich mache nur noch ENSè fürs Letzte Kapitel, es ist einfach zu viel Arbeit und stress die Leute einzeln raus zu suchen! Das will ich mir in Zukunft nicht antun! Und wenns nur die nachricht is" Bidde auch nächstes kapitel zu mir schicken" in der kommentaren liste des 22.. Kapitels.. Es ist nicht böse gemeint! Aber macht das mal, ihr spaart mir damit Arbeit!)

Kapitel 21 Christmas Special Nr.1 ~ Yasopps Brief~

Zorro wachte auf, er war verschlafen und müde. Diese Nacht war wieder einmal sehr "Befriedigend" gewesen. Er sah in die Morgenröte des Tages. Wo war er? Er lag im Krähenest, mit einer Decke zugedeckt und jemand lag auf seiner nackten Brust. Es war Sanji. Der Schwertkämpfer gähnte herzhaft und strich dem Blonden die Strähnen aus dem Gesicht. Er war wirklich mehr als nur ein einfacher Koch. Sanji gehörte zu ihm nun. Sie liebten sich und schworen sich nun die Treue. Der erste Gedanke fiel dann doch ein wenig weiter unten. Da gab es noch Ruffy, mit dem war noch nicht alles geklärt und doch wollte Zorro ihn eigentlich nicht von sich weg drücken. Er hat ihn ziemlich gern. Ruffy hatte so etwas unfaires nicht verdient gehabt. "Morgen

Liebster....!" Kam es nun von seiner Brust. Sanji lächelte ihn verschlafen an. Zorro wurde rot. Er war es einfach nicht gewohnt. Eigentlich passte auf ihn kein Kosename. Somit war es nicht verwunderlich das sein Herz nun wieder höher Schlug. "Eh.. morgen Sanji!" Kam es nun von den verlegenen Schwertkämpfer.

Der Smutje stand nun auf und streckte sich. "Hmm.. Schon morgen? Das war ja eine kurze Nacht." Dabei zwinkerte er verstohlen zu seinen Geliebten. Zorro stand nun auch auf und kratzte sich am Hinterkopf. "Tja, Versöhnungen müssen eben gefeiert werden." Dabei grinste Zorro keß und zog sich langsam an. Der Koch machte es ihm nach. Als beide fertig waren, kletterten sie hinunter. "Du ich muss nun was zu Essen machen. Kannst du Nami wecken wegen den Kurs?" Zorro nickte gab dann beim vorbei gehen Sanji einen flüchtigen Kuss und verschwand runter zu dem Mädchenzimmer, klopfte dort an. "Ja?" Kam es verschlafen. Zorro schmunzelte, denn es war Lysops Stimme. "Eh Nami? Es ist morgen, der Kurs muss neu berechnet werden, damit wir nicht abkommen!" Plötzlich hörte man Geräusche von Nami, diese streckte sich, schmatzte kurz und nach einen kleinen Moment kam sie Angezogen aus ihren Zimmer. "Danke Zorro." Dabei legte sie kurz ihre Hand auf seine Schulter und lächelte ihn verschlafen an. Er wiederum lachte und strich ihr die Haare welche total zerzaust waren Glatt. Sie knurrte danach gespielt und verschwand dann hoch in die Küche.

Zorro steckte sich die Hände in die Hosentaschen und ging dann schelmisch grinsend in den Raum. Lysop lag in Nami's Bett und streckte sich gerade. "Ach morgen Zorro! Na? Es scheint ja wieder alles okay bei dir zu sein, ne?" Zorro setzte sich nun ans Bett Ende. "Ja, hab das gestern noch mit Sanji geklärt, er hat sich entschuldigt. Ach danke noch mal, er meint, du und Ruffy habt ihm gehörig den Kopf gewaschen." Dabei hielt er Lysop die Hand hin. Dieser Schlug ein und Lachte. "Ist doch klar! War das Mindeste was ich für dich tun kann Kumpel!" Lysop stand auf und zog sich an. Das Zorro dabei war juckte ihn wohl kaum. "Auf was steht Nami eigentlich bei dir?" Schmunzelte nun Zorro und grinste danach noch breiter. "Ach sie meint es wäre vom aussehen her meine Haare, die Augen und meint ... Hintern." Zorro kam nicht mehr aus den Lachen raus. "Das gleiche was ich bei Sanji so gut finde!" Lysop wurde nun verlegen und kämmte sich durch die Haare. "So ungewohnt wenn man dich reden hört. Über solche Dinge wie Liebe und dann auch noch Sanji..." Zorro zuckte mit den Schultern. "Ich bin eben scheinbar doch einfach nur ne Schwuchtel! Aber halb so wild, ich kann ja immer noch Schwertkämpfen und Falkenauge besiegen!" Lysop machte große Augen, dann aber kniff er diese zusammen und Lachte laut los. "Hey, was war denn daran nun so lustig?" Kam es nun von Zorro der Lysop am Kragen packte. Lysop musste erst einmal nach Luft schnappen und sich beruhigen. "Ach, wenn man dich so hört denk man du wärst erwachsen geworden, mehr nicht Zorro!" //Das geht zu weit!// "Ich bin erwachsen, soll ich dir mal zeigen.." -"Ach Zorro, Lysop.. Es gibt essen, wollte euch ja nicht beim Reden stören." Kam es nun von Sanji der in der Tür stand.

"Ihr redet aber wirklich seltsam." Zorro stand da, ließ augenblicklich Lysop los und ging dann verlegen an Sanji vorbei in die Kombüse. Lysop zog sich schnell sein Kopftuch an, befestigte seine Brille und rannte an Sanji vorbei, dabei schlug er ihm kurz kameradlich auf den Rücken. "Gut gemacht Kumpel, er scheint wieder zufrieden zu sein." Sanji wollte noch was sagen doch da war der Kanonier schon wieder verschwunden. Sanji zog an seiner Zigarette und lächelte sanft. Er schloss Nami's Tür. //Wie oft ich früher vor dieser Tür stand und mir gewünscht habe mit ihr dahinter Rum

zu knutschen.. Seltsam..// Er drehte sich auf den Absatz um und ging dann wieder in die Küche. Nun saßen schon alle dort und warteten. Ruffy brüllte wieder nach Essen, als würde er schon seit 9 Tagen Hungern und Zorro drückt ihm ein volles Glas Bier in den Rachen damit er endlich still ist. "Wie hinterhältig! Das bekommst du zurück du miese Schlange!" Kam es nun von Ruffy, dieser noch hustete und sich auf Zorro stürzte. Dabei flogen beide um und landeten auf den Boden. "Toll gemacht!" Meint nur noch Zorro knapp der dabei auf seine Beule zeigte und Ruffy in irgendeine Ecke schleuderte. Dieser Lachte nur noch kindisch, dann setzte er sich hin. "Ne wunderbare Mannschaft hab ich hier." Meint Nami und verdrehte die Augen. Lysop legte seinen Arm in diesen Moment um ihre Schulter und zog sie an sich. "Ach Süße, die müssen so sein. Natürlich könnte ich den Streit sofort lösen und den Leuten hier Manieren beibringen, aber..." Dabei machte er eine künstlerische Pause um noch viel mehr Ausdruck seinen Worten zu verleihen. "Aber... Auch Kapitän Lysop muss manchmal die Mannschaft einfach spielen lassen! Das sind eben alles Kinder." Und damit hatte Lysop sich schon wieder eine gefangen und das von Nami. "Aber Liebling." Nami schüttelte den Kopf und grinste dann. "Ich wollte dir nur zeigen, dass ich immer noch zuhauen kann!" Lysop hielt sich den schmerzenden Hinterkopf. "Okay, hab es gemerkt."

Sanji servierte derweil das Essen. Es gab Pizza. Ruffy war Feuer und Flamme für solch eine Leckerei! So setzte sich nun der Koch neben den Schwertkämpfer, schlug die Beine übereinander, drückte die Zigarette aus und fing an zu Essen. Zorro hob die Augenbraue, aber aß nun auch weiter. So verging der Morgen auf der Segelnden Flying Lamp. Nami und Lysop spülten ab. Zorro trainierte mit Ruffy zusammen und Sanji ließ derweil in seinen neuen Kochbuch. "Hey Ruffy versuch mal besser zu zielen." Kam es nun von Zorro der die Fäuste an sich vorbei fliegen sieht. Ruffy schmunzelte. "Was soll ich machen? Ich kann einfach nicht wie Nami so zuhauen. Würde dich nur verletzen!" Zorro knurrte und steckte die Schwerter wieder in die Scheide. "Dann hat das auch keinen Sinn, Kapitän." Dieser nickte dann und setzte sich auf die Stelle wo er stand. Zorro setzte sich gegen über. "Wieso machst du dir es so schwer Ruffy." Kam es nun von den Schwertkämpfer. Dabei holte er sein teuerstes Schwert raus und fing an es zu putzen. "Das ist eben so. Daran kann ich nichts ändern ich liebe dich eben." Zorro seufzte. "Ich habe dir auch nicht wirklich einen Grund gegeben damit auf zu hören, nicht?" Ruffy nickte grinsend. Nun setzte sich Sanji daneben und rauchte. "Hmm, ich habe eine Idee." Nun waren zwei Augenpaare auf ihn gerichtet. "Ich meine wir haben nun das klassische Problem. Zwei Leute die in eine Person verknallt sind, und eine Person die für beide was empfindet. Mir ist es nicht entgangen, dass unser Schwertkämpfer von unseren Kapitän nicht sehr abgeneigt ist." Zorro bekam nun einen roten Kopf. //Hat er mich so derartig durchschaut!?!// Sanji schmunzelte. "Um eine Person zu lieben, muss man auch das Feingefühl besitzen etwas erahnen zu können." Zorro nickte nun. "Also, normalerweise ist einer von uns eigentlich der Gearschte! Aber in diesen Fall bin ich sogar dafür, dass Zorro sich nicht entscheiden muss. Auf gut Deutsch. Mir ist es egal ob ich nun mit Zorro alleine oder mit Ruffy dazu eine führe. Ich meine wir sind Piraten, wir halten uns so oder so nicht an Gesellschaftliche Normen!"

Ruffy und Zorro machten nun wirklich einen sehr überraschten Eindruck. Beide waren Still. Das war extrem selten. "Genau wir sind Piraten! Also Leben wir auch so!" Kam es nun doch aus Ruffy gesprudelt er grinste und nickte eifrig. Zorro war nun doch der einzige, der sich das alles am wenigsten vorstellen konnte. //Ich mit Ruffy und Sanji

zusammen!? Sind die beiden noch ganz bei Trost!?!// Ruffy sprang nun auf Sanjis Schoß und kippte mit diesem um. "Das ist eine wunderbare Idee! Wieso ist mir das nicht eingefallen! Dann haben wir beide was von Zorrolein!" Dieser massierte sich nun die Stirn. //Sei glücklich Alter, besser konnte das alles doch für dich echt nicht laufen.// Sanji lachte nun und nickte Ruffy zu. "Ihr beiden seid doof." Kam es nun von Zorro der etwas schmollte. Sofort stürzten sich die beiden auf den Schwertkämpfer...

"Denkst du auch was ich denke Nami?" Kam es nun von Lysop. "Ja ich weiß was du meinst. Das wird nun was ganz chaotisches mit den dreien. Mir tut schon Zorro jetzt leid." Sie lachte auf.

~.~.~.~.~.~.~

Es verging ein Monat auf der Grandline und die Flying Lamp schiffte weiter auf der fernen See. Es war eisig kalt. Denn bald würden sie auf Christmas Island ankommen. Das war die berühmteste und größte Winterinsel. Ruffy und Zorro lagen unter Deck im Jungenzimmer auf der Couch. "Du Zorro? Feiern wir dort auch Weihnachten?" Dabei kuschelte sich dieser an Zorros Hals. "Hmm, denk mal schon, wenn du willst? Du bist doch schließlich Kapitän." Dabei graulte Zorro den Nacken des Strohhut- junges. Sanji kam in den Raum und setzte sich nun zu den Beiden. "Nami meint wir kommen in einer Stunde dort an. Die Insel ist schon zu sehen." Schon war Ruffy aus den Raum gerannt und nur eine Staubwolke war zu sehen. "Na? Wir sind ja mal ganz alleine?" Kam es nun aus Sanjis Mund dabei senkte er seinen Kopf und küßte den Schwertkämpfer. "Nun, das ist kein Wunder." Schmunzelte Zorro und legte beide Arme um den Älteren. "Wir bleiben doch über Weihnachten dort oder nicht?" Zorro nickte nun und zog den Koch enger an sich, dieser legte sich dann zu ihm und knabberte an sein Ohr. "Wir müssen auch wieder Bierfässer kaufen, ich habe gestern die zwei letzten leer gemacht." Sanji kicherte nun. "Ja du warst gestern verdammt zu! Aber ich denke mal wir kaufen auch Glühwein! Der ist richtig gut!" Zorro blickte nun etwas prüfend zu Sanji. "Glühwein?" Nun war Sanji überrascht. "Noch nie von Gehört? Das wird meistens im Winter getrunken!" Zorro zuckte mit den Schultern.

"Oh ich muss doch wieder was Kochen, die Stunde wird zwar Ruffy ein wenig abgelenkt sein, aber trotzdem muss ich was zu essen machen. Wenigstens habe ich ein bisschen Ruhe. Hilfst du mir?" Zorro verdrehte die Augen, aber nickte. Er konnte Sanji einfach nichts abschlagen. So ging er mit in die Küche. "Was gibst denn heute feines?" Kam es nun von Zorro. "Hmm ich bin noch am überlegen..." Entgegnete ihm Sanji und räuste im Kühlschrank rum. Zorro setzte sich erstmal auf seinen Stammplatz. Sanji zündete sich eine Zigarette an und überlegte. "Wie wäre es mit Fischstäbchen mit Spinat und Püree?" Zorro nickte nun. "Wasch du dann bitte den Spinat und zupf die Blätter. Und hör auf die Augen zu verdrehen!" //Mist!! Ich dachte ich müsste doch nichts machen!// So stand Zorro schneidend auf, nahm den Spinat, wusch und rupfte ihn. Derweil legte Sanji die Fischstäbchen in die Pfanne, zerstampfte die Kartoffeln zu einen Brei, schüttete Milch und ne Priese Salz dazu. "Ach ihr seid schon wieder am Kochen? Armer Zorro seitdem du mit Sanji zusammen bist musst du jeden Tag ihm helfen. Da denkt man eigentlich man wird doch eher geschohnt!" Lysop stand in der Tür und grinste frech. Zorro rupfte gerade das Spinat. "Wenn ich hiermit fertig bin mach ich bei dir weiter Langnese!" Lysop winkte ab und setzte sich dazu. Sanji

shcmunzelte. "Wieso ziehst du eigentlich immer diesen Pinkenfetzen an!" Sanji überlegte kurz auf Lysops frage dann kam ihm die Antwort. "Den hatte mir damals Nami geschenkt. Und weil ich ihr diese Kochschürze nicht abschlagen konnte, na du verstehst mich doch!" Lysop nickte und fing auch an von seiner Süßen zu träumen. Zorro schaute nun von Sanji zu Lysop und von Lysop zu Sanji. "Ihr seid alle Bekloppt!" Zorro schüttelte energisch den Kopf. "Davon hast du eben keine Ahnung!" Kam es nun von Sanji. Zorro knurrte. "Ich habe meistens mehr Ahnung als du!" Nun stand Zorro auf streckte Sanji die Zunge raus beim vorbeigehen und schüttete den Spinat den er eben noch gestampft hatte in den Topf. Der Koch schwang wiederum den Kochlöffel genau auf Zorros Hintern. "Autsch!" Er hielt sich das Schmerzende Hinterteil. "Das kommt davon wenn du mir immer wieder sprechen musst!" Zorro nuschetle und knurrte irgendetwas zusammen und verfluchte dabei Sanji. Nebenbei holte er das Öl aus der Vorratskammer und schüttete ein wenig zum Spinat. Dann nahm er eine kleine Tasse Wasser und schüttete diese dazu. "Hmm Pfeffer und Salz oder?" Sanji nickte. "Hey du lernst! Aber wehe du versalzt es wieder! Das soll nicht nur Ruffy schmecken!" Zorro grummelte und fing an zu würzen. Dann schnitt er noch ein Stück Zitrone und presste diese über den Spinat aus. "So!"

"Hey das hatte ich dir noch nie erzählt!?" Zorro grinste nun Sanji wissend an. "Tja, manchmal schaue ich dir sogar zu. Oder habs getan als es mir langweilig war. So dumm wie ich nämlich aussehe bin ich nicht. Also!" Zorro grinste siegessicher ihn an. Sanji ging nun zu ihm und legte seine Arme um dessen Hals. "Stimmt, sonst würdest du nicht einmal ein Wort aus deinen Mund rausbekommen! Wenn man von deinen Äusseren her dein Inneres einschätzen würde!" Zorro nickte, doch dann riss er die Augen auf und petzte Sanji in den Hintern. "Hey! Also bist du mit mir nur wegen meinen Inneren Werten zusammen oder wie!? Also ich finde mich eigentlich Okay wie ich bin!" Zorro knurrte dabei beleidigt. Sanji kicherte und strich seinen Liebsten über die Wange. "Meistens Verliebt man sich doch zuerst ins Aussehen und dann in das Innere... Das müsste dir doch klar sein! War doch eben nur ein Witz." Kicherte nun Sanji und küsste ihn. Lysop bastelte und hörte aber zu. "Ich werde mich nie daran gewöhnen. Wenn ihr so turtelt." Dabei verzog er das Gesicht aber schmunzelte weiter. Plötzlich kam eine Postmöve durch das offene Kombüsenfenster geflogen und setzte sich vor Lysop.

"Hey wir haben Post!" Kam es nun von diesem und die Möve gab ihm die Tageszeitung und einen Brief. Lysop steckte kurz dem Vogelvieh ein paar Berrys zu und so verschwand sie auch. Als er den Absender laß von den Brief riss er die Augen auf und jubelte plötzlich. "HEY! Der erste Brief von meinen Daddy!? Woher weiß er das ich hier bin?!" Lysop schrie auf und freute sich. Sanji dachte kurz nach dann fiel es ihm wie Schuppen von den Augen. "Ruffys Steckbrief..." Zorro blickte dabei prüfend zu Lysop. "Wie Steckbrief." Kam nun von Lysop. Sanji grinste ihn an. "Ist doch klar, du warst doch auf Ruffys Steckbrief drauf! Sicher hat Shanks den bei sich gehabt und Yasopp gezeigt!" Lysop knallte sich die Hand gegen die Stirn! "Stimmt! Das ich nicht sofort darauf gekommen bin." Zorro setzte sich nun zu Lysop. "Willst du ihn nicht mal aufmachen?" Dabei hob er seine Augenbraue und dutete ihm an die Schläfe. "Boah! Klar!" Lysop riss den Brief auf und laß ihn, dabei weiteten sich seine Augen immer mehr, freuden Tränen rannen seinen Wangen hinunter. "Sie sind da!" Nun blickte Sanji verwirrt zu den Kanonier. "Wo sind wer?" - "Na auf Christmas Island! Die Bande vom Roten Shanks!!!!" Nun waren Zorro und Sanji blatt.

"Wenn das Ruffy erfährt!" Kam es nun von Lysop. Zorro knurrte. "Stimmt, das war ja der Typ, wegen dem Ruffy überhaupt Pirat werden wollte. Scheint ja ein großer Mann zu sein." Zorro behagte das nicht. Aber er schob den Gedanken beiseite. "Boah! Ich freue mich schon auf meinen Vater! Nach all den Jahren!!" Lysop träumte vor sich hin und blickte dabei in die Ferne. Sanji drehte die Fischstäbchen um und sah Zorros Gesichtsausdruck. //Der macht sich sicher Sorgen, weil es einen zweiten Typen in Ruffys Leben gibt, er ist sicher Eifersüchtig. Naja kann mir ja egal sein.// Bei den Gedanken grinste Sanji in sich hinein und nahm die Fischstäbchen aus der Pfanne. In den Moment kam schon Ruffy hinein geschneit. Zorro grinste ihn an und so setzte sich schon Ruffy zwischen Lysop und Zorro. "Was hassn da?" Kams plötzlich von den jungen Kapitän. Er deutete auf den Brief. "Der ist von Yasop! Die sind auf der Insel wo wir nun als nächstes Ankern! Shanks is sicher auch dort! Dann siehste ihn endlich wieder!" Ruffy kam nicht mehr aus den Staunen raus und begann dann sogleich einen freudentanz mit Lysop zu veranstalten. Nun kam Nami in den Raum und setzte sich auf ihren Platz. "Bww... drausen ist es kalt! Jeder muss sich dick anziehen nachher! Das ist ne mordskälte da drausen!" Nun fingen alle zu essen an. Auch Sanji setzte sich nun auf die andere Seite neben Zorro. Er probierte den Spinat. "Hmm, nicht schlecht Zorro, scheinst langsam es begriffen zu haben!" Dabei grinste er gehässig. "Ach gebs doch zu! Es schmeckt besser als bei dir Sanji!" Dieser schüttelte den Kopf. "Wieso streitet ihr es schmeckt alles super, egal ob nun von Sanji oder Zorro!" Kam es nun strahlend von Ruffy. //Ich glaube dem kann man sogar ne tote Ratte nun vorsetzen, der würde immernoch strahlen und die Essen!// Dachte sich Zorro und grummelte.

Nach einigen Kämpfen um die Essenrationen jedes einzelnen waren nun alle fertig. "Zieht euch um! Wir müssen gleich anlegen!" Kam es nun von Nami die schon rauseilte. Die Jungs machten sich in ihre Kabiene und zogen sich Lange Hosen und Jacken an. Ruffy hatte man auch nach viel überredungskunst von Zorros Seite dazu verleiten können sich auch wärmer an zu ziehen. Seinen Strohut durfte an behalten. "Jear endlich sehe ich Shanks wieder!" Kam es von Ruffy und er strahlte. Alle gingen an Deck und halfen Nami beim Einschiffen. Zorro traute seinen Augen kaum. Die Insel war groß! Und in der mitte stand ein riesiger Wehnachtsbaum der bis in den Himmel ragte. Drum herum wurde die Stadt gebaut. Die schrillen bunten Lichter verschönten den Weg. Überall lag Meter hoher Schnee. Nur die Straßen waren frei davon und von weiten hörte man Musik....

"Hey! Das ist ja cool" Kam es nun von Ruffy und dieser schaute sich den Hafen an. Auch dort hingen überall Lichterketten. Ruffy nahm Zorros Arm und schaute ihm sehnsüchtig in die Augen. //Was will er denn wieder.// Dachte sich nun dieser und sah dann rüber zu den Bratapfelstand. //Ahso... war ja klar.// Zorro maschierte mit Ruffy am Arm zu diesen Stand und kaufte ihm ne Tüte voller Bratäpfel. Nami zwinkerte. //Die scheint ja zu wissen, dass ich kein Geld mehr habe.// Zorro wurde es unbehaglich bei dem Gedanken sich bei Nami was leihen zu müssen. Sanji wiederum war schon verschwunden in der Menge. "Der ist doch nicht wieder auf Mädchensuche?" Kam es nun von Lysop, welcher sich ein paar Locken aus dem Gesicht strich. "Naja kann mir ja egal sein, ich suche erst einmal nach einen Schiff, auf dem die Flagge von Shanks hängt." //Nun, ich denke nicht das Sanji sowas noch macht, nach dem er es mir geschworen hat. Auf sein Wort ist schon verlass.// Dachte sich nun Zorro und half Lysop beim Suchen. Ruffy, welcher der einzige war, der die Flagge

kannte schüttelte nach drei Stunden suche den Kopf. "Die sind noch nicht da." Kam es nun von Ruffy, dieser blickte traurig drein. "Ach ich denke einfach das sie versteckt vor Anker gegangen sind." Murmelte Zorro. "Wieso?" Kam es nun von Ruffy der eine Schnute zog. "Ist doch klar! Das sind Piraten! Die verstecken sich! Normaler weise machen das auch Piraten!" Schnauzte nun Zorro seinen Kapitän an. "Pöh! Das brauchen wir nicht! Wenn wir da sind solln das ruhig alle wissen!" Dabei schlug sich Nami die flache Hand gegen die Stirn. "War ja klar das so unser Kapitän denkt!" Und mit diesem Satz gingen sie nun aus den Hafen raus und in die Stadt hinein.

"Hey das sieht ja alles klasse aus! Cooooool!" Kam es nun von Ruffy mit einen funkeln in den Augen schaute er sich die Stände an. Zorros Geldbeutel war irgendwann leer. "Na Zorro brauchst du Kohle?" Kicherte Nami und zwinkerte dem Schwertkämpfer zu. "Immer doch, aber wie ich dich kenne wirst du wieder mörderische Zinsen verlangen also, lass ma stecken!" Nami kicherte, dabei legte Lysop seinen Arm um sie. Ruffy grinste fröhlich weiter und trällerte ein Lied. "Lalalalala... Wir ziehen... wir ziehen durch die Welt... Ohne Geld!" Zorro rollte die Augen und lief langsamer, so das die Gruppe vor ihm lief und er ganz alleine. Plötzlich sah er wie Sanji in eine kleine neben Gasse verschwand. "Was macht der denn da?" Und so ging er mal schnell hinterher...

"Hey wo ist Zorro?" Fragte sich nun Ruffy und er schaute sich um. "Stimmt der ist weg!?" Kam es nun von Nami. "Ach der ist sicher Sanji suchen." Meinte nun Schulter zuckend Lysop. "Ahsso." Kam es nun von Ruffy knapp und sein Blick wurde beängstigend Ernst. "Hey lasst und auseinander schwärmen und den Tag bisschen genießen wenn wir zusammen bleiben fällt das doch nur auf!" Meinte nun Nami. "Dann brauchen wir aber einen Ort wo wir uns treffen und die anderen beiden wissen doch nichts von." Kam es nun von Lysop. Ruffy blickte sich um und zeigte auf eine Kneipe. "Dort um Acht Uhr am besten." Alle nickten. "Und wenn einer die Beiden findet sagt er diesem Bescheid." Fügte er noch hinzu und ging schon weiter. Nami und Lysop blieben natürlich zusammen und liefen weiter.

Während dessen lief Zorro die Gasse weiter entlang. "Hmm, ganz schon still hier." Wisperte er und sah dann kurz um die Ecke wo plötzlich eine Frau stand. Blitzschnell versteckte er sich hinter einem Fass und lugte hervor. "Also Süßer, was wolltest du wissen?" Kam es nun von dieser Frau im schwarzen Gewandt. "Nun." Räusperte Sanji. "Ich habe gehört sie wissen wo ich..." Den Rest flüsterte er nun in das Ohr der Frau und sie lächelte. Dann flüsterte sie etwas zurück. Sanji gab der Frau ein paar Berrys und verschwand dann um die Ecke. //Was war das nun wieder!?!// Dachte sich nun Zorro grummeln und ging nun zu der Frau. Diese lächelte ihn an. "Was wünschen der Herr?" Er sah in ihre freundlichen Violett schimmernden Augen. "Was wollte der von ihnen" Dabei zeigte Zorro in die Richtung in die Sanji verschwunden war. "Er hat mir dafür Geld gegeben das ich nichts sage." Kam es nun von der schönen Frau im schwarzen Gewandt. Zorro schmunzelte. "Ist es nicht kalt hier? Wollen wir uns nicht in ein Café setzen und was trinken?" //Ich bekomme das schon raus!// Kam es nun von Zorro. Sie nickte lächelnd. "Ich fühle aber mit meinen übersinnlichen Kräften, dass sie kein Geld haben werter Herr." //Oh shit stimmt!// Zorro seufzte. "Zorro schmunzelte nun. Ich habe sicherlich noch irgendwo klein Geld. Dabei durchsuchte er seine Taschen bis er ein paar Berrys fand. Sie lächelt ihn an und hagte sich dann bei ihm ein. So gingen beide ins Cafe. //Hätte nie gedacht das ich sowas mal zulasse...//Dachte sich Zorro als er sie ansah. So setzten sich die beiden hin und bestellten etwas. Zorro holte

sich einen besagten Glühwein und die Dame bestellte sich Rotwein. "Also, ich würde doch gerne wissen was Sanji von dir wollte." Das Mädchen kicherte. "Nicht so schnell, stellen wir uns doch erstmal gegenseitig vor. Mein Name ist Anvedett." Zorro seufzte. "Mein Name ist Lorenor Zorro." Sie riss kurz die Augen auf, aber fand schnell ihre Fassung wieder. "Ach der Piratenjäger. Schon gehört. Nun, der Junge heißt also Sanji. Gut zu wissen, er stellte sich nur als der Koch der Strohutbande vor."

Zorro trank einen Schluck Glühwein und blickte ihr dann fest in die Augen. "Also, was wollte Sanji von dir?" sie lächelte. "Er wollte den roten Shanks und seine Bande finden, er wusste das ich zu dieser gehöre." Dabei strich sie sich die Haare aus dem Gesicht. Zorro staunte nicht schlecht. "Ach du bist einer von Shanks Leuten.!" Sie kicherte. "Ja eine Wahrsagerin ist eben gut für alles! Aber ich bin noch nicht lange dabei!" Sagte sie beschwichtigend und trank einen Schluck Wein. Plötzlich kamen Nami und Lysop zu den beiden geeilt. "Ach da bist du Zorro!! Wir haben dich schon gesucht!" So setzten sich die beiden sofort zu Zorro und der Wahrsagerin. Dieser grummelte. "Kann man nicht mal einen Moment die Ruhe genießen!" Anvedett kicherte. Plötzlich fasste sie sich an die Stirn. "Ohh ich fühle großes Unheil auf dich kommen!" Und da traf Zorro schon die Faust von Nami. "Autsch!" Anvedett kicherte und Nami grummelte Zorro an. "Wir sollen dich um Acht mitnehmen zu der Kneipe nahe des Hafens!" Dabei grinste sie ihn böse an. "Also lauf uns nicht weg!" Zorro ließ den Kopf hängen und nickte dann nur zu den beiden zu. "Ist okay, ihr lässt mich ja so oder so nicht in Ruhe!" Plötzlich kam noch jemand dazu und setzte sich neben Anvedett. Zorro traute seinen Augen nicht. Dieser Typ hatte was. Ihm wurde es unbehaglich und seine Beine wurden weich. Dieser Blick.

Lysop schaute zu Nami und lächelte sie an. "Ah Anvedett hast du doch mal Menschen gefunden die dich mögen, ha ha." Dieser grummelte und trank ihren Wein. "Hör auf mich zu piesacken!" Der Typ kratze sich am Kinn und lachte weiter. "Hey es ist Weihnachten! Also lass dich doch mal gehen!" Zorro blickte seinen Gegenüber streng an. Doch plötzlich hörte man nur noch einen lauten Rums und Lysop war vom Stuhl gefallen. "Du bist doch!" Dabei zeigte er auf den Typen. "Aber!?" Stotterte nun der Kanonier noch. "Nun lachte der Typ und zeigte auf Lysop. "Bist du Yasopps Sohn!? Ich habe ein Foto von dir gesehen als du klein warst! Du siehst deinen Vater sehr ähnlich!" Lachte nun der Typ. Zorro blickte nun von einen zum anderen. "Das ist?" Dabei deutete er auf den Typ. Lysop nickte. "Das ist der rote Shanks! Das kannst du an den drei Narben am Auge sehen!!!" Shanks stand auf und half Lysop hoch. "Du hast also doch den Brief bekommen von deinem Vater!!" Er grinste. "Ist auch Ruffy da?" Lysop nickte und fing an Shanks zu bewundern. Zorro staunte. Nami hingegen lächelte nur fröhlich. "Du bist also der rote Shanks." Kam es nun von Zorro welcher die Lippen zusammen presste. "Ja das bin ich, höchst Persönlich." Kicherte nun der Rothaarige Mann in seinen besten Jahren. Anvedett rollte die Augen und trank ihren Wein aus. "Die Strohutbande trifft sich in der Kneipe um acht Uhr beim Hafen." Sprach sie dann trocken und sah Shanks von der Seite an. "Oh! Den Spaß werde ich mir nicht nehmen lassen und dort auch auftauchen! Ach und wer bist du?" Fragte nun Shanks und grinste Zorro an. Dieser trank nun seinen Glühwein aus und funkelte den Kapitän an. " Ich bin Lorenor Zorro, einst Kopfgeldjäger, welcher auf Piraten spezialisiert war. Und der erste Mann der Strohutbande." Shanks funkelte zurück aber konnte sich ein grinsen nicht verkneifen. "Ach stimmt, auf dich ist ja nun auch ein beträchtliches Kopfgeld auf den Steckbriefen. Aber das du zu der Strohutbande gehörst." Schmunzelte Shanks

